



SEMINARE UND LEHRGÄNGE

FÜR FACH- UND FÜHRUNGSKRÄFTE

Entdecken Sie
auch unsere
Online-
Angebote!

2024

Umwelt

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Managementsysteme

Arbeitsmedizin



2024

2023



concada

Seminare und Lehrgänge für Fach- und Führungskräfte

Die concada GmbH ist ein Tochterunternehmen der B·A·D Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik GmbH. Die B·A·D GmbH und ihre Tochtergesellschaften beschäftigen mehr als 4.500 Mitarbeitende. Die B·A·D GmbH ist einer der führenden Anbieter für Gesundheitsvorsorge und Sicherheitstechnik in Deutschland. Das Thema Beratung/Consulting wird von der B·A·D GmbH durchgeführt.

Weitere Informationen über die B·A·D-Gruppe erhalten Sie im Internet unter www.bad-gmbh.de

Seit 2001 ist die concada GmbH Ihr zuverlässiger Kontakt, wenn es um professionelle Seminare und Lehrgänge für Fach- und Führungskräfte geht. Die Seminare der concada GmbH vermitteln in kleinen Gruppen Fachinformationen auf hohem Niveau und sind an zahlreichen Veranstaltungsorten in Deutschland buchbar. Das Seminarangebot umfasst die Themengebiete Umwelt, Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit, Managementsysteme und Arbeitsmedizin.

Die concada GmbH ist nach DIN EN ISO 9001, DIN EN ISO 45.001 und DIN SPEC 91020 zertifiziert.

Als Kooperationspartner der Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege bietet die concada GmbH die entsprechenden Unternehmerschulungen an.

Pluspunkte der concada GmbH

- ▶ Neukundenrabatt von 10 % für die erste Seminarteilnahme
- ▶ Treuerabatt von 15 % ab der dritten Anmeldung
- ▶ Kleine Arbeitsgruppen ermöglichen großen Lernerfolg
- ▶ Namhafte Referierende aus Behörden, Wissenschaft und Praxis

- ▶ Abwechslungsreiches Lernen bei großer Vielfalt an Referierenden
- ▶ Sorgfältig ausgewählte Seminarorte für eine angenehme Kursatmosphäre
- ▶ Sonderkonditionen für Übernachtungen in unseren Tagungshotels
- ▶ Ausführliche Seminarunterlagen während der Präsenzveranstaltung (in Print- und/oder elektronischer Form) und aktuelle Gesetzestexte sind im Preis inbegriffen
- ▶ Staatlich anerkannte Lehrgänge (soweit es die heutige Gesetzgebung vorsieht)
- ▶ Zertifikat nach Lehrgangsteilnahme
- ▶ Persönliche Lehrgangsbetreuung durch concada-Mitarbeitende
- ▶ Durchführungsgarantie bei ausgewiesenen Seminaren; beachten Sie bitte diesen Button auf www.concada.de



Durchführungsgarantie

- ▶ Der Verband für Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz bei der Arbeit (VDSI) hat einige der concada-Veranstaltungen mit VDSI-Punkten bewertet, die auf dem Teilnahmezertifikat extra ausgewiesen werden

Wir erbringen unsere Leistungen auf Grundlage unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen. Diese finden Sie in diesem Katalog auf den Seiten 112 bis 113 vollständig abgedruckt. Wir weisen Sie hiermit ausdrücklich auf unsere Datenschutzerklärung hin, die in diesem Katalog auf den Seiten 114 und 115 abgedruckt ist. Dies gilt auch für die ausschließlich für Verbrauchende geltende Widerrufsbelehrung, die in diesem Katalog auf der Seite 114 abgedruckt ist.

Das papierlose concada-Seminar

Vor dem Hintergrund eines nachhaltigen und zeitgemäßen Handelns können Sie ab sofort wählen, ob Sie während der Präsenzveranstaltungen auf Printunterlagen zurückgreifen oder nur die elektronische Version nutzen möchten.

Die Seminarunterlagen für Schulungen in Präsenz müssen Sie bei zukünftigen Anmeldungen aktiv hinzubuchen. Der Seminarpreis erhöht sich entsprechend der angegebenen Kosten für die Printunterlagen. Mögliche Gesetzestexte, in Buchform, zählen ebenfalls zu den Printunterlagen. Hierbei können keine Rabatte angerechnet werden.

Die digitale Version der Unterlagen steht Ihnen in jedem Fall kostenfrei zum Download zur Verfügung. Sie erhalten im Vorfeld einen Code, mit dem Sie sich auf www.concada.de die zugehörigen Unterlagen downloaden können.

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen:

Katharina Hamann

E-Mail: katharina.hamann@concada.de

Telefon: 0228 400 72-362



Ihre concada-Ansprechpersonen:



Carolin Stütz
Leitung concada –
Organisationsmanagement

carolin.stuetz@concada.de
Telefon: 0228 400 72-242



Kathrin Kuhlemann
Leitung concada – Operatives Geschäft

kathrin.kuhlemann@concada.de
Telefon: 0228 400 72-245



Katharina Hamann
Projektmanagerin
Koordination concada-Seminare

katharina.hamann@concada.de
Telefon: 0228 400 72-362



Nadine Ramtom
Seminarorganisation
concada-Seminare

nadine.ramtom@concada.de
Telefon: 0228 400 72-755



Sarah Schaefer
Projektmanagerin
Koordination B·A·D-Weiterbildungsangebot

sarah.schaefer@concada.de
Telefon: 0228 400 72-361



Freya Preis
Seminarorganisation
B·A·D-Weiterbildungsangebot

freya.preis@concada.de
Telefon: 0228 400 72-783



Alisa Felis
Projektmanagerin
Koordination Inhouse-Schulungen

alisa.felis@concada.de
Telefon: 0228 400 72-973



Kira Lagerwijn
Seminarorganisation
Inhouse-Schulungen

kira.lagerwijn@concada.de
Telefon: 0228 400 72-768



Isabell Jedrusiak
Seminarorganisation
B·A·D-Weiterbildungsangebot

isabell.jedrusiak@concada.de
Telefon: 0228 400 72-772

concada

Inhouse-Schulungen



Auf Wunsch führen wir zu sämtlichen Themenbereichen speziell auf Ihre Mitarbeitenden zugeschnittene Inhouse-Veranstaltungen durch.

Dabei sind sowohl standardmäßige als auch für Ihre individuellen Bedürfnisse konzipierte Veranstaltungen realisierbar. Dazu gehören u. a. auch die Themen aus dem Bereich Soft Skills, z. B. Burnout, Konfliktmanagement, Stress- und Zeitmanagement.

Inhouse-Seminare finden in der Regel direkt beim Kunden statt. Dies bedeutet, dass der Kunde die Infrastruktur zur Verfügung stellt. Grundsätzlich besteht aber auch die Möglichkeit, Lehrgänge für die Mitarbeitenden eines Unternehmens bei der concada GmbH in Bonn oder nach Absprache an anderen Orten (z. B. im Hotel) zu veranstalten.

Ihre Vorteile bei einer concada-Inhouse-Schulung:

- ▶ Freie Termin- und Ortswahl – auch an Wochenenden
- ▶ Kostensenkung durch Ersparnis von Reisekosten und -zeiten der Teilnehmenden
- ▶ Unsere Sachverständigen entwickeln vor Schulungsbeginn ein Weiterbildungskonzept, das genau den Erfordernissen des Unternehmens entspricht
- ▶ Alle Seminarteilnehmenden erhalten umfangreiche seminarbegleitende Arbeitsmaterialien sowie ein Teilnahmezertifikat zum Abschluss des Lehrgangs

Die Durchführung des Seminars ist – abhängig vom Thema – auch als Online-Schulung möglich.

Für ein unverbindliches Informationsgespräch stehen wir Ihnen jederzeit gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns eine E-Mail an inhouse@concada.de

Ihre Ansprechpartnerin für Inhouse-Schulungen ist
Alisa Felis
E-Mail: alisa.felis@concada.de
Telefon: 0228 400 72-973

concada



ortsunabhängig



flexibel



Teilnahmezertifikat

Die Online-Akademie



Nutzen Sie unser digitales Fortbildungsangebot und absolvieren Sie Ihre Wunschweiterbildung ganz einfach im Homeoffice oder im Büro. Zusätzlich zu den festen Terminen im Angebot der concada Online-Akademie ist es jederzeit möglich, individuelle und unternehmensspezifische Online-Schulungen für Sie und Ihre Beschäftigten durchzuführen. Sie bestimmen hierbei Themenschwerpunkte, Kreis der Teilnehmenden und Zeitpunkt der Online-Schulungen.

Die concada GmbH verfügt über technische Lösungen, die eine Umsetzung des zu vermittelnden Wissens per Online-Schulungen ermöglichen. Bei speziell auf Ihr Unternehmen zugeschnittenen digitalen Schulungen kann ebenfalls unternehmenseigene Software genutzt werden. Nach Anmeldungseingang erhalten Sie von uns eine Bestätigung für Ihre Teilnahme. Kurz vor der Online-Schulung senden wir Ihnen alle weiteren Informationen und die Zugangsdaten. Hierfür benötigen wir zwingend die persönlichen E-Mailadressen der teilnehmenden Personen. Die von den Referierenden verwendeten Seminarunterlagen sind im Downloadbereich der concada eingespielt und können mit den zuvor kommunizierten Daten heruntergeladen werden. Im Anschluss an die Veranstaltung senden wir Ihnen ein Teilnahmezertifikat per E-Mail zu.

Technische Voraussetzung für die Teilnahme an einer Online-Schulung ist ein internetverbundenes Endgerät mit Lautsprechern (Laptop, Arbeitsplatz PC oder Tablet), eine Webcam (Kamera optional) und ein Mikrofon (meist Teil der Webcam).

Folgende Themen bietet die concada GmbH als Online-Schulungen an:

Umwelt

- ▶ Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte Seite 19
- ▶ Umweltrecht für Quereinsteiger Seite 22
- ▶ Umweltschutz für Führungskräfte Seite 23
- ▶ Aktuelles im Abfallrecht 2024 Seite 34
- ▶ Abfallwirtschaft für Quereinsteiger Seite 35
- ▶ Grenzüberschreitende Abfallverbringung Seite 38
- ▶ Sachgerechte Entsorgung von gefährlichen Abfällen Seite 39

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

- ▶ Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit Seite 45
- ▶ Kommunikation im Arbeitsschutz für Sifas Seite 46
- ▶ Arbeitsstättenrecht für Praktiker Seite 48
- ▶ Arbeitssicherheit für Führungskräfte Seite 49
- ▶ Arbeitssicherheit für Quereinsteiger Seite 50
- ▶ Explosionsschutz im Betrieb Seite 51
- ▶ Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung Seite 52
- ▶ Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator Seite 54
- ▶ Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten Seite 60
- ▶ Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten – in englischer Sprache Seite 61
- ▶ Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte Seite 62
- ▶ Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EUP) Seite 65
- ▶ Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer Seite 74
- ▶ Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety Seite 76
- ▶ Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety für Führungskräfte Seite 77

Managementsysteme

- ▶ Arbeitsschutzmanagementsysteme für Quereinsteiger Seite 86
- ▶ Qualitätsmanagement Basiswissen Seite 88
- ▶ Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren Seite 89
- ▶ Umweltmanagement Basiswissen Seite 92
- ▶ Refresher für interne Auditoren nach EMAS und ISO 14001 Seite 93
- ▶ Ausbildung zum Arbeitsschutzmanagementbeauftragten Seite 95
- ▶ Durchführung von internen Audits Seite 98

Arbeitsmedizin

- ▶ Präsentationstechniken Seite 107
- ▶ Update Arbeitsmedizin für ärztliches Fachpersonal Seite 109
- ▶ Fortbildung Update Arbeitsmedizin für MFAs und ZAFAs Seite 111

Die jeweiligen Termine und Detailinformationen entnehmen Sie bitte der entsprechenden Katalogseite.

Seminarübersicht

Umwelt

Fachkundelehrgänge für Umweltbeauftragte

- 11..... Betriebsbeauftragte für Abfall
- 12..... Fortbildung für Abfallbeauftragte
- 13..... Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz
- 14..... Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte
- 15..... Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz
- 16..... Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte
- 17..... Störfallbeauftragte
- 18..... Kombiniertes Grundlehrgang zum Mehrfachbeauftragten
- 19..... Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte

Betrieblicher Umweltschutz

- 20..... Ausbildung zum Nachhaltigkeitsmanager
- 21..... Nachhaltigkeitsmanagement
- 22..... Umweltrecht für Quereinsteiger
- 23..... Umweltschutz für Führungskräfte – Betreiberpflichten und Haftungsrisiken
- 24..... Anlagenbezogener Gewässerschutz für Praktiker: WHG, AwSV & TRwS

Gefahrstoffe

- 25..... Gefahrstoffbeauftragte – Modul 1: Grundlagen Gefahrstoffe
- 26..... Gefahrstoffbeauftragte – Modul 2: Sicherheitsdatenblätter
- 27..... Gefahrstoffbeauftragte – Modul 3: Lagerung von Gefahrstoffen
- 28..... Gefahrstoffbeauftragte – Modul 4: Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für Gefahrstoffe
- 29..... Gefahrstoffbeauftragte – Modul 5: Prüfung
- 30..... Gefahrstoffe Update

Gefahrgut

- 31..... Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene
- 32..... Fortbildung für Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene
- 33..... Schulung von Personen nach Kapitel 1.3 ADR

Entsorgung

- 34..... Aktuelles im Abfallrecht 2024
- 35..... Abfallwirtschaft für Quereinsteiger
- 36..... Fachkundelehrgang für Entsorgungsfachbetriebe und zur Erlangung der Erlaubnis für Sammler, Beförderer, Händler und Makler
- 37..... Fortbildung für Entsorgungsfachbetriebe, Sammler, Beförderer, Händler und Makler
- 38..... Grenzüberschreitende Abfallverbringung
- 39..... Sachgerechte Entsorgung von gefährlichen Abfällen

Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit

- 42..... Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit 3.0
- 44..... Fachkraft für Arbeitssicherheit – Ausbildungsstufe III
- 45..... Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit – Praxisworkshop
- 46..... Kommunikation im Arbeitsschutz für Sifas

Allgemeiner Arbeitsschutz

- 47..... Alternative bedarfsorientierte Betreuung - Unternehmensschulung - Grundlehrgang
- 48..... Arbeitsstättenrecht für Praktiker
- 49..... Arbeitssicherheit für Führungskräfte – Unternehmerpflichten und Haftungsrisiken
- 50..... Arbeitssicherheit für Quereinsteiger
- 51..... Explosionsschutz im Betrieb – Grundlagen für Führungskräfte
- 52..... Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- 53..... Notfall- und Krisenmanagement

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

- 54..... Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1
- 55..... Ausbildung der Gabelstaplerfahrer-Ausbildenden
- 56..... Ausbildung der Auszubildenden für Kranbedienende
- 57..... Ausbildung der Auszubildenden für Hubbühnenbedienende
- 58..... Ausbildung der Auszubildenden für Ladungssicherung VDI 2700

NEU

- 59..... Kombifortbildung für Auszubildende von Gabelstaplerfahrern, Hubbühnen- und Kranbedienenden
- 60..... Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten
- 61..... Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten in englischer Sprache – training for safety officers **NEU**
- 62..... Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte: Praxisworkshop
- 63..... Ausbildung zur befähigten Person zur Prüfung von Arbeitsmitteln
- 64..... Fortbildung von befähigten Personen zur Prüfung von Arbeitsmitteln
- 65..... Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EUP)
- 66..... Wiederholungsprüfungen für elektrische Geräte nach neuer Norm DIN EN 50699 (VDE 0702): 2021-06
- 67..... Prüfung der Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen von Elektrogeräten nach der Reparatur nach neuer Norm
- 68..... Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten
- 69..... Bewertung einer Maschine nach Betriebssicherheitsverordnung
- 70..... Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161
- 71..... Fortbildung für qualifizierte Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161
- 72..... Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV – Expertenprüfung
- 73..... Kraftbetriebene Regalanlagen nach DIN EN 15095
- 74..... Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer
- 75..... Sachkunde im Explosionsschutz **NEU**
- 76..... Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS)
- 77..... Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Führungskräfte
- 78..... Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß MVAS 99
- ASiR**
- 79..... ASiR Grundlehrgang – sicheres Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen
- Brandschutz**
- 80..... Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten
- 81..... Fortbildung für Brandschutzbeauftragte
- 82..... Ausbildung zum Brandschutz Helfer

Managementsysteme

Grundlagen Managementsysteme

- 86..... Arbeitsschutzmanagementsysteme für Quereinsteiger
- 87..... Integrierte Managementsysteme
- 88..... Qualitätsmanagement Basiswissen
- 89..... Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren
- 90..... SCC-Schulung für operativ tätige Führungskräfte nach Dokument 017
- 91..... SCC-Schulung für operativ tätige Mitarbeitende nach Dokument 016/018
- 92..... Umweltmanagement Basiswissen

Fortbildung für Auditoren

- 93..... Refresher für interne Auditoren nach EMAS und ISO 14001 **NEU**
- 94..... Refresher für externe Auditoren

Auditorenausbildung

- 95..... Ausbildung zum Arbeitsschutzmanagementbeauftragten (Modul 1 zum internen Arbeitsschutzauditor)
- 96..... Ausbildung zum Energiemanagementbeauftragten (Modul 1 zum internen Energieauditor)
- 97..... Ausbildung zum Umweltmanagementbeauftragten (Modul 1 zum internen Umweltauditor)
- 98..... Durchführung von internen Audits (Modul 2 zum internen Auditor)

Arbeitsmedizin

Ärztliches Personal

- 102 ... Berufsdermatosen **NEU**
- 103 ... Besprechungen erfolgreich gestalten – Interventions- und Steuerungstechniken
- 104 ... Impfen in der arbeitsmedizinischen Praxis
- 105 ... Lärmvorsorge-Fortbildung für Ärzt*innen **NEU**
- 106 ... Perimetrie für Fortgeschrittene
- 107 ... Präsentationstechniken
- 108 ... Reisen und Gesundheit für ärztliches Fachpersonal
- 109 ... Update Arbeitsmedizin für ärztliches Fachpersonal

Assistenz

- 110 ... Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz
- 111 ... Fortbildung Update Arbeitsmedizin für MFAs und ZAFAs **NEU**



Umwelt

Seminare und Lehrgänge 2024

Fachkundelehrgänge für Umweltbeauftragte

Betrieblicher Umweltschutz

Gefahrstoffe

Gefahrgut

Entsorgung

Fachkundeflehrgänge für Umweltbeauftragte

Betriebsbeauftragte für Abfall

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne § 59 und § 60 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und § 9 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall (AbfBeauftrV)

Seminarbeschreibung

Betriebsbeauftragte beraten die Betreibenden und üben eine Kontrollfunktion aus. Sie erstatten dem Unternehmer einen jährlichen Bericht über die getroffenen und beabsichtigten Maßnahmen.

Dieser Lehrgang vermittelt die Fachkenntnisse gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz § 59 und § 60 an die Mitarbeitenden von Abfallerzeugern und Abfallentsorgern, die als Betriebsbeauftragte für Abfall bestellt werden sollen. Es werden auch die Anforderungen nach § 9 Abfallbeauftragtenverordnung (AbfBeauftrV) berücksichtigt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- ▶ Das Kreislaufwirtschaftsgesetz mit seinen wesentlichen Inhalten und Begriffen
- ▶ Die Entsorgung von Abfällen unter Beachtung der Abfallhierarchie, der Überlassungs- und Andienungspflicht, der Abfallverzeichnis- und Nachweisverordnung
- ▶ Weitere Gesetze und Verordnungen im KrWG
- ▶ Verhältnis KrWG zum Bundesimmissionsschutzgesetz
- ▶ Rechtliche Grundlagen im Abfallmanagement
- ▶ Aufgaben und Risiken der betrieblichen Umweltbeauftragten
- ▶ Das Arbeitsrecht der Abfallbeauftragten
- ▶ Die Praxis der Betriebsbeauftragten für Abfall
- ▶ Bestellverfahren
- ▶ Organisatorische Stellung im Betrieb
- ▶ Verantwortlichkeiten
- ▶ Grundlagen der Abfallentsorgung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für Abfall und Umweltschutz in Betrieben, die sich zu Betriebsbeauftragten für Abfall ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster
 Petra Maria Borgschulte, Rechtsanwältin, Hamm
 Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
 Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.720,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,— Euro zu bestellen.

Termine

14.–17.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12747
20.–23.02.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13828
02.–05.07.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13829
12.–15.11.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13830

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen des Kombinierten Grundlehrgangs zum Mehrfachbeauftragten Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
 KLIK
 zum
 Seminar!

Fortbildung für Abfallbeauftragte

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde gemäß § 60 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und § 9 Abs. 2 der Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall (AbfBeauftrV)

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang vermittelt aktuelles Fachwissen für die Tätigkeit von Abfallbeauftragten nach § 60 Abs. 3 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und dient dem gesetzlich vorgeschriebenen Erhalt der Fachkunde. Es werden die Anforderungen nach § 9 Abfallbeauftragtenverordnung (AbfBeauftrV) berücksichtigt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- ▶ Neue Regelungen der Abfallwirtschaft auf europäischer und nationaler Ebene einschließlich des untergesetzlichen Regelwerkes
 - Der neue europäische Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft
 - Das neue Produktrecht „Design for Recycling“
 - Neue und zur Novelle anstehende Vorschriften des europäischen und nationalen Gesetzgebers
 - Abfallbeauftragten- und Entsorgungsfachbetriebsverordnung
 - Gewerbeabfallverordnung
 - Elektro- und Elektronikgesetz
 - Verpackungsgesetz
 - Batteriegesetz
 - Die neue Ersatzbaustoffverordnung
- ▶ Besondere Aspekte zum Abfallrecht
 - Verhältnis Abfall- zum Immissionsschutzgesetz
 - Die geplante europäische Novelle zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung
- ▶ Abfallbeauftragte in der betrieblichen Praxis
- ▶ Abfalllogistik
- ▶ Abfall und Gefahrstoffe
- ▶ Abfall und Gefahrgut

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsbeauftragte für Abfall, Umweltauditoren und andere Betriebsbeauftragte, die ihre Fachkunde erhalten möchten.

Referierende u. a.

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.020,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,— Euro zu bestellen.

Termine

20.–21.09.2023	Ulm, Best Western Atrium	V12750
21.–22.02.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13831
03.–04.07.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13832
13.–14.11.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13833

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen der Kombinierten Fortbildung für Mehrfachbeauftragte Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Auf Grund der neuen Gesetzgebung zur Verordnung für Betriebsbeauftragte für Abfall weisen wir darauf hin, dass unter Berücksichtigung der Übergangsfristen des § 10 AbfBeauftrVO die Teilnehmenden bereits einen Grundlehrgang zum Fachkundenachweis nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 AbfBeauftrVO absolviert haben müssen.

Sofern vor dem 1. Juni 2017 der Grundlehrgang (nach altem Recht) für Abfallbeauftragte und ggfs. bereits ergänzend regelmäßig alle zwei Jahre der Fortbildungslehrgang (nach altem Recht) besucht wurde, eine Bestellung als Abfallbeauftragter derzeit aber nicht vorliegt, so sollte bei der zuständigen Abfallwirtschaftsbehörde nachgefragt werden, ob ein erneuter Besuch des Grundlehrgangs nach § 9 Abs. 1 Nr. 3 AbfBeauftrV erforderlich ist oder der Besuch des Fortbildungslehrgangs nach § 9 Abs. 2 AbfBeauftrV als ausreichend angesehen wird.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz

Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 64 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

Seminarbeschreibung

Dieser Grundlehrgang vermittelt die Kenntnisse zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 64 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) an die angehenden Betriebsbeauftragten für Gewässerschutz.

Themenschwerpunkte

- ▶ Das Wasserhaushaltsgesetz – Neuerungen und Änderungen des WHG im Überblick, aktuelle Aktivitäten der Länder
- ▶ Die wichtigsten Änderungen der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (VAUwS) und ihre konkreten Auswirkungen auf die Praxis
- ▶ Gewässerbelastungen, die von Unternehmen ausgehen können
- ▶ Umgang mit wassergefährdenden Stoffen
- ▶ Behördliche Zulassungsverfahren im Rahmen der Abwasserbeseitigung
- ▶ Genehmigungsverfahren bei Indirekteinleitern
- ▶ Aufgaben und Rechtsstellung von Gewässerschutzbeauftragten
- ▶ Gewässerschutzbeauftragte in der betrieblichen Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für Gewässer- und Umweltschutz in Betrieben, die sich zu Betriebsbeauftragten für Gewässerschutz ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
 Frederik Slowenski, Umweltconsult Slowenski, Euskirchen
 Dr. Till Elgeti, Kanzlei Wolter Hoppenberg, Hamm

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.240,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,— Euro zu bestellen.

Termine

09.–11.04.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13835
24.–26.09.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13836

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen des Kombinierten Grundlehrgangs zum Mehrfachbeauftragten Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
 KLIK
 zum
 Seminar!

Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte

Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde nach § 64 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang ist thematisch auf die Betriebspraxis von Gewässerschutzbeauftragten abgestimmt. Er vermittelt praktische Hilfestellungen und gibt einen Überblick über die aktuelle Rechtslage im betrieblichen Gewässerschutz. Das Seminar dient dem Erhalt der Fachkunde nach § 64 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG).

Themenschwerpunkte

- ▶ Wasserhaushaltsgesetz: Umsetzung der Anforderungen aus dem IED in der AbwV
- ▶ Wasserhaushaltsgesetz und die AwSV
- ▶ Technische Regeln in der praktischen Anwendung
- ▶ Löschwasserrückhaltung
- ▶ Europäische Hochwasserrahmenrichtlinie und die Umsetzung im Wasserhaushaltsgesetz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz, Umweltauditoren und sonstige Umweltbeauftragte, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der Höppner Management & Consultant GmbH
Frederik Slowenski, Umweltconsult Slowenski, Euskirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.020,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,— Euro zu bestellen.

Termine

23.–24.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12757
11.–12.04.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13837
26.–27.09.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13838
21.–22.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13839

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen der Kombinierten Fortbildung für Mehrfachbeauftragte Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Seminarbeschreibung

Die Teilnehmenden erlangen die Kenntnisse der Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz im Sinne des § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV, um die Aufgaben eines erfolgreichen Immissionsschutzmanagements erfüllen zu können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Das Bundes-Immissionsschutzgesetz und die hierzu erlassenen Rechtsordnungen
- ▶ Überblick sonstiges Umweltrecht
- ▶ Genehmigungen und ihre rechtlichen Rahmenbedingungen
- ▶ Durchführung des Genehmigungsverfahrens nach dem BImSchG
- ▶ Immissionsschutzbeauftragte in der betrieblichen Praxis
- ▶ Umwelterhebliche Eigenschaften von Erzeugnissen einschließlich Verfahren zur Wiedergewinnung und Wiederverwertung
- ▶ Energieeinsparung, Nutzung entstehender Wärme in Anlagen, im Betrieb oder durch Dritte
- ▶ Chemische und physikalische Eigenschaften von Schadstoffen
- ▶ Grundlagen der technischen Akustik und Rechnen mit Pegeln/Ermittlung von Geräuschimmissionen im Freien und in Räumen
- ▶ Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm
- ▶ Beurteilung von Anlagengeräuschen
- ▶ Strategien und technische Lösungen zur Lärminderung
- ▶ Demonstration von Lärminderungsmaßnahmen
- ▶ Anforderungen nach TA Luft und BImSchV an die Luftreinhaltung von Anlagen
- ▶ Realisierung der Anforderungen durch die Anlagen- und Verfahrenstechnik unter Berücksichtigung des Stands der Technik
- ▶ Grenzwerte und Richtwerte für Immissionen/Immissionsüberwachung für Gase, Stäube und Gerüche
- ▶ Nachweis der Immissionen und Emissionen von Anlagen durch Ausbreitungsrechnung und Messungen
- ▶ Vermeidung sowie ordnungsgemäße und schadlose Verwertung von Reststoffen und deren Beseitigung als Abfall
- ▶ Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für Immissionsschutz und Umweltschutz in Betrieben, die sich zu Betriebsbeauftragten für Immissionsschutz ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Andreas Kersting, Baumeister Rechtsanwälte, Münster
 Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
 Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach
 Karin Uhlenbrock, Bezirksregierung Arnsberg
 Dr. Jörg Hellhammer, Haltern am See

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **1.880,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,— Euro zu bestellen.

Termine

27.02.–01.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13840
17.–20.09.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13841

Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, im Rahmen des Kombinierten Grundlehrgangs zum Mehrfachbeauftragten Ihre Weiterbildung zu absolvieren. Sprechen Sie uns gerne an.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
 KLIK
 zum
 Seminar!

Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde im Sinne § 9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Alle zwei Jahre müssen Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte zum Erhalt der Fachkunde eine Fortbildung besuchen. Mit der Teilnahme an diesem Seminar wird der Verpflichtung im Sinne des § 9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV nachgekommen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Die gesetzliche Überwachungspflicht der Immissionsschutz- und Störfallbeauftragten
- ▶ Genehmigungsmanagement: Was tun bei Klagen von Nachbarn und Umweltverbänden?
- ▶ Neue Rechtsprechung des EuGH zur Abstandsregelung im Genehmigungsmanagement
- ▶ Die Umsetzung der Seveso III Richtlinie und andere aktuelle Entwicklungen im Störfallrecht
- ▶ TA Luft Novellierung
- ▶ Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz im Betrieb mit Anlagen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betriebsbeauftragte für Immissionsschutz und Störfall, Umweltauditoren und sonstige Umweltbeauftragte, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Andreas Kersting, Baumeister Rechtsanwälte, Münster
Prof. Dr. Christian Jochum, Kommission für Anlagensicherheit
Dr. Jörg Hellhammer, Haltern am See

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.020,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,— Euro zu bestellen.

Termine

05.–06.12.2023	Ulm, Best Western Atrium	V12769
19.–20.12.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12771
23.–24.01.2024	online	V013842
19.–20.12.2023	Dortmund, Dorint Hotel	V13843
23.–24.04.2024	Darmstadt, Greet Hotel	V13844
14.–15.05.2024	Berlin, Holiday Inn City Center East	V13845
18.–19.06.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13846
13.–14.08.2024	Köln, Leonardo Hotel am Stadtwald	V13847
10.–11.09.2024	Dresden, Dorint Hotel	V13848
22.–23.10.2024	Bremen, Pentahotel	V13849
26.–27.11.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13850
03.–04.12.2024	Ulm, Best Western Atrium	V13851

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Störfallbeauftragte

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV

Seminarbeschreibung

Dieser behördlich anerkannte Grundlehrgang vermittelt die Kenntnisse zum Erwerb der Fachkunde im Sinne des § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen (europäisches Umweltrecht, BImSchG, Chemikaliengesetz, Gefahrstoffverordnung, Betriebssicherheitsverordnung)
- ▶ Europäisches und nationales Recht zur Anlagensicherheit
- ▶ Überblick über die Störfallverordnung
- ▶ Sicherheitspflichten
 - Anforderungen zur Verhinderung und Begrenzung von Störfällen
 - Sicherheitsanalysen
 - Melde- und Informationspflicht
- ▶ Aufgaben und Rechtsstellung von Störfallbeauftragten
- ▶ Durchführung von Genehmigungsverfahren und rechtliche Auswirkungen
- ▶ Maßnahmen zur Verhinderung von Störfällen und Begrenzung von Störfallauswirkungen
- ▶ Beurteilung sicherheitstechnischer Unterlagen und Nachweis zur Errichtung, Betriebsüberwachung, Wartung, Instandhaltung und Betriebsunterbrechung von Anlagen
- ▶ Überwachung, Beurteilung und Begrenzung von Emissionen und Immissionen bei Störungen des bestimmungsgemäßen Betriebs
- ▶ Stoffeigenschaften und Auswirkungen im Störfall: chemische, physikalische, human- und ökotoxikologische Eigenschaften von Stoffen und Zubereitungen
- ▶ Verhinderung von Störfällen und Begrenzung von Störfallauswirkungen
- ▶ Seveso III-Richtlinie
- ▶ Anfertigung, Fortschreibung und Beurteilung von Sicherheitsberichten
- ▶ Erstellung von internen Alarm- und Gefahrenplänen
- ▶ Betriebliche Sicherheitsorganisation
- ▶ Sicherheitsmanagement-System
- ▶ Vorbeugender Brand- und Explosionsschutz
- ▶ Technischer Arbeitsschutz, Gefahrstoffrecht, Katastrophenschutzrecht
- ▶ Erstellung von betrieblichen Alarm- und Gefahrenabwehrplänen
- ▶ Information der Öffentlichkeit nach § 11 Störfallverordnung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte in Unternehmen, die sich zu Störfallbeauftragten ausbilden lassen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
Dipl.-Sicherheitsingenieur Uwe Dünkel, FM Safety, Düsseldorf
Dipl.-Ing. Dipl. Wirt.-Ing. Dietmar Andresen, EP Power Minerals, Gladbeck

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

1.280,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,— Euro zu bestellen.

Termine

17.–19.10.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12773
16.–18.04.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13854
08.–10.10.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13855

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Kombinierter Grundlehrgang zum Mehrfachbeauftragten

Behördlich anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Fachkunde im Sinne § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV, § 59 und § 60 Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG), § 9 Abs. 1 Nr. 3 Verordnung über Betriebsbeauftragte für Abfall (AbfBeauftrV) und § 64 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG)

Seminarbeschreibung

Die angehenden Abfall-, Immissionsschutz- und Gewässerschutzbeauftragten erhalten einen Überblick über das aktuelle Umweltrecht. Der Lehrgang trägt den zahlreichen Schnittstellen zwischen den einzelnen Umweltbereichen Rechnung.

Wiederholungen werden zugunsten von mehr Effizienz vermieden und die Teilnehmenden sparen sowohl Seminar- und Reisekosten als auch Zeit im Vergleich zu separat gebuchten Veranstaltungen.

Themenschwerpunkte

Rechtliche Grundlagen

- ▶ Rechtliche Grundlagen im Abfallmanagement
- ▶ Aufgaben und Risiken der betrieblichen Umweltbeauftragten
- ▶ Das Bundesimmissionsschutzgesetz und die hierzu erlassenen Rechtsordnungen
- ▶ Genehmigungen und ihre rechtlichen Rahmenbedingungen
- ▶ Durchführung des Genehmigungsverfahrens nach dem BImSchG und die Überwachung durch die Behörde
- ▶ Grundlagen des europäischen und nationalen Wasserrechtes
- ▶ Abwasserrechtliche Regelungen auf EU-, Bundes- und Landesebene

Die spezifischen Inhalte für die Seminarteile zur Ausbildung zum Betriebsbeauftragten für Abfall, Gewässerschutz und Immissionsschutz entnehmen Sie bitte den folgenden Seiten:
Seite 11 (Teil Abfall)
Seite 13 (Teil Gewässerschutz)
Seite 15 (Teil Immissionsschutz)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte, die in ihrem Unternehmen die Funktionen der Immissionsschutz-, Abfall- und Gewässerschutzbeauftragten erfüllen müssen.

Referierende u. a.

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster
Dr. Andreas Kersting, Baumeister Rechtsanwälte, Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

3.220,— Euro zzgl. MwSt.

für Teil 1 und Teil 2 zusammen inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 99,— Euro zu bestellen.

Termine

07.–10.11.2023	(Teil 1) Dortmund, Dorint Hotel	V12778
21.–23.11.2023	(Teil 2) Dortmund, Dorint Hotel	
05.–08.03.2024	(Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13856
19.–21.03.2024	(Teil 2) Dortmund, Radisson Blu Hotel	
04.–07.06.2024	(Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13857
11.–13.06.2024	(Teil 2) Dortmund, Dorint Hotel	
05.–08.11.2024	(Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13858
19.–21.11.2024	(Teil 2) Dortmund, Radisson Blu Hotel	

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Diese Veranstaltung kann auch modular gebucht werden. Sprechen Sie uns an.



Weitere Informationen zu den Inhalten des Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Kombinierte Fortbildung für Mehrfachbeauftragte

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde im Sinne von § 9 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit § 7 Nr. 2 der 5. BImSchV, § 60 Abs. 3 KrWG, § 9 Abs. 2 AbfBeauftrV und nach § 64 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)



Seminarbeschreibung

Die Abfall-, Immissionsschutz- und Gewässerschutzbeauftragten erhalten einen aktuellen Überblick über das Umweltrecht. Der Lehrgang trägt den zahlreichen Schnittstellen zwischen den einzelnen Umweltbereichen Rechnung. Wiederholungen werden zugunsten von mehr Effizienz vermieden und die Teilnehmenden sparen sowohl Seminar- und Reisekosten als auch Zeit im Vergleich zu separat gebuchten Veranstaltungen.

Themenschwerpunkte

1. Tag: allgemeiner Teil (verbindlich für alle)

- ▶ Neue Entwicklungen im Immissionsschutz-, Störfall-, Abfall- und Gewässerschutzrecht
- ▶ Rechte, Pflichten und Haftung von betrieblichen Umweltbeauftragten

2. Tag: Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

- ▶ Die gesetzliche Überwachungspflicht der Immissionsschutz-/Störfallbeauftragten
- ▶ TA Luft: Novellierung
- ▶ Die Umsetzung der Seveso III-Richtlinie und andere aktuelle Entwicklungen im Störfallrecht
- ▶ Der BREF-Prozess und seine Folgen für die Betreibenden und Vorhabenträger

3. Tag: Fortbildung für Abfallbeauftragte

- ▶ Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- ▶ Neue Regelungen der Abfallwirtschaft auf europäischer und nationaler Ebene einschließlich untergesetzlicher Regelwerke und deren Auswirkungen
- ▶ Abfallbeauftragte in der betrieblichen Praxis

4. Tag: Fortbildung für Gewässerschutzbeauftragte

- ▶ Wasserhaushaltsgesetz und die AwSV
- ▶ Wasserhaushaltsgesetz: Umsetzung der IED in der AbwV
- ▶ Technische Regeln in der praktischen Anwendung
- ▶ Löschwasserrückhaltung
- ▶ Europäische Hochwasserrahmenrichtlinie und die Umsetzung im Wasserhaushaltsgesetz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Abfall-, Immissionsschutz-, Störfall- und Gewässerschutzbeauftragte, die ihre Fachkunde erhalten möchten, sowie an Umweltauditoren.

Referierende u. a.

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster
 Dr. Andreas Kersting, Baumeister Rechtsanwälte, Münster
 Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
 Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
 Prof. Dr. Christian Jochum, Kommission für Anlagensicherheit
 Dr. Jörg Hellhammer, Haltern am See
 Frederik Slowenski, Umweltconsult Slowenski, Euskirchen

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **2.470,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 99,— Euro zu bestellen.

Termine

05.–08.12.2023	Ulm, Best Western Atrium	V12789
19.–22.12.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12790
23.–26.01.2024	online	V013859
12.–15.03.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13860
23.–26.04.2024	Darmstadt, Greet Hotel	V13861
14.–17.05.2024	Berlin, Holiday Inn City Center East	V13862
18.–21.06.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13863
13.–16.08.2024	Köln, Leonardo Hotel am Stadtwald	V13864
10.–13.09.2024	Dresden, Dorint Hotel	V13865
22.–25.10.2024	Bremen, Pentahotel	V13866
26.–29.11.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13867
03.–06.12.2024	Ulm, Best Western Atrium	V13868

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Diese Veranstaltung kann auch modular gebucht werden. Sprechen Sie uns an.

Bei Buchung von zwei Schulungstagen erhalten Sie diese zum Preis von 1.020,— Euro zzgl. MwSt. pro teilnehmender Person.

Bei Buchung von drei Schulungstagen erhalten Sie diese zum Preis von 1.890,— Euro zzgl. MwSt. pro teilnehmender Person.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
 KLICK
 zum
 Seminar!

Betrieblicher Umweltschutz

Ausbildung zum Nachhaltigkeitsmanager

Seminarbeschreibung

Im Laufe der letzten Jahre hat sich gezeigt, dass die Rolle des Themas Nachhaltigkeit in Unternehmen immer wichtiger wird, um den globalen, ökonomischen und ökologischen Anforderungen standzuhalten.

Die Sicherstellung, dass Unternehmen umwelt- und ressourcenschonend sowie sozial verträglich wirtschaften, ist die Aufgabe des Nachhaltigkeitsbeauftragten. Im Rahmen des Seminars werden die rechtlichen Grundlagen der Berichterstattung zu Nachhaltigkeitsthemen und über die Standards der Berichterstattung vorgestellt. Es wird besprochen, wie Nachhaltigkeit in die bestehenden Managementsysteme integriert werden kann und welche Prozesse im Unternehmen dafür angestoßen werden müssen. Die Teilnehmenden lernen, zukünftig Nachhaltigkeitsaspekte in die bestehenden betrieblichen Abläufe zu integrieren und zu berücksichtigen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen
 - Begriffsdefinitionen (Nachhaltigkeit, „Drei/Vier-Dimensionen-Modell“, CSR, Biokapazität – ökologischer Fußabdruck)
 - Agenda 2030 à SDG
 - Gründe für ein unternehmenseigenes Nachhaltigkeitsmanagementsystem
 - Earth Overshoot Day
- ▶ Gesetze und Standards
- ▶ Einführung eines Nachhaltigkeitsmanagementsystems gemäß ISO 26000
- ▶ Nachhaltigkeitsmanagement implementieren
- ▶ Entwicklung einer Nachhaltigkeitsstrategie/-politik
- ▶ Nachhaltige Unternehmensführung
- ▶ Nachhaltigkeitsberichterstattung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umwelt-, Energie- und Arbeitsschutzmanagementbeauftragte, die zukünftig bei den bestehenden Managementsystemen die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten berücksichtigen sollen. Außerdem an Personen, die zukünftig im Unternehmen Nachhaltigkeitsmanagementaufgaben übernehmen und die entsprechenden Berichte erstellen werden, sowie an interessierte Personen.

Referentin

Martin Myska, myska Managementsysteme, Bonn

Preis

990,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

21.–22.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12793
24.–25.04.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13871
21.–22.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13872

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Nachhaltigkeitsmanagement

Seminarbeschreibung

Nachhaltigkeit bedeutet, unsere Welt so zu erhalten, dass sie unter ökologischen, wirtschaftlichen und sozialen Aspekten für zukünftige Generationen lebenswert ist.

Die nachhaltige Unternehmensführung gewinnt zunehmend an Bedeutung. Wirkungsvoll umgesetzt eröffnet „Corporate Social Responsibility“ (CSR) vielfältige Möglichkeiten der Unternehmenspolitik.

Dieses Seminar unterstützt die Teilnehmenden bei der (Weiter-)Entwicklung eines individuellen Prozessmanagements als Grundstein für nachhaltiges Wirtschaften. Es werden Methoden und Standards vorgestellt, mit deren Hilfe CSR-Aktivitäten effizient und langfristig in bestehende Prozesse integriert und darin verankert werden können. Im Vordergrund steht die praktische Umsetzung in den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ CSR und Nachhaltigkeitsmanagement – Einführung und Überblick
- ▶ Gesellschaftliche, rechtliche, ökologische und wirtschaftliche Hintergründe der Forderungen nach CSR und Nachhaltigkeit
- ▶ Aktuelle und zukünftige Standards zum CSR- und Nachhaltigkeitsmanagement (ISO 9000-Reihe, ISO 10014, ISO 14001, ISO 26000, SA 8000)
- ▶ Nachhaltiges Wirtschaften: Prinzipien und Erfolgsfaktoren
- ▶ Strategisches und operatives Prozessmanagement
- ▶ Entwicklung eines nachhaltigen Prozessmanagements bzw. Weiterentwicklung des vorhandenen Prozessmanagements
- ▶ Erkennen und Einbinden der Interessengruppen
- ▶ Handlungsansätze und nächste Schritte

Zielgruppe

Personen, die sich einen Überblick über die Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagements verschaffen wollen, und Interessierte.

Referierende

Mitarbeitende der Höppner Management & Consultant GmbH

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Die Schulung bieten wir als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen an. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Umweltrecht für Quereinsteiger

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Es ist nicht selten üblich, dass Personen ohne jegliche Erfahrungen die betriebliche Organisation und Abwicklung des Umweltmanagements übernehmen sollen.

Ziel dieses Seminars ist die Vermittlung von Basiswissen der einzelnen Gebiete des betrieblichen Umweltschutzes für Personen, die keine Beauftragtenfunktion erfüllen müssen. Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über Formularwesen, Aufbewahrungsfristen, Behördenumgang, Zuständigkeiten etc. in den Bereichen Abfall- und Entsorgungswirtschaft, Gewässerschutz sowie Immissionsschutz.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen im Umweltschutz:
 - Straf-/Haftungsrecht
 - Immissionsschutzrecht (Genehmigungsmanagement, Störfallrecht)
 - Abfallrecht
 - Wasserrecht
 - Gefahrstoffrecht
- ▶ Genehmigungen von Anlagen
- ▶ Organisation des Umweltschutzes
 - Betreiberfragen
 - Beauftragtenwesen
- ▶ Verantwortung und Haftung
- ▶ Überblick über aktuelle Umweltmanagementsysteme

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick im betrieblichen Umweltschutz verschaffen wollen.

Referierende

Mitarbeitende der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis **430,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

26.10.2023	online	V012796
28.02.2024	online	V013873
21.08.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13874
29.10.2024	online	V013875

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Umweltschutz für Führungskräfte – Betreiberpflichten und Haftungsrisiken



Seminarbeschreibung

Für Personen der Unternehmensführung und Führungskräfte können sich durch Verantwortlichkeiten und Delegation Haftbarkeiten und Strafbarkeiten in Bezug auf das Umweltrecht ergeben.

Dieses Seminar zeigt anhand von Fallbeispielen die Risiken für Haftbarkeit und Strafbarkeit auf und hilft, umweltrechtliche Ordnungswidrigkeiten und Straftatbestände zu vermeiden. Hierzu werden die Schwachstellen in Betrieben betrachtet und Lösungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Die Teilnehmenden erhalten Tipps für die Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Pflichten des Unternehmens bzw. der Vorgesetzten
- ▶ Tipps zur Verringerung des Haftungsrisikos durch betriebliche Maßnahmen
- ▶ Wirtschaftliche Aspekte des Umweltschutzes – Delegation, Verantwortlichkeiten, Kernbereich des Umweltrechts
- ▶ Haftung für Umweltschäden, Ansprüche
- ▶ Verhalten bei Ermittlungs- und Gerichtsverfahren
- ▶ Wer darf was und wer trägt die Verantwortung?
- ▶ Erforderliche Dokumentationen

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Personen der Unternehmensführung, Führungskräfte der Produktion und des Betriebes, Personen der Abteilungsleitung und Meister, die Betreiberpflichten wahrnehmen müssen.

Referierende

Mitarbeitende der Höppner Management & Consultant GmbH

Preis **275,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 29,— Euro zu bestellen. Bei gleichzeitiger Buchung der beiden Seminare „Umweltschutz für Führungskräfte“ und „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ gilt ein Sonderpreis von 490,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

27.10.2023	online	V012799
29.02.2024	online	V013876
22.08.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13877
30.10.2024	online	V013878

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar findet von 13:00 bis 16:15 Uhr statt. Am Vormittag findet das Seminar „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ statt, das zusätzlich gebucht werden kann. Weitere Informationen zu dem Seminar finden Sie auf Seite 49.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Anlagenbezogener Gewässerschutz für Praktiker: WHG, AwSV und TRwS

Seminarbeschreibung

In Deutschland werden über fünf Millionen Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen betrieben. Für Anlagen, die vor dem 1. August 2017 betrieben wurden, gelten die VAWS der Bundesländer weiter. Für Anlagen, die nach dem 1. August 2017 in Betrieb genommen wurden und werden, gilt die AwSV. Diese wird demnächst umfangreich geändert. Die LÖRüRL wird aufgehoben. Auch andere Vorschriften wie WHG und TRwS spielen für den Betrieb der Anlagen eine wichtige Rolle. Eine Besonderheit des Seminars ist die anwenderfreundliche Aufbereitung der Vorschriften in Form von Checklisten – bereits unter Berücksichtigung der 1. AwSV-Änderungsverordnung.

Themenschwerpunkte

- ▶ WHG: §§ 62, 63
- ▶ AwSV: Struktur
- ▶ Wassergefährdende Stoffe: Was sind das?
- ▶ Anlagen: Welche sind betroffen?
- ▶ Anlagen zum Lagern:
 - In ortsbeweglichen Behältern
 - In ortsfesten Behältern (Tanks, Silos)
 - Ohne Behälter (lose Schüttung)
- ▶ Anlagen zum Abfüllen (insbesondere Tankstellen) (Checkliste A)
- ▶ Anlagen zum Umschlagen (von Behältern und ohne Behälter)
- ▶ Anlagen zum Herstellen, Behandeln, Verwenden (Checkliste HBV)
- ▶ Rohrleitungen (Checkliste R)
- ▶ Sonstige Regelungen (WasBauPV)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Betreibende der genannten Anlagen, Fachplanende, Sachverständige, interne/externe Auditoren, Untere Wasserbehörden ...

Referent

Prof. Dr. Norbert Müller, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Gefahrguttransport und -lagerung, Duisburg

Preis

430,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

06.03.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13879
06.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13880

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrstoffe

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 1: Grundlagen Gefahrstoffe

Seminarbeschreibung

Der Einsatz von Gefahrstoffen in Betrieben bedeutet für die Unternehmen eine besondere Sorgfaltspflicht im Arbeits- und Umweltschutz. Die Gefahren sind beispielsweise mit Hilfe von Gefährdungsbeurteilungen zu erfassen und zu beurteilen. Diese Aufgaben obliegen einer fachkundigen Person, den so genannten – aber nicht explizit gesetzlich geforderten – Gefahrstoffbeauftragten. Zur Ausübung der Tätigkeiten sind umfangreiche Kenntnisse im Umgang mit Gefahrstoffen notwendig. Der modulare Aufbau der Gefahrstoffveranstaltungen ermöglicht es, sich dieses Wissen entsprechend den Voraussetzungen des Unternehmens anzueignen.

Seit dem 1. Dezember 2010 ist die neue Gefahrstoffverordnung in Kraft. Erforderlich ist dies durch die REACH- und insbesondere die CLP-Verordnung geworden.

Das erste Modul der Gefahrstoffreihe vermittelt die wesentlichen Grundlagen der Gefahrstoffverordnung. Dabei steht die praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag im Vordergrund. Sie erhalten einen Überblick, was sich hinsichtlich der Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien geändert hat, welche Rechte und Pflichten Sie zukünftig haben und wie diese erfüllt werden können. Es werden die Auswirkungen auf Sicherheitsdatenblätter, Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen ebenso besprochen wie die rechtliche Bedeutung für die Technischen Regeln für Gefahrstoffe und die Einstufung von Zubereitungen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Inhalte, Aufbau und Ziele der Gefahrstoffverordnung
- ▶ Grundlagen GHS und CLP
- ▶ Ziele von GHS
- ▶ Abgrenzung REACH und GHS/CLP
- ▶ Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Zubereitungen
- ▶ Piktogramme und Gefahrenklassen, Gefahren- und Sicherheitshinweise
- ▶ Die Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS)
- ▶ Mindeststandards beim Umgang mit Gefahrstoffen
- ▶ Verantwortung und Haftung im Gefahrstoffmanagement
- ▶ Übergangsfristen
- ▶ Auswirkungen auf Sicherheitsdatenblatt, Gefährdungsbeurteilung, Betriebsanweisungen und andere Rechtsbereiche
- ▶ Gliederung und Inhalt der Betriebsanweisung
- ▶ Dokumentationspflichten
- ▶ Umsetzung in die betriebliche Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen und sich das entsprechende Wissen aneignen möchten.

Referierende

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
Uwe Manske, Gefahrgutberatung Manske, Essen
Dr. Timo Röver
Hermann Stolberg, Gefahrstoffcheck, Neu Darchau
Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

649,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

14.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12804
12.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13881
03.09.2024	Berlin, Holiday Inn City Center East	V13882
12.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13883

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt:

Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.020,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.580,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.100,— Euro zzgl. MwSt.

Bitte beachten Sie:

Für die Erlangung der Fachkunde zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen ist gemäß DGUV Grundsatz 313-003 eine entsprechende Schulung zu besuchen, um sich das relevante Wissen anzueignen. Der Umfang der zu besuchenden Lerneinheiten variiert je nach Vorkenntnissen des Einzelnen, in jedem Fall ist eine Lernkontrolle erfolgreich zu absolvieren.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 2: Sicherheitsdatenblätter

Seminarbeschreibung

Nach dem Europäischen Chemikalienrecht, insbesondere der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), sind die herstellenden Betriebe und Lieferanten von Stoffen und Zubereitungen verpflichtet, für nahezu alle Stoffe und Zubereitungen Sicherheitsdatenblätter zu erstellen. Für diese Aufgabe ist eine sachkundige Person zu beauftragen. Bei Kontrollen der Behörden kann der Nachweis über eine Teilnahme an einer Schulung erforderlich sein. Diese benötigte Sachkunde kann nach Besuch aller vier Module des Gefahrstoffbereiches erworben oder in Kombination mit vergleichbaren Vorqualifikationen erlangt werden.

Aber auch für das Lesen und Interpretieren von Sicherheitsdatenblättern sind gewisse Kenntnisse notwendig, die in diesem Seminar vermittelt werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aufbau und Struktur des Sicherheitsdatenblattes nach REACH-Verordnung Art. 31 und der Bekanntmachung 220
- ▶ Bedeutung des Sicherheitsdatenblattes unter Berücksichtigung von REACH und GHS/CLP
- ▶ Zu berücksichtigende Rechtsvorschriften
- ▶ Lesen und Interpretieren von Sicherheitsdatenblättern
- ▶ Notwendige Daten zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern und sinnvolle Datenquellen (Informationsquellen, Leitfäden)
- ▶ Überprüfung und Plausibilität der Daten im Sicherheitsdatenblatt
- ▶ Praktische Übungen

Für die Sachkunde gemäß REACH-Verordnung, Anhang II und GHS-/CLP-Verordnung zur Erstellung von Sicherheitsdatenblättern sind die ersten beiden Module des Gefahrstoffbeauftragten zu besuchen oder alternativ vergleichbare Vorqualifikationen der einzelnen Module nachzuweisen, da für die Sachkunde erweiterte Themenbereiche zu vermitteln sind.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte chemischer Produktionsbetriebe (insbesondere Zubereitungen), vertreibende und importierende Personen, die mit der Erstellung von Sicherheitsdatenblättern beauftragt sind, Sicherheitsbeauftragte, in Behörden arbeitende Personen, Institutionen, Gefahrstoffbeauftragte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Verantwortliche für das Gefahrstoffmanagement.

Referierende

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
Hermann Stolberg, Gefahrstoffcheck, Neu Darchau

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis 649,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

15.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12807
13.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13884
04.09.2024	Berlin, Holiday Inn City Center East	V13885
13.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13886

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt:

Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.020,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.580,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.100,— Euro zzgl. MwSt.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 3: Lagerung von Gefahrstoffen

Seminarbeschreibung

Die Lagerung von Gefahrstoffen erfordert die Berücksichtigung einer Vielzahl von gesetzlichen Regelungen. Dabei zeigt sich, dass in der Praxis häufig Probleme bei der Zusammenlagerung und Kennzeichnung auftreten können. Durch Kennzeichnungsrichtlinien gemäß GHS-/CLP-Verordnung und dem so genannten VCI-Zusammenlagerungskonzept kann dies vermieden werden.

Im Rahmen dieses Veranstaltungsmoduls erhalten die Teilnehmenden einen Überblick, welche Gefahrstoffe in welchen Mengen und mit welcher Ausrüstung zusammen gelagert werden dürfen. Dabei wird insbesondere die TRGS 510 vorgestellt, die die Lagerung von (fast) allen Gefahrstoffen in Abhängigkeit der gefährlichen Eigenschaften regelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Abgrenzung Gefahrgut und Gefahrstoff
- ▶ Grundlegende Definition (Lager, Lagerklasse, Kleinmengen, Sicherheitsvorschriften)
- ▶ Lagerklassen
- ▶ Kleinmengenregelungen
- ▶ Gefährdungsbeurteilungen für Lagereinteilungen
- ▶ Schutzmaßnahmen
- ▶ Unterweisungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen und sich das entsprechende Wissen aneignen möchten.

Referierende

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
Hermann Stolberg, Gefahrstoffcheck, Neu Darchau

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **649,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

16.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12810
14.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13887
05.09.2024	Berlin, Holiday Inn City Center East	V13888
14.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13889

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt:

Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.020,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.580,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.100,— Euro zzgl. MwSt.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 4: Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen für Gefahrstoffe

Seminarbeschreibung

Unterschiedliche Gesetze und Verordnungen fordern von der arbeitgebenden Person die Ermittlung von Gefährdungen am Arbeitsplatz und die Durchführung der erforderlichen Maßnahmen zum Arbeitsschutz. Durch die neue Gefahrstoffverordnung haben sich hierbei eine Reihe von zusätzlichen Anforderungen ergeben.

Das Modul 4 der Gefahrstoffreihe vermittelt die wesentlichen Elemente einer Gefährdungsbeurteilung und wie die gesetzlichen Anforderungen berücksichtigt werden können. Dabei lernen die Teilnehmenden die notwendigen Schutzmaßnahmen festzulegen und das eigene Gefahrstoffkataster als Wissensquelle zu nutzen. Im Vordergrund dieses Seminars steht die praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Die Gefahrstoffverordnung
- ▶ Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Betriebsanweisungen und Unterweisungen
- ▶ Pflichten der arbeitgebenden Person und der Führungskräfte
- ▶ Erkennen von Gefährdungspotenzialen
- ▶ Praktische Durchführung der Gefährdungsanalyse anhand der BetrSichV
- ▶ Gefährdungs- und Belastungsfaktoren
- ▶ Effektive Dokumentation der Gefährdungsbeurteilung und der Maßnahmen im Arbeitsschutz
- ▶ Dokumentation und Checklisten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Personen, die mit Gefahrstoffen umgehen und sich das entsprechende Wissen aneignen möchten.

Referierende

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen
Hermann Stolberg, Gefahrstoffcheck, Neu Darchau

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis 649,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

17.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12813
15.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13890
06.09.2024	Berlin, Holiday Inn City Center East	V13891
15.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13892

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Für alle vier Module gilt:

Bei gleichzeitiger Buchung von zwei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.020,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von drei Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 1.580,— Euro zzgl. MwSt.

Bei gleichzeitiger Buchung von vier Modulen pro teilnehmender Person erhalten Sie diese zum Sonderpreis von 2.100,— Euro zzgl. MwSt.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrstoffbeauftragte – Modul 5: Prüfung

Auf Wunsch kann nach Abschluss von Modul 1 bis 4 zur Lernkontrolle zusätzlich eine Prüfung gebucht und absolviert werden. Diese wird bei erfolgreicher Teilnahme auf einem separaten Zertifikat ausgewiesen.

Preis **99,— Euro zzgl. MwSt.**

Im Anschluss an das letzte Modul kann die Lernerfolgskontrolle innerhalb von 14 Tagen nach dem Lehrgangsende digital absolviert werden. Die entsprechenden Zugangsdaten werden nach dem Seminar durch die concada GmbH übermittelt.

Bitte beachten Sie:

Für die Erlangung der Fachkunde zur Durchführung der Gefährdungsbeurteilung bei Tätigkeiten mit Gefahrstoffen ist gemäß DGUV Grundsatz 313-003 eine entsprechende Schulung zu besuchen, um sich das relevante Wissen anzueignen. Der Umfang der zu besuchenden Lerneinheiten variiert je nach Vorkenntnissen des Einzelnen, in jedem Fall ist eine Lernkontrolle erfolgreich zu absolvieren.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrstoffe Update

Seminarbeschreibung

Neue Erkenntnisse lassen uns die Gefahren beim Umgang mit Gefahrstoffen immer besser verstehen. Gleichzeitig haben sie Auswirkungen auf das Gefahrstoffrecht und führen zu neuen Regeln, die im Unternehmen berücksichtigt werden müssen.

Dieses Seminar soll Gefahrstoffexperten eine Übersicht über aktuelle Regel- und Gesetzesänderungen geben und bietet Raum für Diskussion und Bearbeitung aktueller Fragestellungen der Teilnehmenden.

Themenschwerpunkte

Aktuelle Änderungen im Gefahrstoffrecht

- ▶ GefStoffV
- ▶ Technische Regeln
- ▶ Grenzwerte

Aktuelle Fragestellungen der Teilnehmenden
(die im Vorfeld eingereicht werden können)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Unternehmen, die sich mit dem Thema Gefahrstoffe beschäftigen und ihr Fachwissen auffrischen möchten.

Referent

Dr. Timo Röver

Preis

430,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

07.03.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13899
25.09.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13900

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Gefahrgut

Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene

Anerkannter Grundlehrgang zum Erwerb der Sachkunde im Sinne des § 3 der GBV

Seminarbeschreibung

Unternehmen, in denen regelmäßig gefährliche Güter verpackt, verladen oder transportiert werden, müssen Gefahrgutbeauftragte bestellen. Innerhalb der Transportkette von gefährlichen Gütern darf niemand ohne entsprechende Schulung tätig werden.

Gefahrgutbeauftragte müssen bei einem von der Industrie- und Handelskammer anerkannten Schulungsträger für ihre zukünftige Tätigkeit geschult werden und eine schriftliche Prüfung vor der IHK ablegen.

Mit der Teilnahme an dieser von der IHK Dortmund anerkannten Schulung und der anschließenden Absolvierung der Prüfung erwerben die Teilnehmenden die erforderliche Sachkunde als Gefahrgutbeauftragte.

Der von der IHK nach bestandener Prüfung ausgestellte EG-Schulungsnachweis ist fünf Jahre gültig. Es ist auch möglich, nur den Teil „Straße“ zu besuchen. Sprechen Sie uns an.

Themenschwerpunkte

Allgemeines

- ▶ Nationale Rechtsvorschriften (insbesondere GbV, GGBefG, GGVSEB, GGVSee, GGAV, StVO, WHG)
- ▶ Klassifizierung
- ▶ Anforderungen an Verpackungen, Großpackmittel, Großverpackungen
- ▶ Kennzeichnung, Beschriftung, Bezettelung von Versandstücken

Verkehrsträger Straße und Schiene

- ▶ Aufbau und Systematik der besonderen Rechtsvorschriften für den Gefahrguttransport (ADR, GGVSE, RID)
- ▶ Verantwortliche und Verantwortlichkeiten der am Transport gefährlicher Güter beteiligten Personen
- ▶ Besonderheiten der Klassifizierung (freigestellte Güter und bedingt freigestellte Beförderungen)
- ▶ Dokumentation (Inhalt und Verwendung der Begleitpapiere)

Die Prüfung vor der IHK Dortmund findet im Veranstaltungshotel in Dortmund am letzten Schultag statt.

Die Prüfungsgebühr von ca. 140,- Euro wird den Teilnehmenden direkt durch die IHK in Rechnung gestellt.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende, die als Gefahrgutbeauftragte im Unternehmen tätig werden.

Referenten

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

1.099,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, des aktuellen Gesetzestextes, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

18.–22.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13901
07.–11.10.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13902

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu den Inhalten des Seminars und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung für Gefahrgutbeauftragte für Straße und Schiene

Seminarbeschreibung

Zum Erhalt der Fachkunde ist von der IHK alle fünf Jahre eine Wiederholungsprüfung gefordert. Dieser Lehrgang vermittelt die Neuerungen im Gefahrgutrecht. Nach intensiver Vorbereitung findet am Ende der Schulung im Veranstaltungshotel die schriftliche Prüfung zur Verlängerung des EG-Schulungsnachweises vor der IHK Dortmund statt.

Themenschwerpunkte

Allgemeines

- ▶ Gefahrgutbeauftragtenverordnung, Prüfungsmodalitäten
- ▶ Verkehrsträgerübergreifende Rechtsvorschriften: GGAV

Verkehrsträger Straße und Schiene

- ▶ GGVSE: §§ 1 bis 7
- ▶ GGVSE: §§ 9 und 10, Anlagen 1 bis 3
- ▶ ADR 2023: Systematik
- ▶ ADR 2023: Teil 1: Kapitel 1.10 ADR – Security
- ▶ ADR 2023: Teil 2: Gefahrgutklassen und Klassifizierung, Übungen/Beispiele
- ▶ ADR 2023: Teil 3: Gefahrgutverzeichnis(se), Sondervorschriften und Freistellungen, Übungen/Beispiele/Anwendungen
- ▶ ADR 2023: Teil 4: Umschließungsmittel: Verwendung
- ▶ ADR 2023: Teil 5: Versand: Kennzeichnung, Bezettelung, Warntafeln, Dokumentation, Muster für Beförderungspapiere, Unfallmerkblätter
- ▶ ADR 2023: Teil 6: Umschließungsmittel: Bau-/Prüfvorschriften
- ▶ ADR 2023: Teil 7: Beförderung, Be-/Entladung, Handhabung, Muster für Checklisten/Anweisungen
- ▶ ADR 2023: Teil 8: Fahrzeugbesatzung, Ausrüstung, Betrieb
- ▶ ADR 2023: Teil 9: Fahrzeuge: Bau/Zulassung
- ▶ RSEB: Auslegungshinweise und Anwendung
- ▶ ADR 2023: Fallbeispiele (Versandstückbeförderung, Tankbeförderung, lose Schüttungen)
- ▶ GGVSE: § 8
- ▶ RID 2023: Teile 1, 2, 3, 4, 5
- ▶ ADR – RID: Unterschiede (Zusammenfassung)

Prüfung vor der IHK Dortmund im Veranstaltungshotel in Dortmund am letzten Schultag

Die Prüfungsgebühr von ca. 100,- Euro wird den Teilnehmenden direkt durch die IHK in Rechnung gestellt.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Gefahrgutbeauftragte, die im Rahmen ihrer Tätigkeit alle fünf Jahre (stichtagsbezogen) ihre Prüfung vor der IHK erneut ablegen müssen. Der Kurs dient der Auffrischung der Fachkunde und somit der Vorbereitung auf die IHK-Prüfung.

Referierende

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

539,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, des aktuellen Gesetzestextes, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

05.–06.03.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13903
29.–30.10.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13904

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Schulung von Personen nach Kapitel 1.3 ADR

Seminarbeschreibung

Das Gefahrgutrecht fordert, dass alle an der betrieblichen Gefahrgutkette beteiligten Personen über einen Schulungsnachweis verfügen.

Neben den so genannten Gefahrgutbeauftragten ist also unter Umständen eine Vielzahl weiterer funktionstragender Personen im Unternehmen entsprechend auszubilden.

Dieses Seminar informiert kompakt und kompetent über die relevanten Themen im Gefahrgutrecht.

Themenschwerpunkte

- ▶ Unfallszenarien als Auslöser von Gefahrgutvorschriften
- ▶ Gefahrstoffrecht (GHS/CLP) und Gefahrgutrecht
- ▶ Allgemeines zum Straßentransport: Güterverkehr und Kennzeichnung
- ▶ Logistische Situation: Verantwortlichkeiten für die Vorbereitungs- und Abschlusshandlungen
- ▶ Grundlagen Gefahrgutrecht: Wo stehen wir heute? GGVSE/ADR 2021, Kennzeichnung, Verpackungen, Dokumente
- ▶ Vorbereitung und Abschluss der Transportabwicklung, Umschlag von Gefahrgütern: Be- und Entladung
- ▶ Lagerung von TRGS 510
- ▶ Ladungssicherung: neue rechtliche Entwicklung: EN 12195:2010 versus DIN 2700

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die an der betrieblichen Gefahrgutkette beteiligt sind und sich ein Grundlagenwissen aneignen möchten.

Referent

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Die Schulung bieten wir als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen an. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Entsorgung

Aktuelles im Abfallrecht 2024

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Umwelt- und Abfallbeauftragte müssen über die aktuellen Entwicklungen im Abfallrecht Bescheid wissen. Nur so können die Aufgaben und Pflichten effizient umgesetzt werden. Im Rahmen dieser Schulung erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die aktuellen abfallrechtlichen Entwicklungen und Neuerungen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Umsetzung des europäischen Abfallwirtschaftspakets 2018 mit der Novelle des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes 2020 und 2021 und weitere Vorschriften
- ▶ Design for Recovery: die neue Produktverantwortung
- ▶ Abfallrecht in der praktischen Umsetzung: Vollzug der Gewerbeabfallverordnung, der Entsorgungsfachbetriebeverordnung, der Abfallbeauftragtenverordnung und weiterer Vorschriften
- ▶ Übersicht über alle Rechtsvorschriften mit einem Ausblick auf Entwürfe und weitere zu erwartende Rechtsänderungen

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Abfallbeauftragte, Umweltbeauftragte und alle Personen, die sich im Unternehmen mit der Abfallthematik befassen und ihr Wissen auf den aktuellen Stand bringen möchten. Die Personen, die an diesem Seminar teilnehmen, sollten bereits Vorkenntnisse im Abfallrecht besitzen.

Referent

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster

Preis

430,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

27.02.2024	online	V013908
19.06.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13909
08.10.2024	online	V013910

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!



Abfallwirtschaft für Quereinsteiger

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang ist für Mitarbeitende von Unternehmen gedacht, die sich einen Überblick über das Abfallmanagement verschaffen wollen, aber nicht als Betriebsbeauftragte für Abfall bestellt werden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die wichtigsten gesetzlichen Grundlagen vorgestellt und die Bedeutung der vorhandenen Regelwerke besprochen.

Anhand von Fallbeispielen werden die wesentlichen Elemente der Entsorgungskette erläutert und Hilfestellungen zur betrieblichen Organisation der Abfallwirtschaft gegeben.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen des Abfallrechts und des dazugehörigen untergesetzlichen Regelwerks
- ▶ Abfallverbringungsverordnung
- ▶ Nachweisverordnung
- ▶ Aufgaben und Funktionen im Abfallmanagement
- ▶ Ablauf der Entsorgungskette
- ▶ Organisation der betrieblichen Abfallwirtschaft
- ▶ Korrektes Ausfüllen der Abfall-Begleitpapiere
- ▶ Besprechung von abfallrelevanten Fragestellungen

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an Mitarbeitende von Abfall erzeugenden Betrieben, Entsorgungs- und Beförderungsunternehmen, die zukünftig im Abfallmanagement tätig werden sollen sowie Führungskräfte, die im Rahmen der Aufgaben-delegation über ein Grundlagenwissen verfügen möchten.

Referent

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster

Preis

430,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

28.02.2024	online	V013905
04.06.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13906
09.10.2024	online	V013907

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fachkundeflehrgang für Entsorgungsfachbetriebe und zur Erlangung der Erlaubnis für Sammler, Beförderer, Händler und Makler

Behördlich anerkannter Grundlehrgang im Sinne des § 9 EfbV bzw. des § 5 AbfAEV

Seminarbeschreibung

Behördlich anerkannter Grundlehrgang im Sinne des § 9 Abs. 1 Nr. 3 der Verordnung über Entsorgungsfachbetriebe (EfbV) bzw. des § 5 Abs. 1 Nr. 2 der Anzeige- und Erlaubnisverordnung (AbfAEV)

Themenschwerpunkte

Grundlagen Umweltrecht

- ▶ Europäisches Abfallrecht
- ▶ Grundzüge des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes
- ▶ Landesabfallgesetz
- ▶ Verwaltungsvorschriften
- ▶ Abfallrechtlicher Bezug des Immissionsschutzgesetzes und des Wasserhaushaltsgesetzes
- ▶ Zulassung von Anlagen
- ▶ Straf- und Ordnungswidrigkeitenrecht
- ▶ Strafrechtliche Verantwortlichkeiten und Rechtsfolgen
- ▶ Umwelthaftungsgesetz
- ▶ Risikominderung und Versicherungsschutz

Rechtliche Grundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts

Entsorgungsvorgang

Das untergesetzliche Regelwerk mit Schwerpunktthemen

Entsorgungstechnik

- ▶ Chemisch-physikalische Behandlung, thermische Behandlung
- ▶ Kompostierung und Deponierung
- ▶ Abfalleigenschaften und Probenahme
- ▶ Erkennung und Beprobung von Abfällen

Art und Beschaffung von gefährlichen Gütern

Gesetz über die Beförderung gefährlicher Güter und von Gefahrstoffen auf der Straße

Anforderungen an Aufbau- und Ablauforganisation

Dokumentation

Abfallverwertungs- und Abfallbehandlungsanlagen

Verwertungslogistik

Abfalleigenschaften und Probenahme

Arbeitsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen in Entsorgungsbetrieben, Sammler, Beförderer, Händler und Makler, die ihre Fachkundebescheinigung erhalten möchten.

Referierende u. a.

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster
Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
Petra Maria Borgschulte, Rechtsanwältin, Hamm
Mitarbeitende der Höppner Management & Consultant GmbH

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

929,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 79,— Euro zu bestellen.

Termine

08.–09.03.2024 (Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel V13913
15.–16.03.2024 (Teil 2) Dortmund, Radisson Blu Hotel
08.–09.11.2024 (Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel V13914
15.–16.11.2024 (Teil 2) Dortmund, Radisson Blu Hotel

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung für Entsorgungsfachbetriebe, Sammler, Beförderer, Händler und Makler

Behördlich anerkannte Fortbildung zum Erhalt der Fachkunde im Sinne des § 11 EfbV bzw. des § 5 AbfAEV

Seminarbeschreibung

Dieses Seminar frischt die im Grundlehrgang erworbenen Kenntnisse auf und behandelt alle aktuellen Schwerpunkte. Die Gesetzgebung sieht vor, dass die für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Personen alle zwei Jahre ihre Fachkunde auffrischen und durch eine Fortbildung nachweisen müssen. Für Sammler, Beförderer, Händler und Makler gilt eine dreijährige Weiterbildungspflicht.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen des europäischen und nationalen Abfallrechts
- ▶ Die neue europäische Abfallrichtlinie und ihre Umsetzung in nationales Recht mit dem neuen Kreislaufwirtschaftsgesetz
- ▶ Untergesetzliches Regelwerk zum Kreislaufwirtschaftsgesetz
- ▶ Die neue Industrieemissionsrichtlinie
- ▶ Novellierte bzw. zur Novelle anstehende bundesdeutsche Verordnungen
- ▶ Haftungs- und strafrechtliche Risiken im Entsorgungsbereich
- ▶ Aktuelle Entwicklungen im Abfalltransport und Gefahrgutrecht

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen von Entsorgungsfachbetrieben und Unternehmen zur Sammlung, Beförderung, zum Handeln und Makeln von Abfällen, die ihre Fachkundebescheinigung verlängern lassen möchten.

Referierende u. a.

Dr. Christoph Anger, Ernst & Young GmbH, Düsseldorf
 Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster
 Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
 Michael Sürig, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen
 Mitarbeitende der Höppner Management & Consultant GmbH

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

759,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform und den zugehörigen Gesetzestext in Buchform für 69,— Euro zu bestellen.

Termine

23.–24.11.2023	Dortmund, Dorint Hotel	V12836
21.–22.03.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13915
08.–09.08.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13916
14.–15.11.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13917

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
 KLIK
 zum
 Seminar!

Grenzüberschreitende Abfallverbringung

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Die vorhandenen Vorschriften für die grenzüberschreitende Abfallverbringung sind umfangreich. Um hinsichtlich der nationalen und internationalen Regelungen auf dem aktuellen Stand zu sein, ist es relevant, sich regelmäßig fortzubilden. Die Verordnung führt einen neuen für die grenzüberschreitende Abfallverbringung gültigen Abfallkatalog ein und stellt neue Regularien für die Verbringung und für das erforderliche Genehmigungsverfahren auf. Das Seminar führt in die Grundzüge der EG-Abfallverbringungsverordnung ein und gibt praktische Tipps und Hilfestellungen für die Notifizierung. Die Teilnehmenden können im Vorfeld ihre Themenwünsche einreichen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen der EG-Abfallverbringungsverordnung
- ▶ Internationale Übereinkommen
- ▶ Abfalllisten
- ▶ Abfall zur Beseitigung/Abfall zur Verwertung
- ▶ Zulässigkeit des Exportes und Importes von Abfällen
- ▶ Notifizierungs- und Genehmigungsverfahren
- ▶ Begleitscheinverfahren
- ▶ Ausfüllhinweise Notifizierungsbogen
- ▶ Vertrag Abfallerzeuger – Abfallentsorger
- ▶ Sicherheitsleistung zur Rücknahmeverpflichtung
- ▶ Wahl des Abfallbeförderers
- ▶ Transport- und Gefahrgutvorschriften
- ▶ Praktische Hinweise zur grenzüberschreitenden Abfallverbringung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Umweltbeauftragte und Mitarbeitende von Entsorgungsunternehmen und Abfall erzeugenden Unternehmen, die sich mit der konkreten Umsetzung der neuen Regelungen befassen müssen.

Referent

Dipl.-Ing. Wolfgang Hennemann, Bezirksregierung Münster

Preis

430,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

21.11.2023	online	V012840
13.03.2024	online	V013919
27.08.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V13920
27.11.2024	online	V013921

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Sachgerechte Entsorgung von gefährlichen Abfällen

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Beim Umgang mit gefährlichen Abfällen sind nicht nur die Abfallbeauftragten gefragt. Für den sachgerechten Umgang sind Kenntnisse aus dem gesamten Gebiet des Umwelt- und Arbeitsschutzes notwendig. Dieses Kompaktseminar stellt die Grundlagen anhand praktischer Beispiele aus den relevanten Sachgebieten dar. Es werden die aktuellen Vorschriften und Regeln beim Umgang mit gefährlichen Abfällen vorgestellt.

Dabei wird intensiv auf die folgenden Probleme eingegangen:

- ▶ Lagerung gefährlicher Abfälle
- ▶ Einstufung und Dokumentation gefährlicher Abfälle
- ▶ Klassifizierung gefährlicher Abfälle unter gefahrgutrechtlichen Aspekten
- ▶ Transport gefährlicher Abfälle

Themenschwerpunkte

Rechtliche Grundlagen aus allen relevanten Rechtsbereichen

- ▶ Gesetzliche Grundlagen
- ▶ Normen und andere Anforderungen
- ▶ Privatwirtschaftliche Steuerungsinstrumente

Lagerung gefährlicher Abfälle

- ▶ Anforderungen an die Lagerung
- ▶ Einstufung der Gefährdung und der Wassergefährdungsklasse
- ▶ Dokumentation

Transport gefährlicher Abfälle

- ▶ Klassifizierung
- ▶ Anforderungen aus dem Gefahrgutrecht
- ▶ Mengenregelungen
- ▶ Ausnahmeregelungen

Dokumentation

- ▶ Abfallnachweisführung und Zuständigkeiten

Bearbeitung von Fallbeispielen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an verantwortliche Personen für die Abfallentsorgung, Verwaltungsangehörige, Umweltbeauftragte, Audits durchführende Personen, Führungskräfte und interessierte Mitarbeitende.

Referent

Uwe Manske, GBM Gefahrgutberatung Manske, Essen

Preis

430,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

06.12.2023	online	V012843
12.03.2024	online	V013922
28.08.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V13923
26.11.2024	online	V013924

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!





Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit

Seminare und Lehrgänge 2024

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Allgemeiner Arbeitsschutz

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

Brandschutz

ASiR

Fachkraft für Arbeitssicherheit

Ausbildung zur Fachkraft für Arbeitssicherheit 3.0

Die Entwicklung eines professionellen Rollenverständnisses sowie der Erwerb umfangreicher Kompetenzen sind wesentlich, um die Aufgaben als Fachkraft für Arbeitssicherheit erfolgreich zu übernehmen und im Unternehmen wirksam beraten zu können.

Der Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit wurde in den letzten Jahren neu konzeptioniert und wird zukünftig nach diesem überarbeiteten Konzept angeboten. Die Ausbildung besteht aus drei Stufen, wobei Stufen I und II branchenübergreifend sind und Stufe III branchenspezifisch zu absolvieren ist. Die Stufen I und II sind in fünf Lernfelder unterteilt, die das Praxiswissen anhand von Handlungssituationen aufgreifen. Es geht nicht mehr nur um die reine Wissensvermittlung. Die Teilnehmenden erarbeiten sich das für ihre Tätigkeit relevante Hintergrundwissen selbst und bewältigen so die notwendigen Schritte, um in den verschiedenen Arbeitssituationen einer Fachkraft für Arbeitssicherheit kompetent tätig werden zu können.

Ablauf der Ausbildung

Die Ausbildungsstufen I (Grundlagen) und II (Vertiefung) werden durch die Lernfelder 1 bis 5 abgedeckt. Die Ausbildungsstufe III (Branchenspezifik des jeweiligen Unfallversicherungsträgers) entspricht dem Lernfeld 6. Der Ausbildungslehrgang ist erst nach erfolgreichem Abschluss aller drei Ausbildungsstufen beendet.

Ein wesentliches Merkmal des Ausbildungslehrganges ist der Wechsel zwischen Seminar (**SEM**), selbstorganisierter Lernzeit (**SOL**) und Praktika (**PRA**) in verschiedenen Lernfeldern, mit aufeinander aufbauenden Lernerfolgskontrollen (**LEK**).

Im Seminar (**SEM**) finden das Lernen und der persönliche Austausch auf Basis der Handlungssituationen statt. Hierbei werden die im Selbstlernen erworbenen Kompetenzen reflektiert und handlungsorientiert vertieft.

In der selbstorganisierten Lernzeit (**SOL**) lernen Teilnehmende selbstständig. Die Lernbegleitenden stehen für Fragen zur Verfügung. Im SOL eignen sich die Teilnehmenden durch die Bearbeitung weiterer Arbeitssituationen das zur Bewältigung der zukünftigen Aufgaben einer Fachkraft für Arbeitssicherheit erforderliche Know-how an und vertiefen es.

Ziel der Praktika (**PRA**) ist die Anwendung des Gelernten in der betrieblichen Praxis im eigenen Unternehmen, um reale Probleme im eigenen Betrieb lösen zu können.

Gegenstand der Lernerfolgskontrollen (**LEK**) sind Kompetenzen, die für die Tätigkeit als Fachkraft für Arbeitssicherheit erforderlich sind. In den Lernerfolgskontrollen weisen die Teilnehmenden ihr Wissen und kompetentes Handeln nach.

Die „Sifa-Lernwelt“ begleitet die Teilnehmenden als digitale Lernplattform in allen Phasen der Ausbildung. Hierfür bewegen sich die Teilnehmenden intensiv in der digitalen Sifa-Lernwelt.

Die drei Elemente des überarbeiteten Konzeptes sind inhaltlich und zeitlich eng miteinander verzahnt und stellen aus diesem Grund hohe Anforderungen an die Teilnehmenden. Die Reihenfolge der Ausbildungselemente ist fest vorgegeben und kann nicht verändert werden.

Die Teilnehmenden durchlaufen die Ausbildung nach einem festen Terminplan in einer festen Lerngruppe. Dadurch werden gemeinsames Lernen, kollegialer Austausch und eine gute Vernetzung der Teilnehmenden ermöglicht.

Lernfeld (LF)	SEMinar	SelbstOrganisierte Lernzeit	PRAktikum
Lernfeld 1: Einführung in die Ausbildung und Aufgabe der Sifa		1 Tag SOL1	
	4 Tage SEM1		
Lernfeld 2: Arbeitssystem und betriebliche Organisation		1 Tag SOL2	
	2 Tage SEM2		3 Tage PRA1
Lernfeld 3: Beurteilung von Arbeitsbedingungen		3 Tage SOL3	
	1 Tag SEM3		
	3 Tage	10 Tage SOL4 LEK1	
			10 Tage PRA2 LEK2
Lernfeld 4: Arbeitssystemgestaltung	1 Tag SEM4		
	1 Tag	10 Tage SOL5 LEK3	
	4 Tage SEM5		12 Tage PRA3 LEK4
Lernfeld 5: Integration des Arbeitsschutzes in die betriebliche Organisation		10 Tage SOL6	
	0,5 Tage SEM6		
	1,5 Tage		
	2 Tage SEM7 LEK5		10 Tage PRA4
Lernfeld 6: Branchenspezifischer Teil	Ausgestaltung je nach Branche LEK6		

Vorteile der Ausbildung

- ▶ Das Lernen findet im eigenen Betrieb, am eigenen Schreibtisch und in Seminaren statt
- ▶ Lernzeiten und Lerntempo können selbst bestimmt werden
- ▶ Die „Sifa-Lernwelt“ ermöglicht flexibles und abwechslungsreiches Lernen im Kontakt mit Lernbegleitenden und anderen Teilnehmenden
- ▶ Handlungssituationen unterstützen schrittweise die Einarbeitung in das zukünftige Aufgabengebiet und können direkt in der Praxis angewendet werden
- ▶ Lernerfolgskontrollen geben Rückmeldung über bereits erworbene Fähigkeiten und Fertigkeiten
- ▶ Fachliche Inhalte sind auf digitaler Basis aktuell und qualitätsgesichert

Die Teilnehmenden durchlaufen die Ausbildung nach einem festen Terminplan in einer festen Lerngruppe. Dadurch werden gemeinsames Lernen, kollegialer Austausch und eine gute Vernetzung der Teilnehmenden ermöglicht.

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:

Katharina Hamann
Telefon: 0228 400 72-362
E-Mail: katharina.hamann@concada.de

Kathrin Kuhlemann
Telefon: 0228 400 72-245
E-Mail: kathrin.kuhlemann@concada.de

Preis

11.900,- Euro inkl. Lehrgangsmaterial, LEK1–5 für die Ausbildungsstufen I und II, Getränken, Snacks und Mittagessen während der Präsenztage

Termine:

Die Termine für die Lehrgänge in 2024 finden Sie auf www.concada.de



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fachkraft für Arbeitssicherheit – Ausbildungsstufe III

Die Ausbildungsstufe III vermittelt die sicherheitstechnische Fachkunde. Aufbauend auf dem Wissen der beiden vorangegangenen Ausbildungsstufen wird hier die bereichsbezogene Erweiterung und Vertiefung der Fachkunde vermittelt. Die concada GmbH kooperiert für diesen Ausbildungsteil mit der CBM Gesellschaft für Consulting, Business und Management mbH in Bexbach/Saar.

Basis-Modul: Dauer zehn Tage

Berufsgenossenschaften bzw. BG-Bereiche, für die im Rahmen der Ausbildungsstufe III die entsprechenden Lerninhalte vermittelt werden:

- ▶ BG Holz und Metall (BGHM)
- ▶ BG Rohstoffe und chemische Industrie (BGRCI)
 - Bereich Papier
 - Bereich Leder
 - Bereich Zucker
 - Bereich Baustoffe – Steine – Erden, Verwaltungs-BG (VBG)
 - Bereich Büroarbeitsplätze
 - Bereich AÜG/Zeitarbeit
 - Bereich Bewachung
 - Bereich technisch ausgestattete Betriebe
 - Bereich Betriebe der keramischen Glasindustrie
 - Bereich Betriebe der Straßen-, U- und Eisenbahnen
- ▶ BG Energie Textil Elektro Medienerzeugnisse (BGETEM)
- ▶ BG Handel und Warenlogistik (BGHW)
- ▶ BG für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege (BGW)

Plus-Modul: Dauer fünf Tage

Berufsgenossenschaften bzw. BG-Bereiche, für die im Rahmen der Ausbildungsstufe III die Lerninhalte vermittelt werden:

- ▶ BG Rohstoffe und chemische Industrie (BGRCI)
 - Bereich Chemie
 - Bereich Bergbau
- ▶ BG Bauwirtschaft (BG Bau)
- ▶ BG Verkehrswirtschaft Post – Logistik Telekommunikation (BG Verkehr)
- ▶ BG Nahrungsmittel und Gastgewerbe (BGN)

Voraussetzung für die Teilnahme am Plus-Modul ist die erfolgreiche Teilnahme am Basis-Modul. Mit Besuch des Basis-Moduls und des Plus-Moduls kann die sicherheitstechnische Fachkunde für alle Berufsgenossenschaften/ BG-Bereiche (außer Binnen- und Seeschifffahrt) in relativ kurzer Zeit erworben werden.

Voraussetzung zur Teilnahme

Voraussetzung für die Teilnahme ist der erfolgreiche Abschluss der Ausbildungsstufen I und II. Die Nachweise hierüber müssen bei der Anmeldung vorliegen.

Preise	Basis-Modul	2.690,— Euro zzgl. MwSt.
	Plus-Modul	1.495,— Euro zzgl. MwSt.

Die Lernerfolgskontrolle 4 ist inklusive.

Termine Basis-Modul

08.–19.04.2024	Bexbach/Saar
09.–20.09.2024	Bexbach/Saar

Termine Plus-Modul

03.–07.06.2024	Bexbach/Saar
04.–08.11.2024	Bexbach/Saar



Weitere Informationen zum Basis-Modul und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLI^CK zum Seminar!



Weitere Informationen zum Plus-Modul und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem KLI^CK zum Seminar!

Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit – Praxisworkshop

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Damit die Fachkraft für Arbeitssicherheit das Unternehmen bei der Durchführung der betrieblichen Aufgaben unterstützen kann, ist ein aktuelles Fachwissen zu rechtlichen und inhaltlichen Anforderungen notwendig. Dafür sind regelmäßige fachliche Fort- und Weiterbildungen sinnvoll.

Ziel dieses Workshops ist die Auffrischung und Aktualisierung der vorhandenen Kenntnisse. Dabei werden neben den Entwicklungen der rechtlichen Vorgaben auch Themen wie Schnittstellen zum Umweltschutz und Kommunikation mit der Geschäftsleitung besprochen. Der Erfahrungsaustausch der Fachkräfte für Arbeitssicherheit spielt bei der Schulung eine wichtige Rolle. Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Themenwünsche im Vorfeld einzureichen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelle rechtliche Entwicklungen und deren Auswirkungen auf den betrieblichen Arbeitsschutz
- ▶ Psychische Gefährdungsbeurteilung
- ▶ ISO 45001
- ▶ Kommunikation im Arbeitsschutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die ihr vorhandenes Fachwissen auffrischen, ergänzen und ausbauen sowie Erfahrungen austauschen möchten.

Referierende

Guido Burckert, Bildungsakademie für Arbeitssicherheit und Brandschutz, Herne
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

339,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen. Alle Teilnehmenden, die den Ausbildungslehrgang zur Fachkraft für Arbeitssicherheit bei der concada GmbH absolviert haben, erhalten diese Veranstaltung zum Sonderpreis von 290,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

13.03.2024	online	V013925
05.06.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13926
11.09.2024	online	V013927

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Kommunikation im Arbeitsschutz für Sifas

Fortbildung für Fachkräfte für Arbeitssicherheit

Seminarbeschreibung

Die Teilnehmenden erhalten Kenntnisse über grundlegende Kommunikationsmodelle und üben diese an arbeitsschutzrelevanten Praxisbeispielen. Sie erfahren, wie sie ein Gespräch professionell und zielorientiert vorbereiten und durchführen können. Mit überzeugenden Argumenten lernen sie, ihre Gesprächspartner/-innen für Arbeitsschutzmaßnahmen zu gewinnen. Dabei wird auch der Umgang mit Einwänden und Gegenargumenten in schwierigen Gesprächssituationen geübt.

Am ersten Veranstaltungstag, der online stattfindet, werden die Grundlagen der Gesprächsführung vorgestellt und die Rolle der Sifa im Unternehmen besprochen. Die Teilnehmenden können aus ihrem Arbeitsalltag Situationen einbringen, in denen es wichtig ist, mit den richtigen Kommunikationstools Personen von Änderungen und neuen Prozessen überzeugen zu können. Die Gruppe legt gemeinsam fest, welcher inhaltliche Schwerpunkt am zweiten Seminartag behandelt werden und worauf der Fokus in den praktischen Übungen gelegt werden soll.

Am zweiten Veranstaltungstag, der zeitlich versetzt zu Tag 1 in Präsenz stattfindet, trainieren die Teilnehmenden anhand praktischer Übungen, arbeitsschutzrelevante Themen im Sifa-Alltag überzeugend darzustellen und zu kommunizieren.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen der Gesprächsführung/Kommunikation, Fragetechniken, aktives Zuhören, Feedbacktechnik
- ▶ Rolle der Fachkraft für Arbeitssicherheit im Unternehmen
- ▶ Zielorientierte Gesprächsvorbereitung, -durchführung und -nachbereitung am Beispiel ASA-Sitzung
- ▶ Wie überzeuge ich die Geschäftsleitung von neuen Ideen im Arbeitsschutz? Praktische Übungen
- ▶ Mit schwierigen Gesprächssituationen umgehen
- ▶ Umgang mit Einwänden und Gegenargumenten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, die sich in dem Bereich Kommunikation weiterbilden und ihre Kenntnisse vertiefen möchten.

Referierende

Oliva Maitra, B·A·D GmbH, Oldenburg
Rudy C. Meidl, Frankfurt a. M.

Preis

620,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

Sobald die Termine für 2024 fest stehen, werden diese auf www.concada.de veröffentlicht.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Allgemeiner Arbeitsschutz

Alternative bedarfsorientierte Betreuung – Unternehmerschulung gemäß DGUV V2 der Berufsgenossenschaft für Gesundheit und Wohlfahrtspflege – Grundlehrgang

Seminarbeschreibung

Die DGUV V2 legt die Maßnahmen fest, die die Unternehmensführung zur Erfüllung der Pflichten gemäß Arbeitssicherheitsgesetz zu ergreifen hat. Für die gesetzlich vorgeschriebene betriebsärztliche und sicherheitstechnische Betreuung gibt es die Wahl zwischen der Regelbetreuung und der alternativen Betreuung. Die alternative Betreuung eignet sich für Unternehmen (mit bis zu 50 Mitarbeitenden), die sich im Arbeits- und Gesundheitsschutz stärker engagieren möchten.

Themenschwerpunkte Grundlehrgang

- ▶ Vermittlung von Grundlagenwissen im Arbeitsschutz
- ▶ Verdeutlichung des Ansatzes der alternativen betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Betreuung
- ▶ Ermittlung von Gefährdungen im Unternehmen und Beurteilung sowie Einleitung von Maßnahmen zu deren Verringerung
- ▶ Arbeiten mit dem Unternehmerordner

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an die Unternehmensführung. Wenn eine schriftliche Übertragung vorliegt, können in Ausnahmefällen auch Beschäftigte an der Schulung teilnehmen.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Preis

160,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen, Getränken und Snacks während der Präsenzveranstaltung zzgl. der jährlichen Kosten für den Betreuungsvertrag der Regelbetreuung. Bei dieser Veranstaltung können keine Rabatte angerechnet werden.

Termine

20.12.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12851
26.01.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13935
19.04.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13936
04.09.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13938
04.12.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13939



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Arbeitsstättenrecht für Praktiker

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Ziel dieser Veranstaltung ist die Vermittlung von Grundlagen des Arbeitsstättenrechts an Personen, die Funktionen im Arbeitsschutz wahrnehmen oder Schnittstellen zum Arbeitsschutz haben.

Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Bedeutung und Umsetzung von Mindestanforderungen, Arbeitsschutzregeln sowie Gefährdungsbeurteilungen, und erfahren die Spannungsfelder von Arbeitsstättenrecht und Landesbaurecht in Bezug auf Schutzmaßnahmen infolge von EU-Harmonisierungen (Deregulierungsfolgen).

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen/Verantwortung und Haftung
- ▶ Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen
- ▶ Gefährdungsbeurteilungen
- ▶ Stand der Technik/Bestandsschutz
- ▶ Alternative Schutzmaßnahmen
- ▶ Spannungsfelder aus der Praxis
- ▶ Sifas verstehen lernen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick über die komplexen Zusammenhänge im Arbeitsschutzrecht verschaffen möchten, wie Fach- und Führungskräfte, beauftragte Personen, Sicherheitsbeauftragte oder Objektverantwortliche in Liegenschaften.

Referent

Uwe Dünkel, Sicherheitsingenieur Sifa, Brandschutzbeauftragter, TAS e. V. zertifizierter Sachverständiger für Arbeitsschutz und Gesundheitsschutz

Preis

339,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

07.11.2023	online	V012855
19.03.2024	online	V013940
13.09.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13941
05.12.2024	online	V013942

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Arbeitssicherheit für Führungskräfte – Unternehmerpflichten und Haftungsrisiken

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBO

Seminarbeschreibung

Im Rahmen ihrer Tätigkeit sind Führungskräfte für die ihnen unterstellten Beschäftigten zuständig und verantwortlich. Damit sind sie verpflichtet, die für ihren Zuständigkeitsbereich erforderlichen Maßnahmen nach den geltenden Arbeitsschutzvorschriften zu treffen. Das Seminar vermittelt die wesentlichen gesetzlichen Regelungen zur Verantwortung im Arbeitsschutz und die wichtigsten Pflichten aus den grundlegenden Unfallverhütungsvorschriften. Führungskräfte werden darüber informiert, wie sie die ihnen übertragene Verantwortung organisieren, wie Haftungsrisiken minimiert und mögliche strafrechtliche Folgen durch organisatorische und technische Maßnahmen vermieden werden können. Im Erfahrungsaustausch mit der referierenden Person erhalten die Teilnehmenden weitere Anregungen und Umsetzungshilfen für den betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen im Arbeitsschutz
- ▶ Gefährdungsbeurteilung und Maßnahmen
- ▶ Aufgaben und Verantwortung von Führungskräften im Arbeitsschutz
- ▶ Organisation des Arbeitsschutzes im Betrieb
- ▶ Unternehmerpflichten im Sinne der Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Pflichtenübertragung auf gesetzlicher Grundlage
- ▶ Sicherheitsorganisation im Unternehmen
- ▶ Rechtssichere Delegation von Aufgaben
- ▶ Vermeidung von Organisationsverschulden
- ▶ Rechtliche Konsequenzen: zivilrechtliche Haftung und arbeitsrechtliche Konsequenzen
- ▶ Überwachungs-, Prüf- und Kontrollpflichten
- ▶ Zusammenarbeit mit der Fachkraft für Arbeitssicherheit und dem Sicherheitsbeauftragten
- ▶ Unterweisung von Beschäftigten
- ▶ Dokumentation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen von Aufgabendelegation ein Grundlagenwissen aufweisen und sich über ihre Pflichten und ihre Verantwortung informieren möchten.

Referierende u. a.

Joachim Voß, Höppner Managemet & Consultant GmbH
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis 275,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 29,— Euro zu bestellen. Bei gleichzeitiger Buchung der beiden Seminare „Umweltschutz für Führungskräfte“ und „Arbeitssicherheit für Führungskräfte“ gilt ein Sonderpreis von 490,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

27.10.2023	online	V012858
29.02.2024	online	V013943
22.08.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13944
30.10.2024	online	V013945

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Bitte beachten Sie:

Das Seminar findet von 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr statt. Am Nachmittag findet das Seminar „Umweltschutz für Führungskräfte“ statt, das zusätzlich gebucht werden kann. Weitere Informationen zu dem Seminar finden Sie auf Seite 21.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Arbeitsicherheit für Quereinsteiger

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Ziel dieser Veranstaltung ist die Vermittlung von Grundlagen des Arbeitsschutzes an Personen, die keine Funktion im Arbeitsschutz erfüllen, aber trotzdem über ein Basiswissen verfügen müssen. Die Teilnehmenden erhalten einen umfassenden Überblick über die Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen, Gefährdungsbeurteilungen, Risikobewertung, Schutzmaßnahmen und die Handhabung von Betriebsanweisungen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen/Arbeitsschutzgesetz
- ▶ Bedeutung und Umsetzung von Arbeitsschutzregelungen
- ▶ Unfallgeschehen
- ▶ Gefährdungsbeurteilungen
- ▶ Risikobewertung
- ▶ Schutzmaßnahmen
- ▶ Betriebsanweisungen richtig lesen und verstehen
- ▶ Diskussion

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die sich einen Überblick im Arbeitsschutz verschaffen wollen und an Fach- und Führungskräfte, die im Rahmen von Aufgabendelegation ein Grundlagenwissen aufweisen möchten.

Referierende u. a.

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **450,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

26.10.2023	online	V012861
01.03.2024	online	V013946
06.06.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13947
23.10.2024	online	V013948

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Explosionsschutz im Betrieb – Grundlagen für Führungskräfte



Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Seminars werden die Grundlagen des Explosionsschutzes im Betrieb vermittelt und die aktuell geltenden rechtlichen Regelungen vorgestellt. Die Teilnehmenden erfahren, welche Schritte hinsichtlich des Einsatzes von Betriebsmitteln in explosionsgefährdeten Bereichen geplant und durchgeführt werden sollten. Sie sind im Anschluss in der Lage, die aktuellen Vorschriften richtig einzuordnen und die Zusammenhänge in dem Themenbereich Explosionsschutz zu erkennen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Vorschriften und Normen
- ▶ Rechtliche Grundlagen für Hersteller und Betreiber
- ▶ Grundlagen – was sind Explosionsgefahren?
- ▶ Physikalische Grundlagen zu explosionsfähigen Atmosphären
- ▶ Vermeidung und Einschränkung explosionsfähiger Atmosphären
- ▶ Risikobewertung und Zoneneinteilung gemäß GefStoffV und TRGS 720
- ▶ Vermeiden wirksamer Zündquellen
- ▶ Risikobewertung der 13 Zündquellenarten für Anlagen und Betriebsmittel
- ▶ Begrenzung der Auswirkungen von Explosionen – konstruktiver Explosionsschutz
- ▶ Gefährdungsbeurteilung, Einstufung Explosionsrisiken, Risikoanalyse (Schutzkonzept), EX-Schutz-Konzept, EX-Schutz-Dokument, EX-Zonen-Plan, Betriebs- und Arbeitsanweisungen, Konformitätserklärungen, Einweisung – und Unterweisungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an interessierte Führungskräfte, die sich ein Grundlagenwissen im Explosionsschutz verschaffen möchten.

Referent

Tino Heise, Sachverständiger Elektrotechnik und Explosionsschutz B·A·D GmbH, Kompetenzfeld Explosionsschutz

Preis **339,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

12.03.2024	online	V013949
18.09.2024	online	V013950

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Grundlagen der Gefährdungsbeurteilung

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Unternehmen sind auf Grund der gesetzlichen Vorgaben verpflichtet, Gefährdungen zu ermitteln und erforderliche Maßnahmen zum Schutz der Mitarbeitenden einzuleiten. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmenden, wie Gefährdungsbeurteilungen erstellt werden und wie die gesetzlichen Forderungen berücksichtigt werden können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Inhalte der Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Ablauf einer Erstellung
- ▶ Aufgaben aller Beteiligten
- ▶ Informationsbeschaffung
- ▶ Arbeitsschutzmaßnahmen
- ▶ Kontrolle der Wirksamkeit
- ▶ Hilfsmittel
- ▶ Praktische Beispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle Mitarbeitenden, die lernen wollen, wie Gefährdungsbeurteilungen erstellt werden.

Referierende u. a.

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

339,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

06.12.2023	online	V012864
10.04.2024	online	V013951
29.08.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13952
03.12.2024	online	V013953

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Notfall- und Krisenmanagement

Seminarbeschreibung

Beschäftigte wissen oft nicht, wie sie sich in Notfällen korrekt zu verhalten haben. Dieses Fehlverhalten erschwert beispielsweise Evakuierungsmaßnahmen extrem. Ein gut vorbereitetes Krisen- und Notfallmanagement verschafft im Unternehmen generell und im Speziellen bei den Mitarbeitenden die nötige Sicherheit, um Entscheidungen im gesetzeskonformen Rahmen schnell und angemessen treffen zu können.

Das Seminar vermittelt alle Themen zum Aufbau und zur Integration eines Notfall- und Krisenmanagements. Die Teilnehmenden lernen, wie Auslöser von Krisen ermittelt werden, welche das sind und mit welchen Maßnahmen sie entsprechend reagieren können. Es werden praxisnahe Tipps und Hilfestellungen für den betrieblichen Alltag gegeben.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetzliche Grundlagen
- ▶ Grundlagen Notfall- und Krisenmanagement
- ▶ Sinn, Nutzen und Aufbau der Notfallplanung
- ▶ Faktor „Mensch“ in Stresssituationen
- ▶ Betrieblicher Alarm- und Gefahrenabwehrplan
- ▶ Visualisierung von Plänen und Abläufen
- ▶ Organisation Krisenmanagement
- ▶ Notfallteam: Zusammensetzung, Aufgaben, Befugnisse
- ▶ Aufbau von Krisenstabsübungen
- ▶ Verfahrensanweisungen
- ▶ Notfallhandbuch, Checklisten und Arbeitsanweisungen
- ▶ Praxistipps

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Mitarbeitende des Krisenstabs, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Brandschutzbeauftragte, Umweltbeauftragte und alle interessierten Personen.

Referent

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Das Seminar kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Arbeitsschutz für verantwortliche Personen

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Ausbildung zum Fremdfirmenkoordinator nach DGUV V1

Seminarbeschreibung

Durch den Einsatz von Mitarbeitenden von Fremdfirmen auf dem eigenen Betriebsgelände kommt es häufig zu schweren Arbeitsunfällen. Daher fordert die DGUV V1 von Auftraggebenden, Fremdfirmen entsprechend in die örtlichen Gegebenheiten und Unfallgefahren einzuweisen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung werden die dafür zuständigen Fremdfirmenkoordinatoren in die Thematik und die rechtlichen Grundlagen eingeführt und lernen, wie sie präventiv reagieren können. Dabei werden die Verantwortlichkeiten und die Haftungsrisiken klar dargestellt. Die Teilnehmenden lernen die genauen Aufgaben und Pflichten aller Beteiligten kennen.

Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der praktischen Umsetzung im betrieblichen Alltag.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Schwerpunkte im Unfallgeschehen und Schutzmaßnahmen
- ▶ Gefährdungs- und Belastungsbeurteilungen
- ▶ Begriffsbestimmungen (Vertragsformen)
- ▶ Dokumentationspflichten nach ArbSchG
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Verantwortung und Haftung:
 - ▶ auftraggebende Person – auftragnehmende Person
- ▶ Fremdfirmenkoordinator – eigene und fremde Mitarbeitende
- ▶ Konkrete Aufgaben und Pflichten des Fremdfirmenkoordinators
- ▶ Koordinierung der Maßnahmen und Pflichten
- ▶ Erstellung von Haus- und Baustellenordnung bzw. Fremdfirmenbestimmungen
- ▶ Einweisung von Fremdfirmen
- ▶ Kontrollmaßnahmen
- ▶ Dokumentationsverpflichtungen
- ▶ Motivation und Sensibilisierung von Mitarbeitenden
- ▶ Fallbeispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Personen, die zukünftig als Fremdfirmenkoordinatoren eingesetzt werden sollen.

Referierende

Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Preis

339,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

05.12.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12868
11.04.2024	online	V013954
04.09.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13955
05.12.2024	online	V013956

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung der Gabelstaplerfahrer-Ausbildenden

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu.

Dieses Seminar versetzt die Teilnehmenden in die Lage, Fahrer von Flurförderzeugen, unter Zugrundelegung der physikalischen Gesetze, der Unfallverhütungsvorschriften und Betriebsanleitungen, erfolgreich zu schulen sowie Flurförderzeugführerprüfungen in Theorie und Praxis abzunehmen. Neben dem hierzu erforderlichen Fachwissen vermittelt das Seminar das pädagogische und psychologische Rüstzeug zur einfachen Wissensvermittlung sowie zur Erstellung von Betriebsanweisungen und Gefährdungsanalysen.

Themenschwerpunkte

- ▶ 1. Tag:
Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- ▶ 2. Tag:
Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- ▶ 3. Tag:
Fachkunde und theoretische Prüfungen
- ▶ 4. Tag:
Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- ▶ 5. Tag:
Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombi-seminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	2.350,— Euro zzgl. MwSt.
4 Tage	1.880,— Euro zzgl. MwSt.
3 Tage	1.410,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

13.–17.11.2023	Menden
15.–19.01.2024	Menden
11.–15.03.2024	Menden
13.–17.05.2024	Menden
08.–12.07.2024	Menden
02.–06.09.2024	Menden
11.–15.11.2024	Menden



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung der Auszubildenden für Kranbedienende

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu. Mit Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmenden berechtigt, selbstständig Kranbediener auszubilden.

Themenschwerpunkte

- ▶ 1. Tag:
Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- ▶ 2. Tag:
Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- ▶ 3. Tag:
Fachkunde und theoretische Prüfungen
- ▶ 4. Tag:
Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- ▶ 5. Tag:
Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombi-seminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	2.350,— Euro zzgl. MwSt.
4 Tage	1.880,— Euro zzgl. MwSt.
3 Tage	1.410,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

09.–13.10.2023	Menden
08.–12.01.2024	Menden
18.–22.03.2024	Menden
10.–14.06.2024	Menden
07.–11.10.2024	Menden



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung der Auszubildenden für Hubbühnenbedienende

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu. Mit Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmenden berechtigt, selbstständig Hubbühnenbedienende auszubilden

Themenschwerpunkte

- ▶ 1. Tag:
Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- ▶ 2. Tag:
Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- ▶ 3. Tag:
Fachkunde und theoretische Prüfungen
- ▶ 4. Tag:
Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- ▶ 5. Tag:
Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombi-seminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	2.350,— Euro zzgl. MwSt.
4 Tage	1.880,— Euro zzgl. MwSt.
3 Tage	1.410,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

23.–27.10.2023	Menden
15.–19.04.2024	Menden
21.–25.10.2024	Menden



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung der Auszubildenden für Ladungssicherung VDI 2700

Seminarbeschreibung

Die concada GmbH ist Kooperationspartner der ISM Lagerlogistik GmbH und vermittelt an den Lehrgängen interessierte Teilnehmende.

In den Ausbilderseminaren der ISM Lagerlogistik werden die Teilnehmenden fachgerecht und sicher zum innerbetrieblichen Ausbilder ausgebildet. Die Teilnehmenden erwerben in dem Seminar die erforderliche sicherheitstechnische Fachkunde und das pädagogische Rüstzeug, um das erforderliche Wissen in Theorie und Praxis sicher zu vermitteln. Zusätzlich gehört die praktische Unterweisung an dem entsprechenden Gerät, das für den Arbeitseinsatz benötigt wird, zu der Ausbildung dazu. Mit Abschluss dieses Lehrgangs sind die Teilnehmenden berechtigt, selbstständig Personen in der Ladungssicherung auszubilden.

Themenschwerpunkte

- ▶ 1. Tag:
Arbeitsrecht, BG- und UK-Vorschriften, -Grundsätze, -Regeln, -Informationen
- ▶ 2. Tag:
Pädagogik, Methodik, Didaktik – fachspezifisch aufbereitet
- ▶ 3. Tag:
Fachkunde und theoretische Prüfungen
- ▶ 4. Tag:
Fachpraxis (Lehrproben, Prüfungsfahrten)
- ▶ 5. Tag:
Fahrpraxis und praktische Prüfungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit und interessierte Personen.

Die Ausbilderseminare der ISM Lagerlogistik sind modular aufgebaut; d.h.: Jedes Ausbilderseminar kann auch als Kombi-seminar bzw. als verkürztes Seminar durchlaufen werden. Fachkräfte für Arbeitssicherheit steigen erst am zweiten Tag ein und Teilnehmende, die bereits ein anderes Ausbilderseminar der ISM Lagerlogistik erfolgreich durchlaufen haben, steigen am dritten Tag ein.

Referierende u. a.

Mitarbeitende der ISM-Lagerlogistik, Duisburg

Preise

5 Tage	2.350,— Euro zzgl. MwSt.
4 Tage	1.880,— Euro zzgl. MwSt.
3 Tage	1.410,— Euro zzgl. MwSt.

Termine

26.02.–01.03.2024	Menden
23.–27.09.2024	Menden



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Kombifortbildung für Auszubildende von Gabelstaplerfahrern, Hubbühnen- und Kranbedienenden

Seminarbeschreibung

Im Rahmen der 40 Unterrichtsstunden umfassenden Fortbildung für Ausbilder an betrieblichen Arbeitsmitteln (Stapler, Kran, Hubbühne) werden sowohl gesetzliche Neuerungen behandelt als auch praktische Übungen durchgeführt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Das aktuelle Unfallgeschehen mit Gabelstaplern, Kranen, Hubbühnen:
 - Was sagt die Statistik?
 - Worin liegen die häufigsten Ursachen?
 - Welche Präventionsmaßnahmen greifen am besten?
- ▶ Neues aus dem staatlichen und berufsgenossenschaftlichen Regelwerk
 - Betriebssicherheitsverordnung
 - TRBS 2111
 - DGUV: vereinheitlichte Verordnungen, Grundsätze, Informationen
- ▶ Themen aus der Praxis rund um Flurförderzeuge, Krane, Hubbühnen:
 - Neue Entwicklungen und Produktinformationen, aktive und passive Sicherheit, Anbaugeräte, Lastaufnahmemittel
 - Magnet-Besonderheiten im Umgang mit Flurförderfahrzeugen, Krane und Hubbühnen
- ▶ Neue Medien für die Ausbildung
- ▶ intensiver Austausch von Erfolgserlebnissen und Problemen, Ideen, Strategien und Lösungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas, die ihre Fachkunde auffrischen möchten.
Es können maximal zwölf Personen teilnehmen.

Referierende

Mitarbeitende des Instituts für Sicherheit und Mobilität, Duisburg

Preis

2.250,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

17.–21.06.2024 Menden

VB13700

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

**Bitte beachten Sie, dass Sie auch die Möglichkeit haben, einzelne Module des Seminars zu buchen.
Bitte sprechen Sie uns dafür an.**



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten

Gemäß SGB VII

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Gemäß § 22 des Sozialgesetzbuches VII sind Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten dazu verpflichtet, Sicherheitsbeauftragte zu bestellen. Sicherheitsbeauftragte können auch in kleinen Betrieben durch Umsetzung ihres Fachwissens die Häufigkeit von Arbeitsunfällen reduzieren. Sie unterstützen die Unternehmensführung bei den Maßnahmen zur Reduzierung von Arbeitsunfällen und arbeitsbedingten Erkrankungen.

Im Rahmen dieses Seminars werden die angehenden Sicherheitsbeauftragten auf ihre neuen Aufgaben umfassend vorbereitet und lernen, wie sie motivierend auf die Mitarbeitenden einwirken können. Sicherheitsbeauftragte unterstützen die Fachkraft für Arbeitssicherheit, können sie allerdings nicht ersetzen.

Der Lehrgang ist branchenübergreifend. Die individuellen Schwerpunkte werden im Hinblick auf die Branchen der Teilnehmenden abgestimmt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Einführung in den Arbeits- und Gesundheitsschutz, rechtliche Grundlagen
- ▶ Arbeitsschutzorganisation und Aufgaben der Beteiligten im Arbeitssystem
- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten der Sicherheitsbeauftragten sowie Erläuterungen der rechtssicheren Organisation anhand von Fallbeispielen
- ▶ Die Gefährdungsbeurteilung gemäß ArbSchG
- ▶ Grundlagen der Gefahrenerkennung im Betrieb
- ▶ Motivation und Kommunikation im Bereich Arbeitsschutz
- ▶ Notfallmanagement
- ▶ Arbeits- und Wegeunfälle

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus allen Tätigkeitsbereichen, die die Aufgaben von Sicherheitsbeauftragten übernehmen sollen.

Referierende u. a.

Uwe Wertz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **539,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

06.–07.11.2023	Ulm, Best Western Atrium	V12896
04.–05.12.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12897
19.–20.12.2023	online	VO12898
30.–31.01.2024	online	VO13957
22.–23.02.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13958
13.–14.03.2024	online	VO13959
24.–25.04.2024	Darmstadt, Greet Hotel	V13960
27.–28.05.2024	Flensburg, B-A-D Zentrum	V13969
11.–12.06.2024	Augsburg, Dorint Hotel	V13962
24.–25.07.2024	online	VO13963
02.–03.09.2024	Flensburg, B-A-D Zentrum	V13970
17.–18.09.2024	Berlin, Holiday Inn City Center West	V13965
23.–24.10.2024	Bremen, Pentahotel	V13966
19.–20.11.2024	online	VO13967
12.–13.12.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13968

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zum Sicherheitsbeauftragten in englischer Sprache – training for safety officers



Gemäß SGB VII

Description

In this 2-day training, the prospective safety officers (Sicherheitsbeauftragte) are comprehensively prepared for their new tasks and responsibilities.

According to § 22 of the Social Code VII, companies with more than 20 employees are obliged to appoint safety officers. Safety officers can reduce the frequency of occupational accidents even in small companies by implementing their expertise. They support the company management in taking measures to reduce occupational accidents and work-related illnesses.

In this seminar, the prospective safety officers are comprehensively prepared for their new tasks and learn how they can have a motivating effect on the employees. Safety officers support the occupational safety specialist, but cannot replace him or her.

Main focus

- ▶ Introduction to occupational health and safety / Legal foundations
- ▶ Occupational health and safety organisation and tasks of those involved in the work system
- ▶ Tasks, rights and duties of safety officers and explanations of legally compliant organisation based on case studies
- ▶ The risk assessment according to ArbSchG
- ▶ Basics of hazard identification in the workplace
- ▶ Motivation and communication in the field of occupational health and safety
- ▶ Emergency management
- ▶ Occupational and commuting accidents

Target group

The course is suitable for employees from all sectors of industry. The individual focal points are coordinated with regard to the participants' sectors.

Speaker

Richard Peter Jungers, B·A·D GmbH, Bonn

Price

539.— Euro

incl. seminar documentation in electronic version

Dates

14.-15.05.2024	online	V013971
19.-20.09.2024	online	V013972

On request, we can also conduct this training specifically for your company as an in-house event. Our experts will develop a training concept that is precisely tailored to the needs of your company and your employees. Please contact us!



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte: Praxisworkshop

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Sicherheitsbeauftragte sollten ihr Wissen regelmäßig auffrischen. Hierbei ist ein Zeitrahmen von ein bis zwei Jahren empfehlenswert.

Im Rahmen dieses Workshops wird ein handlungsorientierter Überblick über aktuelle rechtliche Neuerungen anhand praktischer Beispiele und Praxishilfen für den Alltag gegeben. Der Erfahrungsaustausch mit der Kollegenschaft und erfahrenen Vortragenden sowie die praktische Umsetzung im Betriebsalltag stehen im Vordergrund.

Themenschwerpunkte

- ▶ Der Sicherheitsbeauftragte
 - Rechtliche Grundlagen
 - Zusammenarbeit mit Führungskraft und Sicherheitsfachkraft
- ▶ Die Gefährdungsbeurteilung
 - Rechtliche Vorgaben
 - Verantwortung von Führungskräften
 - Systematik und Aufbau
 - Beispiele und Übungen zur Durchführung einer Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Aktuelles aus der Gesetzgebung
- ▶ Arbeits- und Wegeunfälle
 - Motivation zum sicherheitsgerechten Verhalten

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsbeauftragte, die bereits eine Grundausbildung absolviert haben, Unternehmen beratende Personen und interessierte Mitarbeitende.

Referierende

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn
Uwe Werz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis **339,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

28.11.2023	online	V012902
07.03.2024	online	V013973
13.06.2024	Augsburg, Dorint Hotel	V13974
12.09.2024	online	V013975
14.11.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13976

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zur befähigten Person zur Prüfung von Arbeitsmitteln

Seminarbeschreibung

In diesem Seminar werden sowohl die entsprechende Theorie als auch die erforderliche Praxis zur Durchführung von Prüfungen an Arbeitsmitteln vermittelt.

Diese Veranstaltung vermittelt die Inhalte, die für die befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten, Rolltoren, fahrbaren Gerüsten, Wand-, Säulen- und Fahrzeuganbaukränen, Anbaugeräten, kleinen Flurförderzeugen (1,2–2,5 t), Lastaufnahmeeinrichtungen und Hydraulikschläuchen notwendig sind.

Die Teilnehmenden sind im Anschluss in der Lage, als befähigte Personen gemäß der DGUV-Regel 100-500 wiederkehrende Prüfungen eigenverantwortlich durchzuführen. Sie kennen die besonderen Bestimmungen für die Prüfung der oben aufgeführten Arbeitsmittel vor der ersten Inbetriebnahme, bei regelmäßig wiederkehrenden Prüfungen, nach Schadensfällen und bei besonderen Vorkommnissen.

Themenschwerpunkte

Theorie

- ▶ Anbaugeräte
- ▶ Türen und Tore
- ▶ Lastaufnahmeeinrichtungen
- ▶ Leitern und Tritte
- ▶ Hubarbeitsbühnen/Fahrgerüste
- ▶ Ladebrücken
- ▶ Hydraulikschläuche
- ▶ Alte Arbeitsmittel (Maschinen) ohne CE
- ▶ Maschinen mit CE
- ▶ Handgeführte Maschinen
- ▶ Stationäre Maschinen
- ▶ Eigenbaumaschinen

Praxis

- ▶ Sicht- und Funktionsprüfungen, Prüfung anhand der Angaben im Prüfbuch (Beschädigungen, Verschleiß, Korrosion, fehlende Bauteile etc.)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas, die eine technische Qualifikation als Ingenieur, Techniker, Meister, die die Fachrichtung Maschinenbau oder Vergleichbares nachweisen können.

Referent

Uwe Schaum, B·A·D GmbH, Saarbrücken

Preis

1.570,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

07.–11.11.2023 Eppelborn, Hotel Eppelborner Hof VB13056
16.–19.04.2024 Eppelborn, Hotel Eppelborner Hof VB13686

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung von befähigten Personen zur Prüfung von Arbeitsmitteln

Seminarbeschreibung

Die Teilnehmenden sollen sich über ihre gesammelten Erfahrungen bei durchgeführten Prüfungen von Arbeitsmitteln austauschen.

Des Weiteren werden technische Neuregelungen besprochen und die neuesten fachlichen Grundlagen (Vorschriften, Gesetze und Grundlagenwissen) vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelle Themen
- ▶ Neue rechtliche Bestimmungen
- ▶ Prüfberichte, Checklisten aus der Praxis

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas, die ihre Fachkunde erhalten möchten. Zum Erhalt der rechtlichen Vorgaben ist es erforderlich, die Ausbildung alle zwei Jahre aufzufrischen, ansonsten verfällt die Qualifikation!

Referent

Uwe Schaum, B·A·D GmbH, Saarbrücken

Preis

789,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

05.06.2024

Bremen, Pentahotel

VB13688

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zur elektrotechnisch unterwiesenen Person (EUP)

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Als elektrotechnischer Laie gemäß DGUV V3 befindet man sich schnell in der Situation, kleinere elektrotechnische Aufgaben auszuführen, ohne sich der Gefahren bewusst zu sein und die rechtlichen Konsequenzen zu kennen.

Mit diesem Lehrgang erwerben die Teilnehmenden die Qualifikation „Elektrotechnisch unterwiesene Person“. Im Seminar wird auf die Änderungen in den DIN-Normen bzw. im gesetzlichen Regelwerk eingegangen.

Auf Grund der geänderten Anforderungen an die Prüfungen werden entsprechend geeignete Messgeräte vorgestellt bzw. es wird vermittelt, welche Änderungen bei den bereits vorhandenen Messgeräten vorgenommen werden sollen. Die Teilnehmenden der Veranstaltung werden an die Elektrotechnik, elektrische Anlagenteile und Geräte herangeführt. Nach dem Lehrgang sind die Teilnehmenden in der Lage, Gefährdungen zu erkennen und Schutzmaßnahmen zur Unfallvermeidung zu ergreifen. Unter Leitung und Aufsicht einer Elektrofachkraft sind kleinere elektrotechnische Arbeiten legal ausführbar.

Mit der Teilnahme an diesem Lehrgang kommen Sie Ihrer Unterweisungspflicht gemäß ArbSchG, BetrSichV und DGUV Vorschrift 1 nach!

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Arbeits- und Elektrosicherheit
 - Gefahren des elektrischen Stroms
 - Schutzmaßnahmen an elektrischen Anlagen
 - Staatliche und berufsgenossenschaftliche Sicherheitsvorgaben
 - Abgrenzung der Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Betriebliche Organisation
 - Verantwortlichkeiten
 - Unterweisung der Mitarbeitenden
- ▶ Praktische Übung
- ▶ Theoretische Prüfung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Meister, Schichtführer, Sicherheitsbeauftragte, Schlosser, Monteure, Instandhalter, Maschinenführer, Hausmeister und alle Interessierten, zu deren Tätigkeiten auch der Umgang mit elektrischen Betriebsmitteln gehört.

Referierende u. a.

Achim Krieger, Sachverständiger VdS, Lohnweiler
Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop,
Mönchengladbach

Preis **510,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

06.12.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12906
12.03.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13977
16.10.2024	online	V013979
04.12.2024	Ulm, Best Western Atrium	V13980

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Wiederholungsprüfungen für elektrische Geräte nach neuer Norm DIN EN 50699 (VDE 0702): 2021-06

Seminarbeschreibung

Seit dem 1. Juni 2021 ist die neue Norm DIN EN 50699 (VDE 0702): 2021-06 in Kraft. Gegenüber der bislang gültigen DIN VDE 0701-0702 ergeben sich teilweise erhebliche Änderungen im Anwendungsbereich und in den Anforderungen, die nun zu beachten sind. So wurde die bisherige Norm nun in separate Normen aufgeteilt, die Prüfung nach Reparatur und für Wiederholungsprüfungen, die Berechnungsgrundlagen für Leitungen über 1,5 mm² wurden geändert, es gibt Veränderungen bei den Messverfahren und bei der Verwendung von Messgeräten.

Dieses Seminar informiert über die Änderungen, zeigt die Vor- und Nachteile für die Prüfung auf und ermöglicht den Teilnehmenden so einen sicheren Einstieg in das neue und einheitliche Verfahren der neuen Norm.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetzliche Grundlagen und Regelwerke zur Prüfung
- ▶ ArbSchG, BetrSichV, DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3
- ▶ Die neue DIN EN 50699 (VDE 0702): 2021-06
- ▶ Die neue DIN EN 50678 (VDE 0701): 2021-02
- ▶ Grundlagen zur elektrischen Sicherheit und Schutzmaßnahmen
- ▶ Prüfverfahren und Durchführung von Prüfungen
- ▶ Dokumentation der Prüfungen
- ▶ Auswahl und Einsatz geeigneter Prüfgeräte (Praxisteil)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, zu deren fachübergreifenden Tätigkeiten auch das Prüfen von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln gehört, Elektrofachkräfte, elektrotechnisch unterwiesene Personen, aber auch an Betreiberverantwortliche und Führungskräfte.

Referent

Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach

Preis

390,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

23.01.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13982
14.11.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13983

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Prüfung der Wirksamkeit der Schutzmaßnahmen von Elektrogeräten nach der Reparatur nach neuer Norm DIN EN 50678 (VDE 0701): 2021-02

Seminarbeschreibung

Seit dem 1. Februar 2021 ist die neue Norm DIN EN 50678 (VDE 0701): 2021-02 in Kraft. Gegenüber der bislang gültigen DIN VDE 0701-0702 ergeben sich teilweise erhebliche Änderungen im Anwendungsbereich und in den Anforderungen, die nun zu beachten sind. So wurde die bisherige Norm nun in separate Normen aufgeteilt, die Prüfung nach Reparatur und bei Wiederholungsprüfungen, die Berechnungsgrundlagen für Leitungen über 1,5 mm² wurden geändert, es gibt Veränderungen bei den Messverfahren und bei der Verwendung von Messgeräten. Dieses Seminar möchte über die Änderungen informieren, die Vor- und Nachteile für die Prüfung aufzeigen und den Teilnehmenden so einen sicheren Einstieg in das neue und einheitliche Verfahren der neuen Norm ermöglichen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetzliche Grundlagen und Regelwerke zur Prüfung
- ▶ ArbSchG, BetrSichV, DGUV Vorschrift 1, DGUV Vorschrift 3
- ▶ Die neue DIN EN 50678 (VDE 0701): 2021-02
- ▶ Die neue DIN EN 50699 (VDE 0702): 2021-06
- ▶ Grundlagen zur elektrischen Sicherheit und Schutzmaßnahmen
- ▶ Prüfverfahren und Durchführung von Prüfungen
- ▶ Dokumentation der Prüfungen
- ▶ Auswahl und Einsatz geeigneter Prüfgeräte (Praxisteil)

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, zu deren fachübergreifenden Tätigkeiten auch das Prüfen von ortsveränderlichen elektrischen Betriebsmitteln nach Wartung, Instandsetzung oder Reparatur gehört, Elektrofachkräfte, aber auch Betreiberverantwortliche und Führungskräfte.

Referent

Dipl.-Ing. Ulrich Knoop, Ingenieurbüro Knoop, Mönchengladbach

Preis

390,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

15.02.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13984
05.12.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13985

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Befähigte Person zur Prüfung von Leitern und Tritten

Seminarbeschreibung

Leitern und Tritte stellen eine Gefahr dar, wenn sie in mangelhaftem Zustand sind oder unsachgemäß genutzt werden. Besitzt ein Unternehmen mehrere Leitern und Tritte, so ist es verpflichtet, diese regelmäßig kontrollieren und prüfen zu lassen. Oftmals werden diese Prüfungen nicht durchgeführt, so dass Risiken nicht rechtzeitig erkannt werden und die Unfallgefahr steigt.

Die Aufgabe der regelmäßigen Kontrolle ist an eine befähigte Person zu übergeben, die über ausreichend Erfahrung und Kenntnisse verfügt und die entsprechende Sachkunde nachweisen kann. Durch Einhaltung der Prüfpflicht werden sowohl die Bestimmungen des Arbeitsschutzgesetzes als auch der Betriebsicherheitsverordnung erfüllt. Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmenden, wie eine effektive Präventionsarbeit aussieht, die für sichere Arbeitsbedingungen auf Leitern und Tritten sorgt. Der Schwerpunkt der Veranstaltung liegt in der Umsetzung in die betriebliche Praxis.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Aufgaben, Rechte und Pflichten der befähigten Person
- ▶ Übersicht über Leitern und Tritte nach DIN-Normen, Anforderungen und Einsatzmöglichkeiten
- ▶ Konstruktion, Kennzeichnung und Sicherheitsanforderungen
- ▶ Benutzung, Überwachung und Wartung
- ▶ Unfallbeispiele
- ▶ Eingriffsmöglichkeiten der befähigten Person
- ▶ Schriftliche Abschlussprüfung

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte, Beschäftigte, die als „befähigte Personen“ eingesetzt werden sollen und alle Interessierten.

Referent

Uwe Wertz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

450,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

15.11.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12913
05.03.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13986
28.08.2024	Darmstadt, Greet Hotel	V13987
15.11.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13988

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Bewertung einer Maschine nach Betriebssicherheitsverordnung

Seminarbeschreibung

Inhalte dieses Seminars sind die Änderungen der neuen BetrSichV, bei der die Gefährdungsbeurteilung nicht nur die Gefährdungen bei der Verwendung des Arbeitsmittels durch das Arbeitsmittel selbst, sondern auch durch die Arbeitsumgebung und die Arbeitsgegenstände umfasst.

Hierbei werden Parallelen zur Maschinenrichtlinie 2006/42/EG gezogen und die Betrachtung der Risiken an Beispielen aus der Praxis erörtert. Im Hinblick auf die bedienende und instandhaltende Person werden Schutzeinrichtungen beschrieben sowie die Sicherung von Maschinen durch Lockout-Tagout, welches sich in immer mehr Firmen durchsetzt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Sicherheit von Maschinen und Arbeitsmitteln im Hinblick auf die neue BetrSichV
- ▶ Einblick in die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- ▶ Risikobetrachtung und Bewertung von Maschinen mit CE Kennzeichnung und Altbestand
- ▶ Schutzeinrichtungen und Sicherung von Maschinen
- ▶ Manipulation von Schutzeinrichtungen
- ▶ Sicherheit für bedienende und instandhaltende Personen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sicherheitsfachkräfte. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Referent

Sebastian Schönen, B·A·D GmbH, Aachen

Preis

510,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

08.11.2023	Bonn, Schulungszentrum	VB12643
08.05.2024	Bonn, Schulungszentrum	VB13690
23.10.2024	Bonn, Schulungszentrum	VB13691

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zum qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161

Seminarbeschreibung

Im Dezember 2011 erschien der Fachbericht für die Ausbildung und Prüfung zum „Qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161“. Der Fachbericht legt die Ausbildungs- und Prüfungsinhalte für alle registrierten Prüfungsinstitute fest. Das benötigte Basiswissen zur Durchführung von Jahreshauptinspektionen und Bauabnahmen vor der Freigabe von Spielplätzen, vermitteln wir in unserem Seminar mit der Abschlussprüfung zum „Qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161“.

Die Teilnehmenden müssen eine einschlägige technische/handwerkliche Berufsausbildung und eine mindestens zweijährige Tätigkeit mit Spielplatzgeräten (z. B. Installations-, Inspektions- oder Wartungsarbeiten) nachweisen. Die Nachweise sind der Schulungsstätte vorzulegen.

Themenschwerpunkte

Theoretischer Teil

- ▶ Rechtliche Grundlagen/Haftungsfragen
- ▶ Beurteilung von Gefährdungen auf Spielplätzen
- ▶ Anforderungen aus der DIN 18034
- ▶ Sicherheitsmanagement (DIN EN 1176-7)
- ▶ Allgemeine sicherheitstechnische Anforderungen und Prüfverfahren (EN 1176-1)
- ▶ Zusätzliche sicherheitstechnische Anforderungen an einzelne Spielplatzgeräte (EN 1176-2-6,11)
- ▶ DIN EN 1176, Beiblatt 1
- ▶ Dokumentation

Praktischer Teil

- ▶ Durchführung einer Jahreshauptinspektion
- ▶ Anwendung der Prüfkörper
- ▶ Beurteilung des Spielplatzumfeldes

Schriftliche und praktische Abschlussprüfung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Sifas.

Referent

Peter Auweiler, B·A·D GmbH, Düsseldorf

Preis

1.499,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

23.–26.04.2024 Monheim, Hotel am Wald VB13680

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung für qualifizierte Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161

Seminarbeschreibung

Damit die Qualifikation als Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161 nicht verfällt, ist es erforderlich, diese alle drei Jahre aufzufrischen.

Die Inhalte dieses Seminars sind die praxisnahe Wissensauf- frischung sowie die Diskussion und Ausarbeitung von Fallbei- spielen für die Spielplatzprüfer. Im Vergleich zu der Grundausbildung ist zum Ende des Seminars keine Lernerfolgskontrolle notwendig.

Themenschwerpunkte

- ▶ Neuerungen der europäischen Normen (DIN EN 1176)
- ▶ Sicherheitstechnische Anforderungen an Spielplätze/Geräte
- ▶ Holzarten
- ▶ Baumkontrolle
- ▶ Niedrigseilgärten
- ▶ Pflanzenkunde
- ▶ Informationen zu Instandhaltung und Wartung
- ▶ Versicherung und Haftung
- ▶ Spielplatzbegehung

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an alle qualifizierten Spielplatzprüfer nach DIN SPEC 79161, die im Rahmen des Erhalts der Sachkunde eine Fortbildungsveranstaltung besuchen müssen. Alle Personen müssen den Grundlehrgang nach DIN SPEC 79161 erfolgreich absolviert haben.

Referent

Peter Auweiler, B·A·D GmbH, Düsseldorf

Preis

999,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

07.–08.05.2024 Monheim, Hotel am Wald VB13684

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV – Expertenprüfung

Seminarbeschreibung

Regalanlagen sowie deren Einrichtungen gelten als Arbeitsmittel im Sinne der BetrSichV. Daher müssen Arbeitgebende gemäß § 10 BetrSichV die Regalanlagen entsprechend der ermittelten Fristen durch eine befähigte Person überprüfen lassen.

Die neue DIN 15635 definiert wöchentlich durchzuführende Inspektionen und die so genannte Experteninspektion, die in Abständen von nicht mehr als zwölf Monaten von einer fachkundigen Person (Regalprüfer/Regalinspektor) durchgeführt werden muss. Die Experteninspektion kann nur von einer sachkundigen Person mit vertieften Fachkenntnissen durchgeführt werden. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird die notwendige Fachkunde zur jährlichen Prüfung von Regalanlagen auf der Grundlage der DIN EN 15635 und die Befähigung nach § 10 BetrSichV vermittelt. Ihr Unternehmen kann nach Abschluss des Lehrgangs die Prüfung der Regalanlagen selbst koordinieren und damit Kosten reduzieren.

Themenschwerpunkte

- ▶ Einführung, Begriffsdefinition, Normen
- ▶ BGR 234 Lagereinrichtungen/-geräte
- ▶ Betriebssicherheitsverordnung
- ▶ DIN EN 15635: ortsfeste Regalsysteme aus Stahl
- ▶ Anforderungen an den Lagerbetrieb
- ▶ Montage und Statik
- ▶ Änderung der Anordnung der Lagereinrichtungen
- ▶ Nutzungssicherheit
- ▶ Sachkunde-Prüfung und Praxisteil

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende aus den Bereichen Lager und Logistik, Wartung und Instandhaltung, Konstruktion und Montage, Arbeitssicherheit, an Sicherheitsbeauftragte sowie alle Personen, die für die Sicherheit beim Umgang mit Regalanlagen verantwortlich und mit dem Einsatz von Lager- und Regalanlagen betraut sind.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

899,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

27.–28.02.2024	Augsburg, Dorint Hotel	V13989
14.–15.05.2024	Berlin, Ibis Styles Treptow	V13990
17.–18.09.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13991

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Kraftbetriebene Regalanlagen nach DIN EN 15095

Auch als Fortbildung für Regalprüfer geeignet

Seminarbeschreibung

Kraftbetriebene Regalanlagen gehören gemäß BetrSichV zu den Arbeitsmitteln, die einer Gefährdungsbeurteilung unterliegen. Diese kann eigenständig von Unternehmen durchgeführt werden, sofern eine befähigte Person mit vertieften Fachkenntnissen beauftragt wird. Das Seminar vermittelt die dafür notwendigen Kompetenzen für diese jährlich durchzuführende Prüfung, fachgerecht und rechtskonform.

Die Teilnehmenden erhalten die notwendigen Kenntnisse zur rechtlich vorgeschriebenen regelmäßigen Prüfung von kraftbetriebenen Regalanlagen und Einrichtungen gemäß der DIN EN 15095 und verfügen nach der Teilnahme über einen Nachweis der Befähigung nach § 14 BetrSichV.

Das Unternehmen kann die Prüfung der Regalanlagen zukünftig in Eigenregie koordinieren und durchführen, Kosten reduzieren und den sicheren Betrieb der Anlagen gewährleisten.

Themenschwerpunkte

- ▶ Kurze Wiederholung der Prüftätigkeit aus den Inhalten der Betriebssicherheitsverordnung, Technische Regeln, DIN EN 15635, DGUV-Regel 108-007
- ▶ Inhalte der Betriebssicherheitsverordnung und der Technischen Regeln
- ▶ Einführung DIN EN 15095
- ▶ Technische Anforderungen an kraftbetriebene Regalsysteme gemäß DIN EN 15095
 - Absicherung von Gefahrenstellen
 - Mindestabstände gegen Quetschen (Wand- und Deckenabstände, Gangbreiten etc.)
 - Elektrische Ausrüstungen
 - Sicherheitseinrichtungen
 - Änderungen und Umbauten
- ▶ Technische Anforderungen für spezielle Regalsysteme
 - Umlaufregale
 - Lagerlifte
 - Verfahrbare Fachboden- und Palettenregale
- ▶ Prüfungen und Prüffristen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Teilnehmende, die das Seminar „Prüfung von Regalanlagen nach DIN EN 15635 und BetrSichV“ erfolgreich absolviert haben.

Referent

Uwe Wenz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

510,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

29.02.2024	Augsburg, Dorint Hotel	V13992
16.05.2024	Berlin, Ibis Styles Treptow	V13993
19.09.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13994

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Workshop: Erfahrungsaustausch für Regalprüfer

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Nach der DIN EN 15635 müssen mindestens einmal jährlich so genannte Expertenprüfungen an den vorhandenen Regalanlagen durch eine fachkundige Person (Regalprüfer) durchgeführt werden. Darüber hinaus ist in Ziffer 9.4.2.2. festgelegt, dass Beauftragte für Lagersicherheit zusätzlich wöchentliche Sichtkontrollen vornehmen müssen. Um für die Durchführung der Sichtkontrollen und der Expertenprüfungen auf dem aktuellen Stand zu bleiben und neue Impulse für die eigene Tätigkeit zu erhalten, ist es für die verantwortlichen Beschäftigten sinnvoll, sich regelmäßig fortzubilden.

Im Rahmen der Veranstaltung werden die aktuellen Entwicklungen der DIN EN 15635 vorgestellt. Im Vordergrund des Workshops steht die praktische Umsetzung im betrieblichen Alltag. Dafür werden typische Problemstellungen vorgestellt und diskutiert.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, eigene Themenschwerpunkte vorab einzureichen.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Regalprüfer, die ihr Fachwissen auf den aktuellen Stand bringen möchten.

Referent

Uwe Werz, Sachverständiger für Lagerlogistik, Rimbach

Preis

510,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

17.10.2023	Ulm, B-A-D Zentrum	V12926
16.11.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12927
06.03.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13995
17.05.2024	Berlin, Ibis Styles Treptow	V13996
09.10.2024	online	V013997
06.12.2024	Ulm, Best Western Atrium	V13998

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Sachkunde im Explosionsschutz



Seminarbeschreibung

Die rechtlichen Vorgaben im Bereich Explosionsschutz unterliegen einem stetigen Wandel. Umso wichtiger ist es daher, dass die involvierten Personen im Unternehmen ihr Fachwissen auf dem aktuellen Stand halten und sich regelmäßig fortbilden. Im Rahmen des Seminars werden die aktuellen rechtlichen Grundlagen für Hersteller und Betreiber vorgestellt und es wird die Umsetzung im betrieblichen Alltag besprochen. Die Teilnehmenden erfahren, wie sie ihre Aufgaben als verantwortliche Person im Explosionsschutz entsprechend umsetzen können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Vorschriften und Normen
- ▶ Rechtliche Grundlagen für Hersteller und Betreiber
- ▶ Grundlagen – was sind Explosionsgefahren?
- ▶ Physikalisch-chemische Grundlagen zu explosionsfähigen Atmosphären und Gemischen
- ▶ Vermeidung und Einschränkung von explosionsfähigen Atmosphären und Gemischen
- ▶ Analyse von Gefahrstoffen
- ▶ Risikobewertung und Zoneneinteilung gemäß GefStoffV und TRGS 720
- ▶ Vermeidung wirksamer Zündquellen – Bewertung der 13 Zündquellenarten
- ▶ Risikobewertung der Anlagen und Betriebsmittel
- ▶ Festlegungen von Schutzmaßnahmen
- ▶ Begrenzung der Auswirkungen von Explosionen – konstruktiver Explosionsschutz
- ▶ Technische Bereiche mit explosionsfähigen Atmosphären und Gemischen
- ▶ Bauteile für EX-Bereiche – Auswahl, Einsatz und Betrieb
- ▶ Prüfungen, Prüfrhythmen und Dokumentation
- ▶ Qualifikationen – Sachkundiger, Fachkundiger, befähigte Person, zur Prüfung befähigte Person, ZÜS
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Dokumentationen – Gefährdungsbeurteilung, Einstufung Explosionsrisiken, Risikoanalyse (Schutzkonzept), EX-Schutz-Konzept, EX-Schutz-Dokument, EX-Zonen-Plan, Betriebs- und Arbeitsanweisungen, Konformitätserklärungen, Einweisung – und Unterweisungen
- ▶ Eigensicherheitsnachweis – eigensichere Stromkreise
- ▶ Blitzschutz-Risikoanalyse – Blitz- und Überspannungsschutz
- ▶ Ausbläserberechnung
- ▶ Wartungs- und Instandhaltungskonzept, Instandhaltungsmanagement, Prüfungen
- ▶ Frage- und Antwortrunde zu kundenspezifischen Themen im EX-Schutz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Unternehmen, die zukünftig als Sachkundige oder verantwortliche Personen für den Bereich Explosionsschutz eingesetzt werden sollen.

Referent

Tino Heise, Sachverständiger Elektrotechnik und Explosionsschutz B·A·D GmbH, Kompetenzfeld Explosionsschutz

Preis

899,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

13.–14.05.2024	Bonn, Schulungszentrum	V13999
06.–07.11.2024	Ulm, Best Western Atrium	V14000

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS)

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Das Seminar erfüllt die Forderung zum Erhalt der Fachkunde für Fachkräfte für Arbeitssicherheit nach ASiG § 5 (3), DGUV Vorschrift 2 Anlage 2 Ziffer 9 (ständige Fortbildung) und für Sicherheitsbeauftragte gemäß DGUV Vorschrift 1 und DGUV-Regel 100-001 (regelmäßige Weiterbildung).

Der Großteil der Arbeitsunfälle geschieht nicht auf Grund von technischen Ursachen oder fehlenden Kenntnissen, sondern lässt sich auf unsicheres Verhalten der Mitarbeitenden zurückführen. Häufig ist die Ursache für dieses Verhalten in der Vorgeschichte der beteiligten Personen zu finden.

Im Rahmen des Seminars werden Instrumente der verhaltensorientierten Arbeitssicherheit oder Behavior Based Safety (BBS) vorgestellt und gezeigt, wie diese zum einen bei passendem Einsatz Arbeitsunfälle reduzieren und vermeiden helfen und zum anderen das Bewusstsein für Arbeitssicherheit fördern können. Die Teilnehmenden erfahren, was Ursachen und Wirkungsweisen sind, wie sie zukünftig entsprechend auf falsches und richtiges Verhalten der Mitarbeitenden reagieren, Arbeitsverfahren beobachten und Ziele zur Veränderung des Verhaltens setzen können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Definitionen
 - Was ist Arbeitssicherheit?
 - Verhalten: „Warum verhalten wir uns so, wie wir uns verhalten?“
- ▶ Grundlagen
 - Phasen von BBS
- ▶ Ursachen
 - Was verursacht Unfälle und Verletzungen?
 - Entstehung von Unfällen – Untersuchung von Verhaltensmechanismen
 - Was sind unsichere Handlungen?
 - Verhalten und Gewohnheiten
 - Was sind die Konsequenzen?
- ▶ Präventionsmaßnahmen
 - Ansatzpunkte zur Verhaltensbeeinflussung
 - Verhaltensbezogene Maßnahmen
 - Sicherheitsklima
 - Weg zu weniger Unfällen
- ▶ Umsetzung
 - BBS-Zyklus
 - Arbeitsfelder der Fachkraft für Arbeitssicherheit
 - Verhaltensbezogenes Arbeitssicherheitsprogramm
 - Schwierigkeiten bei der Umsetzung

- ▶ Praxisbeispiele
 - Eigene Beispiele
 - Teilnehmenden-Beispiele können vorab zugeschickt werden
- ▶ Fazit
 - Zusammenfassung
 - Ausblick auf eine unfallfreie Arbeitssituation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und interessierte Personen.

Referent

Uwe Wenz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

390,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 39,— Euro zu bestellen.

Termine

14.11.2023	online	V012930
07.03.2024	online	V014001
04.07.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14002
17.10.2024	online	V014003

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Verhaltensorientierter Arbeitsschutz – Behavior Based Safety (BBS) für Führungskräfte

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Der Großteil der Arbeitsunfälle geschieht nicht auf Grund von technischen Ursachen oder fehlenden Kenntnissen, sondern lässt sich auf unsicheres Verhalten der Mitarbeitenden zurückführen. Häufig ist die Ursache für dieses Verhalten in der Vorgeschichte der beteiligten Personen zu finden. Die Führungskräfte beklagen, dass sich viele Mitarbeitende trotz regelmäßiger Unterweisungen und wiederholter Ansprache regelwidrig verhalten und somit Risiken eingehen. Es hat sich im Laufe der Zeit gezeigt, dass Schuldzuweisungen und Disziplinierung nicht zum gewünschten Ergebnis führen. Menschliches Verhalten wird entscheidend durch klare Konsequenzen beeinflusst. Hier setzt das Konzept des Behavior Based Safety (BBS) an und versucht, durch sicherheitsförderliche Umgebungsbedingungen die Folgen von riskantem sowie sicherem Arbeitsverhalten in den Fokus zu nehmen und entsprechend zu gestalten.

Im Rahmen des Seminars erfahren die Führungskräfte, welche Instrumente der verhaltensorientierten Arbeitssicherheit oder Behavior Based Safety (BBS) es gibt und wie diese zum einen bei passendem Einsatz Arbeitsunfälle reduzieren und vermeiden helfen und zum anderen das Bewusstsein für Arbeitssicherheit fördern können. Die Teilnehmenden lernen, wie sie die Mitarbeitenden aktiv einbeziehen können und durch BBS dazu anregen, ein sicheres Arbeitsverhalten zu entwickeln und damit einen entscheidenden Beitrag zur Arbeitssicherheit beizutragen.

Durch die gemeinsame Entwicklung einer Anerkennungskultur und gegenseitigen Wertschätzung im Arbeitsschutz können Unfälle analysiert und damit nach Ursachen und Lösungen geschaut werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Definitionen
 - Was ist Arbeitssicherheit?
 - Verhalten: „Warum verhalten wir uns so, wie wir uns verhalten?“
- ▶ Grundlagen
 - Phasen von BBS
- ▶ Ursachen
 - Was verursacht Unfälle und Verletzungen?
 - Entstehung von Unfällen – Untersuchung von Verhaltensmechanismen
 - Was sind unsichere Handlungen?
 - Verhalten und Gewohnheiten
 - Was sind die Konsequenzen?

- ▶ Präventionsmaßnahmen
 - Ansatzpunkte zur Verhaltensbeeinflussung
 - Verhaltensbezogene Maßnahmen
 - Sicherheitsklima
 - Weg zu weniger Unfällen
- ▶ Umsetzung
 - BBS-Zyklus
 - Arbeitsfelder der Fachkraft für Arbeitssicherheit
 - Verhaltensbezogenes Arbeitssicherheitsprogramm
 - Schwierigkeiten bei der Umsetzung
- ▶ Praxisbeispiele
 - Eigene Beispiele
 - Teilnehmenden-Beispiele können vorab zugeschickt werden
- ▶ Fazit
 - Zusammenfassung
 - Ausblick auf eine unfallfreie Arbeitssituation

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Geschäftsführer, Betriebsleiter, Führungskräfte, Betriebsräte und interessierte Personen.

Referent

Uwe Wertz, Fachkraft für Arbeitssicherheit, Rimbach

Preis

275,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 29,— Euro zu bestellen.

Termine (Dauer jeweils von 9:00 bis 13:00 Uhr)

21.11.2023	online	V012933
08.03.2024	online	V014004
05.07.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14005
18.10.2024	online	V014006

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen gemäß MVAS 99

Seminarbeschreibung

Das „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen – MVAS 99“ stellt verschärfte Anforderungen an die Vergabe von Bauleistungen. Für die Arbeiten im öffentlichen Verkehrsraum hat die verantwortliche Person auf der Baustelle nachzuweisen, dass eine entsprechende Qualifizierung vorliegt. Fehlt der Nachweis, kann dies dazu führen, von der Auftragsvergabe ausgeschlossen zu werden. Viele Auftraggebende fordern einen Qualifikationsnachweis, der nicht älter als drei Jahre ist. Deshalb sind regelmäßige Auffrischungen zu empfehlen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtsgrundlagen (StVO, RSA, ZTV-SA, MVAS)
- ▶ Verantwortliche Personen
- ▶ Verkehrssicherungspflicht – Überwachungspflicht
- ▶ Verkehrszeichen – Anbringung und Aufstellung
- ▶ Verkehrseinrichtungen
- ▶ Warnposten und Warnkleidung
- ▶ Sonderrechte § 35 StVO (Arbeits- und Sicherungsfahrzeuge)
- ▶ Abnahme- und Kontrollpflicht
- ▶ Kontrolle und Wartung
- ▶ Regelpläne
- ▶ Update RSA-Fortschreibung und neue StVO

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an Tiefbau-, Straßenbau-, Kanalbau-, Netzbau-, Straßenreinigungsbetriebe, Betriebe der Telekommunikation, technische Betriebe der Straßensicherheit, Straßenverkehrsbehörden, Straßenmeistereien, Versorgungsunternehmen, Stadtwerke, Verkehrsbetriebe, Polizei, Ordnungsämter, Landesbetriebe, Wasser- und Schifffahrtsämter, Forstwirtschaft, Gleisbauunternehmen, Unternehmen der privaten Bauwirtschaft, Handwerksbetriebe, Betriebe im Bereich des Garten- und Landschaftsbaus, Grünanlagenbau- und -pflegebetriebe, Ingenieurbüros für Hoch- und Tiefbau sowie Vermessungsbüros.

Referent

Dipl.-Bauingenieur Stefan Leibig, Autobahngesellschaft

Das Seminar kann als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen durchgeführt werden. Dies gilt sowohl für den Bereich „Innerorts und an Landstraßen“ (Dauer ein Tag) als auch den Bereich, Innerorts, Landstraßen und BAB“ (Dauer zwei Tage). Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

ASiR

ASiR Grundlehrgang – sicheres Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen

Seminarbeschreibung

Sicherheitsstandards bei Arbeiten an Antennenträgern müssen jederzeit rechtssicher erfüllt werden. Dieses Seminar vermittelt die Kenntnisse, die zur Erfüllung der berufsgenossenschaftlichen Vorschriften notwendig sind. Die erfolgreiche Teilnahme berechtigt zum Besteigen von Antennenträgern und hochgelegenen Arbeitsplätzen. Damit erfüllen die Teilnehmenden die berufsgenossenschaftlichen Vorschriften und werden Sachkundige für persönliche Schutzausrüstungen. Ziel der Veranstaltung: Erlangen von Kompetenzen zum sicheren Arbeiten an Antennenträgern.

Methoden zur Rettung Verunglückter werden vermittelt, so dass die Teilnehmenden nach dem Besuch des Seminars in der Lage sind, Rettungsmaßnahmen selbst durchzuführen. Sie erhalten wichtige Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, zum Gebrauch der Sicherheitseinrichtungen und zu allen wesentlichen Punkten aus dem Regelwerk Arbeitsschutz. Es erfolgt die Ausbildung zu Sachkundigen für persönliche Schutzausrüstung im Bereich der höhengefährdeten Arbeitsplätze.

Themenschwerpunkte

- ▶ Arbeitssicherheitsbestimmungen beim Arbeiten an hochgelegenen Arbeitsplätzen
- ▶ Auffanggurt: Funktionsweise und Handhabung
- ▶ Richtiges Anseilen und Steigen
- ▶ Rettung Verunglückter vom Steigschutz
- ▶ Funktion und Wirkungsweise von Sicherheitseinrichtungen
- ▶ Arbeitsmedizinische Aspekte
- ▶ Rettung Abgestürzter aus großen Höhen
- ▶ Verhalten bei Notfällen
- ▶ Hochfrequenz-Schutzkonzept
- ▶ Gefahren an Antennenträgern
- ▶ Benutzung von Sicherheitsreinrichtungen
- ▶ Ausbildung zu Sachkundigen für persönliche Schutzausrüstung an hochgelegenen Arbeitsplätzen

Zielgruppe

Alle Mitarbeitenden, die Arbeiten, Wartungen und Inspektionen mit höhenbedingten Gefährdungen an Antennenträgern und hochgelegenen Arbeitsplätzen ausführen. Voraussetzung ist der Nachweis über die Höhentauglichkeit gemäß einer arbeitsmedizinischen Untersuchung und eine Ersthelfenden-Ausbildung. Es können maximal acht Personen je Termin teilnehmen.

Referierende u. a.

Christoph Neufang, B·A·D GmbH, Koblenz
Reinhold Lämmermann, B·A·D GmbH, Nürnberg

Preis **2.777,— Euro zzgl. MwSt**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Printform

Termine

08.–11.04.2024	Boppard	V14007
08.–11.04.2024	Hagenbüchach	V14008
22.–25.04.2024	Boppard	V14009
22.–25.04.2024	Hagenbüchach	V14010
03.–06.06.2024	Boppard	V14011
03.–06.06.2024	Hagenbüchach	V14012
24.–27.06.2024	Boppard	V14013
12.–15.08.2024	Boppard	V14014
02.–05.09.2024	Boppard	V14015
02.–05.09.2024	Hagenbüchach	V14016
23.–26.09.2024	Boppard	V14017

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Brandschutz

Ausbildung zum Brandschutzbeauftragten

In Anlehnung an die Richtlinien der DGUV-I 205-003 und des vfdb 12-09/01 und VdS 3111

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Lehrgangs erhalten die Teilnehmenden die notwendigen Kenntnisse, um die vielfältigen Aufgaben der Brandschutzbeauftragten im Unternehmen erfüllen zu können. Dabei werden sowohl der vorbeugende und der abwehrende als auch der organisatorische Brandschutz behandelt.

Nach den Richtlinien der DGUV-I 305-003 und der vfdb 12-09/01 sowie VdS 3111 dürfen Personen mit abgeschlossener Berufsausbildung oder gleichwertiger Ausbildung und Besuch eines Lehrgangs mit 64 Lerneinheiten (mit nicht mehr als zehn Einheiten pro Schulungstag) als Brandschutzbeauftragte bestellt werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Brandlehre
- ▶ Baulicher Brandschutz
- ▶ Anlagentechnischer Brandschutz
- ▶ Organisatorischer Brandschutz
- ▶ Brand- und Explosionsgefahren
- ▶ Brandschutzmanagement
- ▶ Zusammenarbeit mit Behörden, Feuerwehren und Versicherungen
- ▶ Praktische Übung mit handbetätigten Feuerlösch-einrichtungen zur Brandbekämpfung
- ▶ Schriftliche und mündliche Abschlussprüfung

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Sicherheitsbeauftragte und Mitarbeitende, die im Unternehmen die Aufgaben von Brandschutzbeauftragten übernehmen sollen.

Referierende u. a.

Ing. Sebastian Schönen, B·A·D GmbH, Aachen
Viktor Rempel, Rempel GmbH, Ulm
Jochen Hamacher, Brandschutz Hamacher, Bergheim

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **2.490,— Euro zzgl. MwSt**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in Print- und elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

24.–27.10.2023	(Teil 1) Ulm, Best Western Atrium	V12945
07.–09.11.2023	(Teil 2) Ulm, Best Western Atrium	
16.–19.04.2024	(Teil 1) Lübeck, Holiday Inn	V14023
23.–25.04.2024	(Teil 2) Lübeck, Holiday Inn	
20.–23.08.2024	(Teil 1) Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14024
27.–29.08.2024	(Teil 2) Dortmund, Radisson Blu Hotel	
05.–08.11.2024	(Teil 1) Ulm, Best Western Atrium	V14025
12.–14.11.2024	(Teil 2) Ulm, Best Western Atrium	

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu den Inhalten des Seminars und zu der Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung für Brandschutzbeauftragte

In Anlehnung an die DGUV-I 205-003 und die Richtlinie des vfdb 12-09/01

Seminarbeschreibung

Der Lehrgang umfasst 16 Lerneinheiten (nach vfdb 12-09/01) und ist somit als Fortbildungslehrgang anerkannt.

Brandschutzbeauftragte tragen als ausgebildete Personen eine hohe Verantwortung für die Sicherheit im Betriebsalltag. Nur mit aktuellem Fachwissen können sie potenzielle Brandgefahren erkennen und eliminieren. Dieser Lehrgang informiert über relevante Neuerungen.

Hierbei werden insbesondere aktuelle Entwicklungen im Fachrecht, beim baulichen, vorbeugenden und anlagentechnischen Brandschutz sowie neue Erkenntnisse im organisatorischen Brandschutz vorgestellt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Neuerungen im Brandschutz
- ▶ Prüfverordnung der Länder
- ▶ Gefährdungsbeurteilung Brandschutz
- ▶ Rettungswege aus Versammlungsstätten und Industriebauten
- ▶ E-Mobilität und Brandschutz
- ▶ Novellierung von LBO's
- ▶ Brandschutzkennzeichnungen gemäß ISO 7010 im Kontext von ASR A1.3
- ▶ Europäische Kennzeichnung Brandschutztüren und Toren/Glas
- ▶ Wann brauche ich was und wen?

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Brandschutzbeauftragte, Brandschutzverantwortliche, Fachkräfte für Arbeitssicherheit, Mitarbeitende von Versicherungen und alle Interessierten, die ihr Wissen auffrischen möchten.

Referierende u. a.

Ing. Sebastian Schönen, B·A·D GmbH, Aachen
 Viktor Rempel, Rempel GmbH, Ulm
 Norbert Kilb, B·A·D GmbH, Seeligenstadt
 Jochen Hamacher, Brandschutz Hamacher, Bergheim

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **1.020,— Euro zzgl. MwSt**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

11.–12.10.2023	Bremen, Achat Hotel	V12952
24.–25.10.2023	Ulm, Best Western Atrium	V12953
06.–07.12.2023	Bonn, Schulungszentrum	V12954
31.01.–01.02.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14026
20.–21.03.2024	Berlin, Holiday Inn City West	V14028
25.–26.04.2024	Augsburg, Dorint Hotel	V14029
06.–07.06.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14030
17.–18.07.2024	Darmstadt, Greet Hotel	V14031
11.–12.09.2024	Lüneburg, Seminaris Hotel	V14032
15.–16.10.2024	Berlin, Holiday Inn City West	V14033
14.–15.11.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14034

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
 KLICK
 zum
 Seminar!

Ausbildung zum Brandschutzhelfer

Seminarbeschreibung

Brandschutzhelfer unterstützen im Unternehmen die Brandschutzbeauftragten bei der Abwendung von Brandgefahren und der Minimierung von Haftungsrisiken.

Um ihren zukünftigen Aufgaben entsprechend nachkommen zu können, benötigen die Mitarbeitenden eine Schulung, in der die relevanten Inhalte behandelt werden. Diese Kenntnisse sollten regelmäßig aufgefrischt werden.

Im Rahmen dieser Inhouse-Schulung erwerben die Teilnehmenden das Grundlagenwissen für den Umgang mit Brandgefahren sowie Kenntnisse zur Brandverhütung. Die Teilnehmenden lernen, welche Sofortmaßnahmen im Brandfall eingeleitet werden können. Die unternehmensspezifischen Schwerpunkte werden berücksichtigt.

Themenschwerpunkte

Theorie

- ▶ Grundlagen des Brandschutzes
- ▶ Betriebliche Brandschutzorganisation
- ▶ Funktion und Wirkungsweise von Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ Gefahren durch Brände
- ▶ Verhalten im Brandfall

Praxis

- ▶ Handhabung und Funktion, Auslösemechanismen von Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ Löschtaktik und eigene Grenzen der Brandbekämpfung
- ▶ Realitätsnahe Übung mit Feuerlöscheinrichtungen
- ▶ Einweisen in den betrieblichen Zuständigkeitsbereich (vertraut machen damit)

Die Veranstaltung kann als Inhouse-Schulung direkt bei Ihnen im Unternehmen durchgeführt werden und dauert einen halben Tag.

Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!





Management- systeme

Seminare und Lehrgänge 2024

Grundlagen Managementsysteme

Fortbildung für Auditoren

Auditorenausbildung

Grundlagen Managementsysteme

Arbeitsschutzmanagementsysteme für Quereinsteiger

ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Chancen und Risiken im Umgang mit ISO 45001

Seminarbeschreibung

Die rechtlichen Vorgaben im Arbeitsschutz fordern von Unternehmen die Einführung von Maßnahmen, die die Sicherheit und Gesundheit der Beschäftigten erhalten und fördern. Arbeitsschutzmanagementsysteme ermöglichen es, diese Forderungen zu erfüllen.

Im Rahmen des Seminars erfahren die Teilnehmenden, wie ein passendes Arbeitsschutzmanagementsystem im Unternehmen implementiert werden kann. Es wird ein Überblick über die verschiedenen Konzepte gegeben.

Themenschwerpunkte

- ▶ Überblick über die nationalen und internationalen Arbeitsschutzmanagementsystem-Konzepte
- ▶ Rechtliche Grundlagen und Normen (DIN EN ISO 45001)
- ▶ Implementierung von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- ▶ Praxisbeispiele

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Mitarbeitenden, die sich einen Überblick über Arbeitsschutzmanagementsysteme und deren Umsetzung verschaffen wollen.

Referierende u. a.

Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **325,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Termine

16.04.2024	online	V014036
22.10.2024	online	V014037

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Integrierte Managementsysteme

Seminarbeschreibung

Bei der Umsetzung von integrierten Managementsystemen (IMS) (Qualität: ISO 9001; Umwelt: ISO 14001; Energie: ISO 50001; Arbeitsschutz: ISO 45001 etc.) sind vielfältige technische, rechtliche und organisatorische Vorgaben zu beachten. Auf Ebene der Prozesse und Verantwortlichkeiten kommen alle Anforderungen zusammen. Synergien werden dabei häufig nicht erkannt und daher nicht ausreichend genutzt.

Nach der Schulung kennen die Teilnehmenden die wichtigsten gemeinsamen Normenanforderungen, wie z. B. Anwendungsbereich, „High-Level Structure“, Stakeholderanalyse, Chancen-Risikobetrachtung, Führungsanforderungen, Leistungsmessung/Kennzahlen. Sie bekommen Tipps, wie sie IMS im Unternehmen erfolgreich umsetzen können. Es wird ein Überblick über die wichtigsten rechtlichen Rahmenbedingungen aus den Bereichen Umwelt, Energie, Arbeitsschutz und Qualität gegeben. Außerdem erhalten die Teilnehmenden einen Ausblick auf absehbare Entwicklungen und Anforderungen in Bezug auf weitere Themen wie Nachhaltigkeit, Compliance etc.

Im Seminar werden die Inhalte im Rahmen von Gruppenübungen, einem moderierten Erfahrungsaustausch, durch Vorstellung von Online-Tools und kostenlosen Informationsquellen sowie die Präsentation von „Best Practice“-Beispielen zur Umsetzung der jeweiligen Normenanforderungen vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen von Managementsystemen (Qualität, Umwelt, Energie, Arbeitsschutz)
- ▶ Anwendungsbereich richtig bestimmen, sinnvoll Grenzen bestimmen
- ▶ Chancen und Risiken als wichtige Steuerungsgrößen erkennen
- ▶ Lebenswegbetrachtung – „Blick über das Werkstor“
- ▶ Führung – Vorbild und Treibende
- ▶ Leistungsverbesserung – Erfolge messen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Verantwortliche aus zertifizierten Organisationen, Stabstellenleitungen Umwelt, Qualität, Energie, Arbeitsschutz, Ingenieure/Abteilungsleitungen aus den Bereichen Produktion, F&E, Engineering, Einkauf, Logistik, Instandhaltung, Prozessverantwortliche, Geschäftsführungen/ Verantwortliche/Betreibende genehmigungsbedürftiger Anlagen, beratende Personen und externe Auditoren.

Referent

Martin Myska, Martin Myska Managementsysteme, Bonn

Preis

749,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

18.–19.04.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14038
26.–27.08.2024	Bonn, Schulungszentrum	V14039

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Qualitätsmanagement Basiswissen

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Die DIN EN ISO 9001 regelt die Anforderungen an Qualitätsmanagementsysteme. Um diese erfüllen zu können, ist es notwendig, dass alle Beteiligten über die Struktur der Norm Bescheid wissen und dieses Wissen entsprechend integrieren können.

Im Rahmen des Seminars werden die Grundlagen von Qualitätsmanagementsystemen vermittelt und aufgezeigt, wie QM-Dokumente (Managementhandbuch, Prozessbeschreibungen und Arbeitsanweisungen) erstellt werden können.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen des QM: Aufbau, Strukturen, Abläufe und Verantwortlichkeiten
- ▶ Kennen der ISO 9000-Familie und der Umsetzung sowie Grundlagen der Bewertung eines prozessorientierten QM-Systems
- ▶ Überblick über die wichtigsten Methoden und deren Wirkung in der Organisation
- ▶ Risikobasierte Managementsystemansätze
- ▶ Sammeln erster QM-Erfahrungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Beschäftigte, die sich Grundlagenwissen im Bereich Qualitätsmanagement verschaffen möchten.

Referent

Raheem Esmail, Zertric UG, Dortmund

Preis

425,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

30.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12962
17.04.2024	online	VO14040
25.09.2024	online	VO14041

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Rechtskataster systematisch aufbauen und dokumentieren



Seminarbeschreibung

Im Rahmen von Managementsystemen müssen Unternehmen eine Erfassung und Bewertung ihrer bindenden Verpflichtungen bzw. rechtlichen Anforderungen durchführen. Die für diese Tätigkeiten zuständigen Mitarbeitenden haben zumeist keinen juristischen Ausbildungshintergrund.

Am ersten Tag werden die Grundlagen zum Umweltrecht und grundlegende Strukturen wie auch der Aufbau eines Rechtskatasters und die Erfüllung der Normanforderungen erläutert. Die wesentlichen Gesetze für produzierende Unternehmen werden dargestellt. Am zweiten Tag werden aktuelle gesetzliche Vorgaben und Änderung sowie Ihre Auswirkungen auf Betriebe erläutert. Der zweite Tag kann von Fortgeschrittenen auch einzeln gebucht werden. Für Anfänger empfehlen sich beide Tage.

Tag 1: Sicheres Erfüllen der Normanforderungen zu den bindenden Verpflichtungen

Zur Erfüllung der Normanforderungen ist es wichtig, dass Beschäftigte über systematisches Wissen im Bereich Compliance verfügen. Darüber hinaus ist es ein grundlegender Schritt zur Erlangung von Rechtssicherheit, dass ein Unternehmen über eine systematische Dokumentation von Rechtsvorschriften verfügt. Da es keine formalen Anforderungen an ein Rechtskataster gibt, finden sich in der Praxis höchst unterschiedliche Varianten.

In regelmäßigen Abständen muss das Rechtskataster in Bezug auf die Einhaltung von Verpflichtungen überprüft werden.

Neben einem Überblick über die wichtigsten Vorschriften kann ein Bezug zu organisationsrechtlichen Anforderungen hergestellt werden. Die Teilnehmenden lernen die Anforderungen der rechtlichen Verpflichtungen sicher zu bewerten und umzusetzen.

Tag 2: Aktuelle Entwicklungen im Umweltrecht

Kaum ein Rechtsgebiet ist so dynamisch wie das Umweltrecht. Aktuelle Änderungen und Trends zum Umweltrecht wie auch bei den Normen werden an diesem Tag vorgestellt. Zudem werden Handlungsempfehlungen zur Umsetzung im Betrieb besprochen. Ein moderierter Erfahrungsaustausch zur effizienten und konkreten Umsetzung stellt einen Praxisbezug sicher. Die Teilnehmenden sind im Anschluss wieder auf dem neuesten Stand bezüglich umweltrechtlicher Anforderungen und wissen, was getan werden muss.

Themenschwerpunkte

Tag 1:

- ▶ Anforderungen aus Managementsystemen in Bezug auf Rechtskataster, Genehmigungskataster etc.
- ▶ Möglichkeiten zur Erfassung von bindenden Verpflichtungen
- ▶ Ermittlung von Handlungsbedarfen und Betreibendenpflichten
- ▶ Dokumentation
- ▶ Möglichkeiten zur Überprüfung der Einhaltung von rechtlichen Verpflichtungen
- ▶ Vermeidung von Organisationsverschulden, „wirksame“ Delegation, Betriebsverantwortung
- ▶ Planung, Vorbereitung und Durchführung der Compliance Audits
- ▶ Spezielle Besonderheiten von Compliance Audits, Setzen von Schwerpunkten
- ▶ Grundlegende gesetzliche Anforderungen für Industriebetriebe (BImSchG, KrWG, WHG sowie zugehörnde Verordnungen wie GewerbeabfallVo, AWSV und weitere)

Tag 2:

- ▶ Wichtige Änderungen der Umweltrechtsvorschriften, Trends und Normen mit Bezug zum Umweltschutz bzw. zu den Managementsystemen
- ▶ Handlungsempfehlungen zu rechtskonformer Umsetzung
- ▶ Moderierter Erfahrungsaustausch zur Umsetzung der Anforderungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte mit Bezug zu Rechtskatastern.

Referentin

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn

Preis

760,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termin

Sobald die Termine für 2024 fest stehen, werden diese auf www.concada.de veröffentlicht.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

SCC-Schulung für operativ tätige Führungskräfte nach Dokument 017

Seminarbeschreibung

Operativ tätige Führungskräfte von Unternehmen, die sich nach dem Arbeitsschutzmanagementsystem Sicherheit-Certifikat-Contractoren (SCC) zertifizieren lassen möchten, müssen eine anerkannte Schulung und Prüfung nach Dokument 017 absolvieren.

Im Rahmen der Schulung werden die Inhalte und Verfahren des SCC-Regelwerks vorgestellt und Grundlagen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz zur Prüfungsvorbereitung vermittelt. Die Prüfung erfolgt gemäß den in SCC-Dokument 017 festgelegten Modalitäten und wird durch eine zugelassene Prüfungsorganisation abgenommen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Arbeitsschutzgesetz und europäische Richtlinien
- ▶ Unfallursachen und Folgerungen für die Sicherheitspolitik
- ▶ Methoden zur Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- ▶ Arbeitsverfahren und -genehmigungen
- ▶ Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Lärmexposition
- ▶ Hoch- und tiefgelegene Arbeitsplätze, Verkehrswege und Leitern
- ▶ Arbeiten an elektrischen Anlagen und mit elektrischen Betriebsmitteln
- ▶ Tätigkeiten mit Gefahrstoffen
- ▶ Prüfung (durch TQ Cert)

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an operativ tätige Führungskräfte aller Branchen, die einen anerkannten Berufsabschluss nachweisen können.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Die Veranstaltung dauert 1,5 Tage. Das Seminar kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.

Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

SCC-Schulung für operativ tätige Mitarbeitende nach Dokument 016/018

Seminarbeschreibung

Neben der Schulung der Führungskräfte fordert das Arbeitsschutzmanagementsystem SCC auch die Teilnahme der operativ tätigen Mitarbeitenden an einer anerkannten Schulung und Prüfung. Die Beschäftigten werden intensiv zu den Themenbereichen Arbeits- und Gesundheitsschutz im Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit zur Verbesserung der Arbeitssicherheit im Betrieb geschult.

Die Prüfung erfolgt gemäß den in SCC-Dokument 016/018 festgelegten Modalitäten und wird durch eine zugelassene Prüfungsorganisation abgenommen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Arbeitsschutzgesetz und europäische Richtlinien
- ▶ Unfallursachen und Verhalten bei Unfällen
- ▶ Umgang mit Gefahrstoffen
- ▶ Arbeiten auf hoch- und tiefgelegenen Arbeitsplätzen
- ▶ Arbeiterlaubnis und Arbeiten in geschlossenen Räumen
- ▶ Einsatz von Arbeitsmitteln
- ▶ Förder- und Hebetechnik, Verkehrswege
- ▶ Persönliche Schutzausrüstung
- ▶ Prüfung (durch TQ Cert)

Zielgruppe

Diese Veranstaltung richtet sich an operativ tätige Mitarbeitende aller Branchen, die einen anerkannten Berufsabschluss nachweisen können.

Referent

Dr. Eckhard Becker, B·A·D GmbH, Bonn

Die Veranstaltung dauert einen Tag. Das Seminar kann als Inhouse-Schulung durchgeführt werden.

Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Umweltmanagement Basiswissen

Überblick über die Forderungen der ISO 14001

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Lehrgangs werden die wesentlichen Forderungen der ISO 14001 vorgestellt, so dass diese entsprechend im Unternehmen umgesetzt werden können. Die Teilnehmenden lernen, die Risiken und Chancen von Umweltmanagementsystemen abzuwägen und welche Aspekte für ein Umweltmanagementsystem wichtig sind.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen
- ▶ Aufbau und Forderungen der ISO 14001
- ▶ Umweltmanagementsysteme
- ▶ Umweltaspekte und Umweltauswirkungen
- ▶ Umweltziele und -programme
- ▶ Integrierte Managementsysteme
- ▶ Umweltbilanzierung
- ▶ Abgrenzung der ISO 14001 zu EMAS, ISO 9001 und ISO 45001
- ▶ Praktische Übungen

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in Unternehmen, die sich Grundlagenwissen über Umweltmanagementsysteme aneignen möchten.

Referentin

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn

Preis

420,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

29.11.2023	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V12967
15.02.2024	online	V014044
29.10.2024	online	V014045

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Fortbildung für Auditoren

Refresher für interne Auditoren nach EMAS und ISO 14001



Seminarbeschreibung

Im Rahmen dieses Seminars werden zum einen die aktuellen Vorschriften im Umweltrecht vorgestellt und besprochen. Zum anderen wird der Schwerpunkt der Veranstaltung auf die Besprechung von Praxisbeispielen und deren Herausforderungen gesetzt. Gemeinsam mit der Referentin werden herausfordernde Auditsituationen thematisiert und Lösungswege entwickelt, wie diese am besten bewältigt werden. Hierzu gehört auch die richtige Kommunikation im internen Audit und wie man auch in schwierigen Gesprächssituationen den roten Faden nicht aus dem Blick verliert. Die Teilnehmenden können gerne im Vorfeld Themenwünsche angeben oder Praxisbeispiele zu der Veranstaltung mitbringen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelles im Umweltrecht – Auswahl neue Vorschriften und Entwicklungen
- ▶ Umweltmanagement-Auditierung
 - Schnittstellen zu anderen Managementsystemen
 - Integrierte Audits – Fallstricke und besondere Herausforderungen
 - Auditfeststellungen
 - Herausfordernde Auditsituationen und wie man diese am besten bewältigt
 - Erfahrungsaustausch

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich interne Umweltauditoren, die ihr Fachwissen auffrischen und im Erfahrungsaustausch mit den anderen Teilnehmenden und der Referentin Tipps für die Praxis mitnehmen möchten und interessierten Umweltmanagementbeauftragten.

Referentin

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn

Preis

420,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form während der Online-Veranstaltung

Termine

08.04.2024	online	V014171
25.11.2024	online	V014172

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Refresher für externe Auditoren

Rechtliche und technische Entwicklungen der Normen ISO 14001, ISO 45001 und ISO 50001 für externe Auditoren

Seminarbeschreibung

Zur Effizienzsteigerung von Audits müssen sich Auditoren von Managementsystemen ständig bezüglich ihrer Qualifikation auf dem Laufenden halten. Damit können gleichzeitig auch Audits auf dem aktuellen Stand gewährleistet werden. Im Rahmen dieses Seminars erhalten die Teilnehmenden einen Überblick über die relevanten Änderungen und neuen Anforderungen der Normen.

Am Vormittag liegt der Schwerpunkt auf der ISO 14001 und ISO 45001. Am Nachmittag werden die aktuellen Entwicklungen der ISO 50001 besprochen. Die beiden Teile können auch einzeln gebucht werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aktuelle Entwicklungen der ISO 14001, ISO 45001 und ISO 50001
- ▶ Forderungen, die sich aus den Normen ergeben
- ▶ Praktische Umsetzung
- ▶ Risikobasierte Managementsystemansätze
- ▶ Synergien der verschiedenen Managementsysteme
- ▶ Verbesserung der Wirksamkeit der Audits

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die externe Umwelt-, Arbeitsschutz- und Energiemanagementaudits durchführen und ihr Fachwissen auffrischen möchten, insbesondere an DQS-Auditoren.

Referent

Dr. Nils-Oliver Höppner, Höppner Audit Support, Winsen

Preis **ganzer Tag 325,— Euro**

..... **halber Tag 215,— Euro**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

23.02.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14048
01.07.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V14047

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Auditorenausbildung



Ausbildung zum Arbeitsschutzmanagementbeauftragten (Modul 1 zum internen Arbeitsschutzauditor)

Seminarbeschreibung

Die rechtlichen Vorgaben im Arbeitsschutz fordern von Unternehmen die Einführung von Maßnahmen, die die Sicherheit und Gesundheit der Mitarbeitenden positiv beeinflussen. Mit der Einführung eines professionellen Managementsystems ist es einfacher, die rechtlichen Vorgaben zu erfüllen. Um die Vorgaben zu erfüllen, ist es notwendig, dass die involvierten Personen über das entsprechende fachliche Know-how verfügen.

Im Seminar werden die rechtlichen Grundlagen im Arbeitsschutz vorgestellt und besprochen. Des Weiteren lernen die Teilnehmenden die verschiedenen Instrumente und Methoden zur Planung, Steuerung, Bewertung und Verbesserung von Arbeitsschutzmanagementsystemen kennen. Es werden die Anforderungen der DIN ISO 45.001 erläutert und wie die Umsetzung in die betriebliche Praxis aussehen kann.

Themenschwerpunkte

- ▶ Rechtliche Grundlagen des Arbeitsschutzes
- ▶ Kurzvorstellung verschiedener Arbeitsschutzmanagementsysteme, z. B. DIN ES ISO 14.001
- ▶ Vorteile und Nachteile verschiedener Arbeitsschutzmanagementsysteme
- ▶ Implementierung von Arbeitsschutzmanagementsystemen
- ▶ Elemente eines Arbeitsschutzmanagementsystems
- ▶ Verantwortung der Unternehmen
- ▶ Dokumentationsanforderungen
- ▶ Schnittstellen mit Qualitäts- und Umweltmanagement

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Umweltbeauftragte, die die Aufgaben von Arbeitsschutzmanagementbeauftragten wahrnehmen und eventuell zukünftig interne Arbeitsschutzaudits durchführen sollen.

Bitte beachten Sie

Zur Qualifizierung zum internen Auditor bieten wir das Seminar „Durchführung von internen Audits“ an. Wenn Sie über Vorkenntnisse im Bereich Arbeitsschutzmanagement verfügen, können Sie – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits“ teilnehmen.

Referierende

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn
Marco Kampers, Sicherheitsbüro Kampers, Herborn

Preis

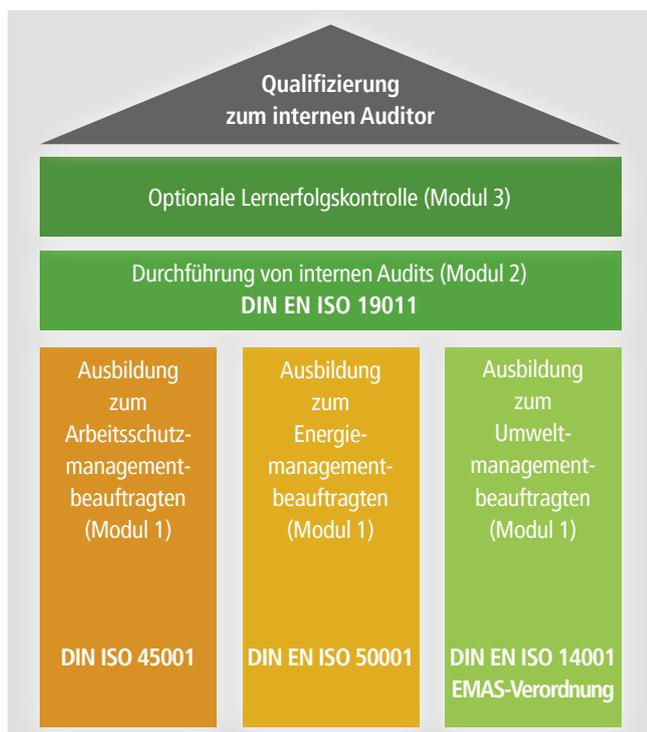
950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

27.–28.02.2024	online	V014049
26.–27.08.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V14050

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zum Energiemanagementbeauftragten (Modul 1 zum internen Energieauditor)

Seminarbeschreibung

Durch die steigenden Energiepreise, die Liberalisierung der Energiemärkte in Europa, eine nachhaltigere Energiepolitik und neue rechtliche Anforderungen sind Strukturanpassungen und -änderungen in vielen Unternehmen erforderlich. Durch ein gut implementiertes Energiemanagementsystem sind die Unternehmen in der Lage, zum einen ihre Energiekosten zu senken und zum anderen die Energieeffizienz zu verbessern.

Neben den Kenntnissen für den Aufbau, die Pflege und die Weiterentwicklung eines Energiemanagements werden die rechtlichen Grundlagen und die Forderungen der DIN EN ISO 50001 vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetzliche Forderungen
- ▶ Rolle, Aufgaben und Pflichten der Netzbetreibenden
- ▶ Grundlagen und Anforderungen an Energiemanagementsysteme
- ▶ Aufbau und Implementierung eines Energiemanagementsystems
- ▶ Aufgaben und Verantwortlichkeiten der beteiligten Personen
- ▶ Erhebung und Aufbereitung von Energiedaten
- ▶ Energiekennzahlen, Benchmarking
- ▶ Ermitteln von Energieaspekten und -einsparpotenzialen
- ▶ Integration in bestehende Managementsysteme

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Personen, die die Aufgaben von Energiemanagementbeauftragten wahrnehmen und eventuell zukünftig interne Energieaudits durchführen sollen.

Bitte beachten Sie

Zur Qualifizierung zum internen Auditor bieten wir das Seminar „Durchführung von internen Audits“ an. Wenn Sie über Vorkenntnisse im Bereich Energiemanagement verfügen, können Sie – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits“ teilnehmen.

Referent

Raheem Esmail, Zertric UG, Dortmund

Preis

950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

04.–05.06.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14051
05.–06.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14052

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ausbildung zum Umweltmanagementbeauftragten (Modul 1 zum internen Umweltauditor)

Seminarbeschreibung

Die DIN EN ISO 14001 und die EMAS-Verordnung fordern als zentralen Bestandteil zur Umsetzung der Vorgaben ein Umweltmanagementsystem, das inzwischen bereits in vielen Unternehmen eingeführt wurde. Dies ermöglicht eine strukturierte Erfassung von Umweltauswirkungen im Unternehmen und eine effektive Umsetzung von Maßnahmen.

Damit ein Umweltmanagementsystem erfolgreich zertifiziert werden kann, muss es kontinuierlich weiterentwickelt werden. Dafür ist es wichtig, dass die beteiligten Personen wie die Umweltmanagementbeauftragten das Fachwissen in Bezug auf die aktuellen rechtlichen Forderungen und die Vorgaben der Norm haben und entsprechend umsetzen können.

Im Rahmen dieser Schulung werden die gesetzlichen Vorgaben im Umweltrecht vorgestellt und besprochen. Des Weiteren erfahren die angehenden Umweltmanagementbeauftragten, welche Forderungen an ein Umweltmanagementsystem seitens der Normen vorliegen und wie diese effizient umgesetzt werden können.

Die Teilnehmenden erfahren, wie eine erfolgreiche Umsetzung von Umweltmanagementsystemen erfolgen kann und welche Aufgaben der Umweltmanagementbeauftragte übernimmt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen des Umweltrechts und aktuelle Entwicklungen
- ▶ Umweltmanagementsysteme (DIN EN ISO 14001, EMAS III) – Aufbau und Definition
- ▶ Umsetzung und Implementierung von Umweltmanagementsystemen
- ▶ Der Umweltmanagementbeauftragte – Aufgaben

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Fach- und Führungskräfte sowie Umweltbeauftragte, die die Aufgaben von Umweltmanagementbeauftragten wahrnehmen und eventuell zukünftig interne Umweltaudits durchführen sollen.

Bitte beachten Sie

Zur Qualifizierung zum internen Auditor bieten wir das Seminar „Durchführung von internen Audits“ an. Wenn Sie über Vorkenntnisse im Bereich Umweltmanagement verfügen, können Sie – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits“ teilnehmen.

Referentin

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn

Preis 950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

23.–24.01.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14053
19.–20.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14054

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Durchführung von internen Audits (Modul 2 zum internen Auditor)

AUCH
ALS ONLINE-
SCHULUNG
IM ANGEBOT

Seminarbeschreibung

Managementsysteme erfordern die regelmäßige Durchführung von internen Audits. Damit wird überprüft, ob die gesetzlichen Forderungen und die Vorgaben aus den entsprechenden Normen erfüllt werden. Dadurch wird ein kontinuierlicher Verbesserungsprozess angestoßen.

Im Rahmen des Lehrgangs werden die Forderungen der Norm DIN EN ISO 19011 vorgestellt und es wird besprochen, wie diese in der Praxis umgesetzt werden können. Ebenso wird die effektive Vorbereitung von internen Audits thematisiert. Es werden Kommunikationstechniken und das Rüstzeug für erfolgreiche Auditgespräche vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Der Auditprozess
- ▶ Auditprogramm
- ▶ Auditplanung
- ▶ Auditdurchführung
- ▶ Checklisten und Praxismaterial
- ▶ Kommunikation im Audit
- ▶ Optimierung der eigenen Kommunikation im Audit

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Personen, die bereits das Modul 1 zum internen Umwelt-, Arbeitsschutz- oder Energieauditor besucht haben und sich im Weiteren zum internen Auditor ausbilden lassen möchten.

Personen, die bereits über Vorkenntnisse zu Umweltmanagement-, Arbeitsschutz- und Energiemanagementsystemen verfügen, können – nach Vorlage der entsprechenden Nachweise – auch nur am Seminar „Durchführung von internen Audits“ teilnehmen.

Referentin

Nicole Vormann, Core Solutions, Bonn

Preis

950,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung. Sie haben zusätzlich die Möglichkeit, die Seminarunterlagen in Printform für 49,— Euro zu bestellen.

Termine

25.–26.01.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14055
29.02.–01.03.2024	online	V014056
28.–29.08.2024	Dortmund, Dorint Hotel	V14057
21.–22.11.2024	Dortmund, Radisson Blu Hotel	V14058

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Optionale Lernerfolgskontrolle (Modul 3)

Auf Wunsch kann nach Abschluss des Moduls 2 zur Lernkontrolle eine Prüfung je nach gewünschtem Bereich gebucht und absolviert werden. Diese wird auf dem Zertifikat bei erfolgreicher Teilnahme extra ausgewiesen. Preis 59,— Euro zzgl. MwSt.

Die Termine für 2024 finden Sie auf www.concada.de.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!





Arbeitsmedizin

Seminare und Lehrgänge 2024

Ärztliches Personal

Assistenz

NEU!

Berufsdermatosen

Seminarbeschreibung

Das Seminar stellt die beiden Gruppen der beruflichen Ekzem- und Hautkrebserkrankungen durch natürliche UV-Strahlung ins Zentrum. Neben diagnostischen und differentialdiagnostischen Übungen wird besonders auf die Rolle des betriebsärztlichen Fachpersonals bei der Erkennung, Prävention und im Meldeverfahren (Hautarztverfahren, betriebsärztlicher Gefährdungsbericht) eingegangen.

Praktische Übungen und Demonstrationen sowie Informationen über aktuelle wissenschaftliche und gesundheitspolitische Entwicklungen machen das Seminar nicht nur für Berufseinsteiger, sondern auch für langjährig tätiges arbeitsmedizinisches Fachpersonal interessant.

Themenschwerpunkte

- ▶ Berufliche Ekzem-Erkrankungen (BK 5101) – Krankheitsbilder
- ▶ Handlungsrahmen der Unfallversicherung
- ▶ Beruflicher Hautkrebs durch Sonne (BK 5103) – Krankheitsbilder
- ▶ Prävention von Hautkrebs: Welche Möglichkeiten gibt es?

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an arbeitsmedizinisches Fachpersonal.

Referent

Prof. Dr. Swen Malte John, Universität Osnabrück

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

19.04.2024	Bonn, Schulungszentrum	VA13645
13.09.2024	Bremen, Pentahotel	VA13646

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Ärztliches Personal

Besprechungen erfolgreich gestalten – Interventions- und Steuerungstechniken

Seminarbeschreibung

Neben der arbeitsmedizinischen Kompetenz des ärztlichen Fachpersonals sind Schlüsselkompetenzen zur Gesprächsführung in Besprechungen für eine erfolgreiche Arbeit mit dem Kollegium und Kunden unverzichtbar.

„Wie komme ich in einer angemessenen Zeit zu einvernehmlichen Lösungen bei Fachthemen und dazugehörigen Vereinbarungen? Wie baue ich Vertrauen auf? Wie vermeide oder reduziere ich Konflikte in Besprechungen?“ Dies sind entscheidende Fragen für eine erfolgreiche Arbeit mit Gruppen. Eine Antwort ist: mit professionellem und angemessenem Handwerkszeug und einer lösungsorientierten Einstellung/Haltung!

Die Teilnehmenden erlernen praxisnahe, schnell einsetzbare Methoden zur Gesprächsführung und Intervention in Besprechungen und Sitzungen. Nicht die Methode, sondern die Anwendung macht den Unterschied! Sie lernen durch die professionelle Anwendung der Methoden, Konflikte zu vermeiden und Arbeitsgruppen schnell und sicher zu innovativen Lösungen zu führen. Das zukünftige Vorgehen verbessert die Qualität der Lösungen und schafft die Voraussetzungen für eine hohe Team- und Kundenakzeptanz. Darüber hinaus bekommen sie Handlungsoptionen für schwierige Situationen in Besprechungen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Praxiserprobte und einfach umsetzbare Methoden für die Erfolgfelder:
 - Ideen sammeln und Lösungen erarbeiten
 - Konflikte und schwierige Situationen meistern
 - Entscheidungen vorbereiten
 - Konkrete Ergebnisse sichern und Vereinbarungen treffen
- ▶ Methoden und Arbeitsformen
 - Impulsvortrag in Verbindung mit praktischen Übungen
 - Gruppen- und Einzelarbeit
- ▶ Diskussion

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an ärztliches Fachpersonal.

Referent

Prof. Dr. Olaf Bogdahn, BOGDAHN CONSULTING, Moers

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

20.10.2023	online	VA12618
01.12.2023	online	VA12619
19.04.2024	Bonn, Schulungszentrum	VA13667
10.10.2024	Berlin, Holiday Inn City West	VA13668

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar
und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Impfen in der arbeitsmedizinischen Praxis

Seminarbeschreibung

Das Seminar vermittelt sowohl Basiswissen als auch Informationen zu Rechtssicherheit, Impfkomplicationen und Impfungen bei bestimmten Personengruppen.

Themenschwerpunkte

Im Wechsel von Vortrag, Fallbeispielen, Fragen und Diskussionen werden die folgenden Inhalte behandelt:

Grundlagen bei der Durchführung von Impfungen

- ▶ Überprüfung der Immunität vor und nach Impfungen
- ▶ Impfschemata, Zeitabstände zwischen Impfungen
- ▶ Kontraindikationen
- ▶ Praktisches Vorgehen/Impftechnik
- ▶ Dokumentation, Impfaufklärung und rechtliche Aspekte
- ▶ Impfreaktionen, Impfkomplicationen, Impfschaden

Was gibt es Neues bei der STIKO?

- ▶ Änderungen in den letzten Jahren und die Konsequenzen für die Impfpraxis
- ▶ Aktueller Impfkalender der STIKO
- ▶ Schwerpunkt Nachholimpfungen und unregelmäßige Impfschemata
- ▶ Durchsicht von Impfausweisen
(Die Teilnehmenden werden gebeten, die eigenen Impfpässe und gerne auch eigene knifflige Impffragen/Fallbeispiele mitzubringen.)

Impfungen in besonderen Fällen

- ▶ Immunsuppression, z. B. Kortison- oder Tumorthherapie
- ▶ Grunderkrankungen, z. B. Marcumar-Therapie, Multiple Sklerose
- ▶ Rheuma, neurologische Erkrankungen wie Epilepsie
- ▶ Schwangerschaft und Stillzeit

Es ist gewünscht, dass die Teilnehmenden Fragen/Fallbeispiele aus der eigenen täglichen Praxis mitbringen.

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an ärztliches Fachpersonal.

Referentinnen

Dr. Sigrid Ley-Köllstadt, Deutsches Grünes Kreuz (DKG)
Dr. Ute Arndt, Deutsches Grünes Kreuz (DKG)

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

10.04.2024 **Bonn, Schulungszentrum** **VA13652**

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Lärmvorsorge-Fortbildung für Ärzt*innen



Seminarbeschreibung

Die Früherkennung von Ohr- und Gehörschäden bei Beschäftigten eines Unternehmens erfolgt mit Hilfe der Audiometrie G 20.

Das Seminar vermittelt Grundwissen, um die betriebsärztlichen Lärmtestuntersuchungen an Beschäftigten durchführen und auswerten zu können. Die Teilnehmenden erhalten vertieftes Wissen rund um das Thema Physiologie des Hörens, Funktionsstörungen des Gehörs und deren Feststellung durch spezifische „Lärmtests“.

Das Seminar trägt zum besseren Verständnis der erhobenen Befunde bei und hilft bei der weiteren ärztlichen Betreuung der Patienten. Es können gerne Beispiele aus der Praxis zum Seminar mitgebracht werden.

Themenschwerpunkte

- ▶ Die Physiologie des gesunden Gehörs/Pathophysiologie des kranken Gehörs
- ▶ Die Gehörgefährdung durch die Arbeit
- ▶ Die Arbeitsmedizinische Vorsorge nach G 20 Lärm (DGUV: Lärm)
 - Handlungsanleitung/Technik
 - Den Siebtest (Lärm I) verstehen
 - Die Ergänzungsuntersuchung (Lärm II) verstehen
 - Die erweiterte Ergänzungsuntersuchung (Lärm III) verstehen
- ▶ Persönlicher Gehörschutz (PSA)
- ▶ Arbeitsunfälle in Zusammenhang mit Lärm
- ▶ Berufskrankheiten im Zusammenhang mit Lärm
- ▶ Verschiedenes

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an arbeitsmedizinisches Fachpersonal.

Referent

Dr. med. Wolfgang Scherrenbacher, TAE Esslingen

Preis

590,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

21.03.2024	Berlin, Ibis Styles Treptow	VA13653
04.11.2024	Bonn, Schulungszentrum	VA13654

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Perimetrie für Fortgeschrittene

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Seminars wird die Gesichtsfelduntersuchung nach FeV, G25 und G41 besprochen. Des Weiteren geht es um die Ergänzung und Vertiefung vorhandener perimetrischer Kenntnisse mit besonderem Augenmerk auf Fehlern bei der Durchführung und beim Erkennen auffälliger Befunde.

Themenschwerpunkte

- ▶ Von der Anatomie zum Befund – kurze Wiederholung anatomischer und physiologischer Grundlagen der Perimetrie
- ▶ Methoden der Perimetrie – welche Strategie für welchen Zweck?
- ▶ Aspekte der Screening-Perimetrie – Früherkennung versus Eignungsbeurteilung
- ▶ Qualitätssicherung in der perimetrischen Praxis
- ▶ Klassische Befunde und ihre Ursachen
- ▶ Durchführungsfehler und falsch-positive Befunde
- ▶ Artefaktausfälle – wie weiter vorgehen?
- ▶ Einbeziehen weiterer Untersuchungsergebnisse
- ▶ Übungen zur Befundung
- ▶ Abschlusstestat

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an ärztliches Fachpersonal.

Referent

Klaus Amort, Vistec AG

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis

870,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

06.06.2024

Nörten Hardenberg, Hotel Sachsenross

VA13655

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Präsentationstechniken



Seminarbeschreibung

Neben der fachlichen Kompetenz des arbeitsmedizinischen Fachpersonals sind Schlüsselkompetenzen zur Präsentation von Ergebnissen für eine erfolgreiche Arbeit mit Kollegium und Kunden unverzichtbar.

Wer wünscht sich nicht, bei Präsentationen wirkungsvoll aufzutreten? Vor allem: Wie erreiche ich eine Wirkung auf andere Personen und werde wahrgenommen? In diesem Training haben die Teilnehmenden die Chance, Ihre Wirkung auf andere in verschiedenen Situationen zu erleben. Indem Sie Einfluss auf Ihre persönliche Wirkung nehmen, schaffen Sie die Basis für ein authentisches, sicheres und wirkungsvolles Auftreten. Dabei konzentrieren wir uns sowohl auf klassische Präsentationssituationen als auch auf Kunden-, Überzeugungs- und Informationsgespräche. Die Herangehensweise entspricht einem erfahrungsbasierten, handlungsorientierten Lernmodell: Durch Ausprobieren von Verhaltensalternativen mit individuellem Feedback können erfolgsversprechende Strategien entwickelt werden, die zu Ihnen passen.

Themenschwerpunkte

- ▶ Aufbau, Inhalt und Gestaltung einer erfolgreichen Präsentation
- ▶ Umgang mit Medien und Visualisierungen
- ▶ Anwendung von Fragetechniken
- ▶ Meine Wirkung auf andere: Wie komme ich als präsentierende Person im Dialog und in größeren Gruppen an?
- ▶ Aufgaben und Eigenschaften der Körpersprache: Körperhaltung, Mimik, Gestik und Stimme
- ▶ Die doppelte Stimmigkeit: authentisches Verhalten als Erfolgsgarant – passend zur Situation
- ▶ Übungen zu typischen Präsentationssituationen der Teilnehmenden

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an ärztliches Fachpersonal.

Referent

Jörn H. Dittmann, DITTMANN consulting crew GmbH, Bornheim

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

16.11.2023	online	VA12628
11.04.2024	online	VA13671
27.08.2024	Bonn, Schulungszentrum	VA13672

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Reisen und Gesundheit für ärztliches Fachpersonal

Seminarbeschreibung

Im Rahmen des Seminars lernen die Teilnehmenden die Vielfältigkeit der reisemedizinischen Beratung kennen und aktualisieren ihre vorhandenen Kenntnisse.

Themenschwerpunkte

- ▶ Grundlagen
- ▶ Reisemedizinische Beratung vor, während und nach der Reise
- ▶ (Arbeits-)medizinische Beratung/G35
- ▶ Erkrankung mit reisemedizinischer Bedeutung und deren Prävention
- ▶ Impfungen und Prophylaxe
- ▶ Reisen bei speziellen Risiken/Vorerkrankungen
- ▶ Transportmittel, spezielle Reiseaktivität
- ▶ Rechtsfragen bei Auslandsaufenthalt

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an ärztliches Fachpersonal.

Referierende u. a.

Dr. Eckhard Müller-Sacks
Dr. Kristin Wendling, B·A·D GmbH, Düsseldorf

Bitte beachten Sie, dass die Auswahl der Referierenden je nach Termin variieren kann.

Preis **1.290,— Euro zzgl. MwSt.**

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termin

08.–11.04.2024 **Düsseldorf, Novotel** **VA13659**

Das Seminar ist von der Ärztekammer Nordrhein als curriculare Fortbildung „Reisemedizinische Gesundheitsberatung“ anerkannt worden.

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Update Arbeitsmedizin für betriebsärztliches Fachpersonal

ALS ONLINE-
SCHULUNG IM
ANGEBOT

Seminarbeschreibung

In diesem eintägigen Seminar (Vortrag mit Diskussion) werden aktuelle arbeitsmedizinische Themen in komprimierter Form vermittelt.

Themenschwerpunkte

- ▶ Gesetze/Verordnungen (ArbMedVV/AMR, Mutterschutzgesetz, Strahlenschutzgesetz, Masernschutzgesetz)
- ▶ Arbeitsgestaltung (Exoskelette, Datenbrillen ...)
- ▶ Vorsorge (neuer Angebotsvorsorgeanlass natürliche UV-Strahlung)
- ▶ Verschiedene Beratungs- und Untersuchungsinhalte (Blei-Biomonitoring, Schweißen, Impfempfehlung ...)
- ▶ Neue Quasi-Berufskrankheit Passivrauchen
- ▶ Reisemedizin (Tollwutimpfung ...)
- ▶ Verkehrsmedizin (Schlaf-Apnoe-Syndrom, Diabetes ...)
- ▶ Verschiedene BGM-, BGF-, BEM-Themen

Zielgruppe

Dieses Seminar richtet sich an ärztliches Fachpersonal.

Referent

Dr. med. Dipl.-Chem. Gerd Enderle, Facharzt für Arbeitsmedizin, seit 1997 Fachbereichsleiter Arbeitsmedizin der SAMA

Preis

590,— Euro zzgl. MwSt.

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form, Schreibutensilien, Getränken und Verpflegung während der Präsenzveranstaltung

Termine

28.11.2023	online	VA13371
10.04.2024	online	VA13661
13.11.2024	online	VA13662

Die Fortbildungspunkte werden bei der zuständigen Ärztekammer beantragt.

Das Seminar kann auch als Inhouse-Schulung durchgeführt werden. Gerne erstellen wir Ihnen bei Interesse ein Angebot.



Weitere Informationen zu diesem Seminar und zur Anmeldung finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Assistenz

Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz

Seminarbeschreibung

Die arbeitsmedizinische und betriebsärztliche Betreuung gewinnt als eigenständiger Versorgungsbereich mehr und mehr an Bedeutung. Der Aufbau und die Inhalte des Lehrgangs zielen auf die Erweiterung und Vertiefung von Wissen, Fertigkeiten und Fähigkeiten von Medizinischen Fachangestellten bzw. Arzthelfer/-innen im Bereich der arbeitsmedizinischen Betreuung ab. Medizinische Fachangestellte werden dazu befähigt, das ärztliche Personal in der arbeitsmedizinischen Beratung, Prävention und Versorgung zu unterstützen und zu entlasten. Diese Zusatzqualifikation trägt den steigenden Ansprüchen Rechnung.

Aufbau des Lehrgangs

Sowohl dem inhaltlichen Aufbau als auch der Form der Ausbildung liegt das Fortbildungscurriculum für Medizinische Fachangestellte und Arzthelfer/-innen „Arbeitsmedizin/ Betriebsmedizin“ der Bundesärztekammer (1. Auflage 2015) zugrunde.

Der Lehrgang umfasst 140 Stunden und beinhaltet fachtheoretischen und fachpraktischen Unterricht. Der Lehrgang ist modular aufgebaut und die überwiegende Präsenzzeit wird durch Selbstlernphasen ergänzt. Dabei sind die Module unabhängig voneinander buchbar. Für den Abschluss des Lehrgangs und den Erhalt des Nachweises „Zertifizierte Arbeitsmedizinische Fachassistenz“ müssen alle zehn Module innerhalb von fünf Jahren erfolgreich absolviert werden.

Um auch in den Selbstlernphasen einen optimalen Lernerfolg zu erzielen, soll die lernende Person in dieser Zeit durch die lehrende Person beraten und betreut werden. Diese Ansprechperson bzw. Verantwortliche ist bei der Anmeldung anzugeben.

Der Lehrgang wird mittels einer Abschlussprüfung über den Inhalt aller Module abgeschlossen. Die Prüfung umfasst 50 Multiple-Choice-Fragen und ist in einem Zeitraum von zwei Stunden digital zu absolvieren.

- Modul 1:** Kommunikation und Gesprächsführung (8 Std. = 1 Seminartag)
- Modul 2:** Wahrnehmung und Motivation (8 Std. = 1 Seminartag)
- Modul 3:** Die Arbeitsmedizin im System der Sozialen Sicherung (8 Std. = 1 Seminartag)
- Modul 4:** Gefährdungsbeurteilung, arbeitsmedizinische Vorsorge und weitere Untersuchungen (36 Std. = 2 Seminartage à 10 Std. + 16 LE Selbstlernen)
- Modul 5:** Gesundheitliche Prävention und Management im Betrieb (24 Std. = 3 Seminartage)
- Modul 6:** Administration und Koordination (8 Std. = 1 Seminartag)
- Modul 7:** Diagnostische Verfahren – Augen (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)
- Modul 8:** Diagnostische Verfahren – Ohren (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)
- Modul 9:** Diagnostische Verfahren – Herz-Kreislauf (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)
- Modul 10:** Diagnostische Verfahren – Lunge (12 Std. = 1 Seminartag à 8 Std. + 4 LE Selbstlernen)

	Preise
Modul 1	520,— Euro
Modul 2	520,— Euro
Modul 3	520,— Euro
Modul 4	949,— Euro
Modul 5	1.150,— Euro
Modul 6	730,— Euro
Modul 7	730,— Euro
Modul 8	730,— Euro
Modul 9	730,— Euro
Modul 10	730,— Euro

Für weitere Fragen kontaktieren Sie bitte:

Alisa Felis
 Telefon: 0228 400 72-973
 E-Mail: alisa.felis@concada.de

 **Alle aktuellen Termine und weitere Informationen zu den Modulen finden Sie unter:**

Mit einem KLI^CK zum Seminar!

NEU!

Fortbildung Update Arbeitsmedizin für MFAs und ZAFAs

Seminarbeschreibung

Ziel des Seminars ist die Auffrischung des Fachwissens der arbeitsmedizinischen Mitarbeitenden in Assistenzpositionen, die die Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz (ZAFAs) erfolgreich absolviert haben.

Themenschwerpunkte

- ▶ Arbeitsschutzorganisation (Grundlagen ASIG, DGUV, rechtliche Grundlagen etc.) und Neuerungen
- ▶ Aktuelle Neuerungen Arbeitsmedizin, Arbeitsschutz
- ▶ Grundlagen Gefährdungsbeurteilung
- ▶ Arbeitsmedizinische Untersuchungen (Angebot/Pflicht/Wunsch)
- ▶ Eignung/Einstellungen
- ▶ Mutterschutz
- ▶ Update Impfungen (berufliche Indikationen)
- ▶ Bildschirmvorsorge Assistenz

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Mitarbeitende in arbeitsmedizinischen Assistenzpositionen und fertig ausgebildete ZAFAs.

Referierende

Mitarbeitende der B·A·D GmbH

Preis

290,— Euro

inkl. ausführlicher Seminarunterlagen in elektronischer Form

Alle Teilnehmenden, die die Ausbildung zur Zertifizierten Arbeitsmedizinischen Fachassistenz bei der concada GmbH absolviert haben, bekommen 20 % Sonderrabatt bei Buchung der Fortbildungsveranstaltung.

Termine

13.02.2024	online	VZ13737
01.10.2024	online	VZ13738



Alle aktuellen Termine und weitere Informationen zu den Modulen finden Sie unter:

Mit einem
KLICK
zum
Seminar!

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Geltungsbereich

1.1 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen der concada GmbH (nachfolgend „concada“ genannt) und der Kundschaft (nachfolgend „Kunde“ genannt). Auf unsere Datenschutzerklärung, die wir dem Kunden auf erstes Anfordern unverzüglich kostenlos zur Verfügung stellen, weisen wir ausdrücklich hin (kostenfrei abrufbar unter: <https://www.concada.de/datenschutz/>). Dies gilt ebenfalls für unsere Widerrufsbelehrung, die ausschließlich auf Verbraucher Anwendung findet (<https://www.concada.de/widerrufsbelehrung/>).

1.2 Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Kunden, die Unternehmer i. S. d. § 14 BGB oder Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind.

1.3 Allgemeine Geschäftsbedingungen von Kunden finden keine Anwendung und werden nicht Vertragsbestandteil, auch wenn die concada ihrer Geltung im Einzelfall nicht gesondert widerspricht. Selbst wenn die concada auf ein Schreiben Bezug nimmt, das Geschäftsbedingungen des Kunden enthält oder auf solche verweist, liegt darin kein Einverständnis mit der Geltung jener Geschäftsbedingungen.

1.4 Von diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen abweichende Vereinbarungen bedürfen der Zustimmung der concada in Schriftform i. S. d. § 126 Abs. 1 BGB.

2. Vertragsschluss

2.1 Bei auf der Internetseite oder in Katalogen/Broschüren angebotenen Dienstleistungen

2.1.1 Die auf der Internetseite, in den Katalogen oder Broschüren der concada dargestellten buchbaren Dienstleistungen stellen keine verbindlichen Angebote seitens der concada dar, sondern dienen zur Abgabe eines verbindlichen Angebots durch den Kunden. Für sämtliche Willenserklärungen kommt es auf den Zugang bei der jeweiligen empfangsberechtigten Person an.

2.1.2 Der Kunde kann sein Angebot über die auf der Internetseite der concada (<https://www.concada.de/>) integrierten Buchungsformulare, per Fax, per E-Mail oder postalisch gegenüber der concada abgeben.

2.1.3 Die concada kann das Angebot des Kunden nach Ziffer 2.1.1 oder 2.1.2 innerhalb von 10 Kalendertagen annehmen. Durch Annahme des Angebots erfolgt der Vertragsschluss. Die Annahme des Angebots kann durch Übermittlung einer Anmeldebestätigung in Schriftform i. S. d. § 126 BGB oder in Textform i. S. d. § 126 b BGB (z. B. per Fax oder E-Mail) erfolgen.

2.1.4 Die Frist zur Annahme des Angebots beginnt am Tag nach Zugang des Angebots des Kunden bei der concada zu laufen und endet mit dem Ablauf des zehnten Tages, welcher auf den Zugang des Angebots folgt. Nimmt die concada das Angebot des Kunden innerhalb vorgenannter Frist nicht an, so gilt dies als Ablehnung des Angebots mit der Folge, dass der Kunde nicht mehr an seine Willenserklärung gebunden ist.

2.2 Bei individuell gestalteten Angeboten, insb. bei Inhouse-Schulungen

2.2.1 Auf Anfrage des Kunden individualisiert die concada ihre Dienstleistungen. Beispielsweise bietet die concada ihre Dienstleistungen auch als Inhouse-Seminar an. Für sämtliche Willenserklärungen kommt es auf den Zugang bei der jeweiligen empfangsberechtigten Person an.

2.2.2 Ein Inhouse-Seminar findet in der Regel bei dem jeweiligen Kunden vor Ort statt. Die concada besitzt insoweit das Recht, den Ort der Leistungserbringung zu bestimmen.

2.2.3 Nach Erhalt der Anfrage eines Kunden erstellt die concada ein individualisiertes Angebot (z. B. Inhouse-Schulung) und unterbreitet dieses dem Kunden in Schriftform i. S. d. § 126 BGB oder in Textform i. S. d. § 126 b BGB (z. B. per Fax oder E-Mail).

2.2.4 Der Kunde kann das Angebot der concada per Fax, per E-Mail oder postalisch gegenüber dieser annehmen. Durch die Annahme des Angebots kommt der Vertragsschluss zustande.

3. Preise und Zahlungsbedingungen

3.1 Die für die Dienstleistungen angegebenen Preise sind Nettopreise, die zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer gelten, sofern sich aus der Beschreibung der Dienstleistung oder einem Angebot der concada nach der Ziffer 3 nichts anderes ergibt.

3.2 Der sich aus der Rechnung ergebende Betrag ist 14 Kalendertage nach Zugang der Rechnung zu zahlen und auf das in der Rechnung genannte Konto zu überweisen.

3.3 Der Kunde gerät mit Ablauf des 14. Kalendertages nach Zugang der Rechnung in Verzug. Im Falle des Zahlungsverzuges kann die concada von dem Kunden pro Mahnung eine pauschale Mahngebühr in Höhe von 2,50 € verlangen, es sei denn, der Kunde weist nach, dass ein Schaden überhaupt nicht oder in wesentlich geringerer Höhe entstanden ist.

4. Ausfallentschädigung der concada wegen Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden

4.1. Bei auf der Internetseite oder in Katalogen/Broschüren angebotenen Dienstleistungen

4.1.1 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen keine Kosten an, wenn der Kunde diese der concada bis zu 6 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungsbeginn per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt. Für die Berechnung der Frist kommt es auf den Zugang der Mitteilung bei der concada an. Letzteres gilt in allen Fällen der Ziffer 4.

4.1.2 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen 50 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer an, wenn der Kunde diese bis zu 3 Wochen vor Veranstaltungsbeginn der concada per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.1.3 Für eine Absage/Nichtteilnahme durch den Kunden aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, fallen 100 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer an, wenn der Kunde diese 20 Kalendertage oder weniger vor Veranstaltungsbeginn der concada per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.2 Bei individuell gestalteten Angeboten, insb. bei Inhouse-Schulungen

4.2.1 Für die Absage von /Nichtteilnahme an Inhouse-Schulungen nach Vertragsschluss fallen 50 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer auf diesen Betrag an, wenn der Kunde der concada die Absage aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, weniger als 6 Wochen bis zu 3 Wochen vor der jeweiligen Dienstleistung per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

4.2.2 Für die Absage/Nichtteilnahme von Inhouse-Schulungen nach Vertragsschluss fallen 100 % des vereinbarten Nettopreises zzgl. Umsatzsteuer auf diesen Betrag an, wenn der Kunde der concada die Absage aus Gründen, die dieser zu vertreten hat, weniger als 3 Wochen vor der jeweiligen Dienstleistung per Fax, E-Mail oder postalisch mitteilt.

5. Durchführung und Änderungen der vereinbarten Dienstleistung

5.1 Die concada behält sich das Recht vor, Veranstaltungsinhalte zu ändern oder einen Wechsel des Referenten aus wichtigem Grund vorzunehmen. Außerdem behält sich die concada vor, Veranstaltungen zu verlegen oder abzusagen. Die Absage einer Veranstaltung oder ein Wechsel eines Referenten kann beispielsweise dann erfolgen, wenn die für die Veranstaltung vorgesehene referierende Person erkrankt ist oder der Raum nicht zur Verfügung gestellt werden kann. Die concada wird dem Kunden, sofern möglich, einen Ersatztermin zur Durchführung der Veranstaltung anbieten.

5.2 Der Kunde wird über die Absage unverzüglich unterrichtet. Bereits gezahlte Gebühren werden zurückerstattet. Darüber hinaus werden dem Kunden keine Kosten, insbesondere hinsichtlich bereits gebuchter Übernachtungen, Zugfahrten oder Flüge, erstattet.

6. Haftung

Die concada sowie ihre Erfüllungsgehilfen haften für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für vorsätzlich und grob fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden nach den gesetzlichen Bestimmungen. Bei einfach fahrlässig verursachten Sach- und Vermögensschäden haften die concada und ihre Erfüllungsgehilfen nur bei der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, jedoch der Höhe nach beschränkt auf die bei Vertragsabschluss vorhersehbaren und vertragstypischen Schäden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung den Vertrag prägen und auf die die auftraggebende Person vertrauen darf. Eine Umkehr der Beweislast ist mit der vorstehenden Regelung nicht verbunden.

7. Urheberrechte

7.1 Sämtliche Seminarunterlagen sind urheberrechtlich geschützt. Die concada räumt dem Kunden ein nicht ausschließliches, zeitlich unbegrenztes Recht ein, die im Rahmen der Dienstleistung übergebenen oder zur Verfügung gestellten Inhalte/Dokumente oder Dateien nur für den Zweck zu verwenden, für den diese vereinbarungsgemäß bestimmt sind.

7.2 Soweit nicht anderweitig ausdrücklich und schriftlich durch die concada genehmigt, ist die Nutzung allein dem Kunden sowie seinen Mitarbeitenden vorbehalten.

Eine Nutzung der Daten für oder durch Dritte ist verboten, es sei denn, dass die concada schriftlich eine Einwilligung erteilt hat.

7.3 Die Veröffentlichung und Vervielfältigung sowie deren auszugsweise Verwendung in sonstigen Fällen bedürfen der schriftlichen Einwilligung durch die concada.

8. Online-Plattform zur außergerichtlichen Streitschlichtung sowie Hinweis nach § 36 Verbraucherstreitbeilegungsgesetz (VSBG)

Die Europäische Kommission stellt eine Plattform zur Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) bereit, die Sie unter <https://ec.europa.eu/consumers/odr/> finden. Wir nehmen an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle allerdings nicht teil und sind dazu auch nicht verpflichtet.

9. Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Bonn.

Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 24, 53225 Bonn, Tel.: 0228 400 72-244, Fax: +49 228 400 72-952, E-Mail: info@concada.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, ein Telefax oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrages unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.)

- An concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 24, 53225 Bonn; Fax: 0228 400 72-952, E-Mail: info@concada.de
- Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*)
- Bestellt am (*)/erhalten am (*)
- Name der verbrauchenden Person
- Anschrift der verbrauchenden Person
- Unterschrift der verbrauchenden Person (nur bei Mitteilung auf Papier)
- Datum

(*) Unzutreffendes streichen.

Ende der Widerrufsbelehrung

Datenschutzerklärung:

1. Die concada GmbH, Herbert-Rabius-Straße 1, 53225 Bonn verarbeitet personenbezogene Daten und ist für deren Verarbeitung verantwortlich.
2. Ihre personenbezogenen Daten sind bei uns sicher. Dritten (z. B. Arbeitgebenden, Behörden) übermitteln wir Ihre Daten nicht ohne Ihre Einwilligung oder eine gesetzliche Grundlage. Die Datenverarbeitung erfolgt zweckgebunden, datensparsam und unter Berücksichtigung des Stands der Technik.
3. Im Rahmen der Durchführung unserer Seminare und Lehrgänge verarbeiten wir u. a. Adress- und Kontaktdaten sowie weitere Daten (z. B. Unternehmen, Tätigkeit, Geburtsdatum, E-Mail-Adressen). Teilweise erhalten wir Ihre Daten auch von Dritten (z. B. im Rahmen der Anmeldung über die Personalabteilungen).
4. Sofern Sie sich als beschäftigte Person angemeldet haben, übermitteln wir zum Zweck der Abrechnung Ihre personenbezogenen Daten teilweise an das Unternehmen oder die benannte Abrechnungsstelle.
5. Gesetzliche Grundlagen für unsere Datenverarbeitung finden sich u. a. in Art. 6 I lit. a)–f) der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) ggf. in Verbindung mit einer von Ihnen erteilten Einwilligung.
Wir weisen Sie darauf hin, dass wir unabhängig von Ihrer Einwilligungserklärung auch aufgrund anderer gesetzlicher Vorschriften zur Verarbeitung Ihrer Daten berechtigt sein können bzw. verpflichtet sind.
6. Ihre Daten werden nur so lange gespeichert, wie es für die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderlich ist. Die Speicherdauer kann sich aus unterschiedlichen gesetzlichen Regelungen (AO, HGB etc.) ergeben. Die Aufbewahrungsfrist beträgt in der Regel 6 bis 10 Jahre.
7. Hinsichtlich der von uns verarbeiteten und gespeicherten Daten steht Ihnen das Recht auf Auskunft und/oder Berichtigung sowie auf Übertragbarkeit Ihrer der concada GmbH zur Verfügung gestellten Daten zu. Zudem haben Sie ein Recht zur Löschung Ihrer Daten, sofern es keine gesetzlichen Einschränkungen gibt. In Fällen, in denen eine Löschung technisch nicht möglich ist, werden Ihre Daten für die weitere Verarbeitung bei der concada GmbH gesperrt.
8. Es besteht darüber hinaus jederzeit das Recht, eine erteilte Einwilligung ganz oder teilweise mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Den Widerruf können Sie, nach Identitätsfeststellung, schriftlich, per Fax oder per E-Mail erklären. Weitere Kontaktinformationen befinden sich auf www.concada.de.

9. Zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Landesamt für Datenschutz und Informationstechnik NRW, Kavalleriestraße 2–4; 40213 Düsseldorf; Tel.: 0211/38424-0; Fax 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
10. Bei weiteren Fragen oder Hinweisen zu dieser Datenschutzerklärung sprechen Sie bitte Ihren Ansprechpartner bei der concada GmbH an. Diese Datenschutzerklärung wird von uns regelmäßig aktualisiert. Eine weiterführende Datenschutzerklärung finden Sie unter www.concada.de

Impressum

Herausgeber

concada GmbH
Herbert-Rabius-Straße 24
53225 Bonn
Telefon: 0228 400 72-244
Telefax: 0228 400 72-952
info@concada.de
www.concada.de
concada – ein Unternehmen der B·A·D-Gruppe

Verantwortlich

Prof. Dr. Thomas Auhuber,
Geschäftsführer der concada GmbH

Redaktion

Carolin Stütz, Kathrin Kuhlemann, Katharina Hamann

Gestaltung

id3 Werkstatt für Gestaltung

Druck

DCM Druck Center Meckenheim GmbH

Auflage

3.900

Erscheinungsweise

halbjährlich

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird an einigen Stellen auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Schneller Überblick – direkte Buchung

Besuchen Sie unsere neue concada-Homepage

